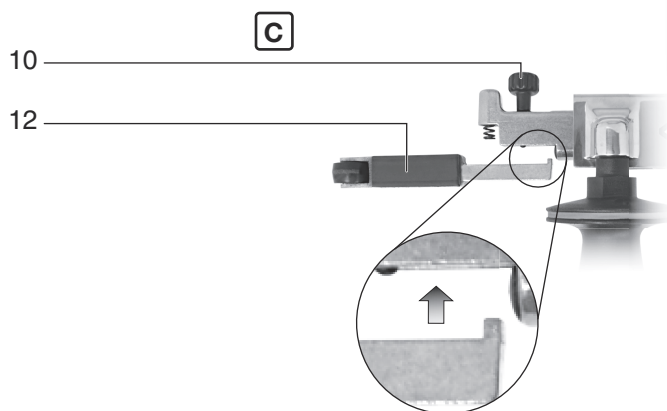
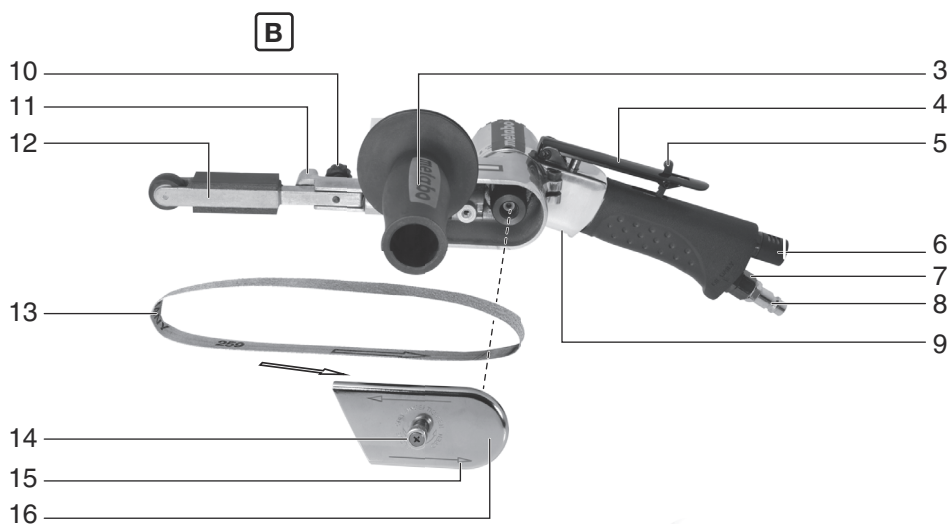
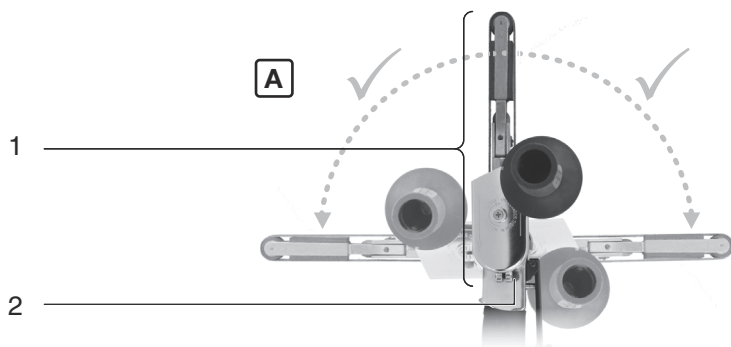


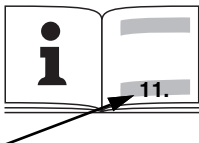
DBF 457



de Originalbetriebsanleitung 4
en Original instructions 10
fr Notice d'utilisation originale 16
nl Oorspronkelijke gebruiksaanwijzing 22
es Manual original 28
fi Alkuperäinen käyttöohje 34

no Originalbruksanvisning 40
pl Oryginalna instrukcja obsługi 45
hu Eredeti üzemeltetési útmutató 51
uk Оригінальна інструкція з експлуатації 57
cs Originální návod k použití 64



		DBF 457
*1) Serial Number		01559..
V₁	l/min	400
p_{max.}	bar	6,2
B_L	mm (in)	457 (18 ¹ / ₃₂)
v₀	m/sec	4 - 20
d_i	mm (in)	10 (³ / ₈)
C	“	¹ / ₄
A	mm	390 x 130x 70
m	kg (lbs)	1,5 (3.3)
a_H/K_H	m/s²	0,5 / 0,56
L_{PA}/K_{PA}	dB(A)	86,7 / 3
L_{WA}/K_{WA}	dB(A)	97,7 / 3



*2) 2006/42/EC

*3) EN ISO 12100:2010, EN ISO 11148-8:2011

2024-12-16, Bernd Fleischmann

Chief Technology Officer Koki Holdings Co., Ltd.

*4) Metabowerke GmbH - Metabo-Allee 1 - 72622 Nuertingen, Germany

ppa. B.F.

Originalbetriebsanleitung

1. Konformitätserklärung

Wir erklären in alleiniger Verantwortlichkeit: Diese Druckluft-Bandfeilen, identifiziert durch Type und Seriennummer *1), entsprechen allen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinien *2) und Normen *3). Technische Unterlagen bei *4) - siehe Seite 3.

2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Druckluftwerkzeug ist bestimmt zum Trockenschleifen, Entgraten und Polieren von Metallen, Holz, holzähnlichen Werkstoffen, Kunststoffen und Baustoffen im professionellen Bereich.

Dieses Werkzeug darf nur mit einer Druckluftversorgung angetrieben werden. Der auf dem Druckluftwerkzeug angegebene maximal zulässige Arbeitsdruck darf nicht überschritten werden. Dieses Druckluftwerkzeug darf nicht mit explosiven, brennbaren oder gesundheitsgefährdenden Gasen betrieben werden. Nicht verwenden als Hebel, Brech- oder Schlagwerkzeug.

Jede andere Verwendung ist bestimmungswidrig. Durch bestimmungswidrige Verwendung, Veränderungen am Druckluftwerkzeug oder durch den Gebrauch von Teilen, die nicht vom Hersteller geprüft und freigegeben sind, können unvorhersehbare Schäden entstehen!

Für Schäden durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch haftet allein der Benutzer.

Allgemein anerkannte Unfallverhütungsvorschriften und beigelegte Sicherheitshinweise müssen beachtet werden.

3. Allgemeine Sicherheitshinweise



Beachten Sie die mit diesem Symbol gekennzeichneten Textstellen zu Ihrem eigenen Schutz und zum Schutz Ihres Druckluftwerkzeugs!



WARNUNG – Zur Verringerung eines Verletzungsrisikos Betriebsanleitung lesen.



WARNUNG Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Geben Sie Ihr Druckluftwerkzeug nur zusammen mit diesen Dokumenten weiter.

- Der Benutzer oder der Arbeitgeber des Benutzers muss die spezifischen Risiken bewerten, die aufgrund jeder Verwendung auftreten können.

- Die Sicherheitshinweise sind vor dem Einrichten, dem Betrieb, der Reparatur, der Wartung und dem Austausch von Zubehörteilen sowie vor der Arbeit in der Nähe des Druckluftwerkzeugs zu lesen und müssen verstanden werden. Ist dies nicht der Fall, so kann dies zu schweren körperlichen Verletzungen führen.
- Das Druckluftwerkzeug sollte ausschließlich von qualifizierten und geschulten Bedienern eingerichtet, eingestellt oder verwendet werden.
- Das Druckluftwerkzeug darf nicht verändert werden. Veränderungen können die Wirksamkeit der Sicherheitsmaßnahmen verringern und die Risiken für den Bediener erhöhen.
- Benutzen Sie niemals beschädigte Druckluftwerkzeuge. Pflegen Sie Druckluftwerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie regelmäßig, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Druckluftwerkzeugs beeinträchtigt ist. Prüfen Sie Schilder und Aufschriften auf Vollständigkeit und Lesbarkeit. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren oder erneuern. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Druckluftwerkzeugen.

4. Spezielle Sicherheitshinweise

4.1 Gefährdungen durch herausgeschleuderte Teile

Trennen Sie das Druckluftwerkzeug von der Druckluftversorgung, bevor Sie das Einsatzwerkzeug oder Zubehörteile austauschen oder eine Einstellung oder Wartung vorgenommen wird.

Bei einem Bruch des Werkstücks, von Zubehörteilen oder des Druckluftwerkzeugs, können Teile mit hoher Geschwindigkeit herausgeschleudert werden.

Beim Betrieb, beim Austausch von Zubehörteilen sowie bei Reparatur- oder Wartungsarbeiten am Druckluftwerkzeug ist immer ein schlagfester Augenschutz zu tragen. Der Grad des erforderlichen Schutzes sollte für jeden einzelnen Einsatz gesondert bewertet werden.

Tragen Sie bei Arbeiten über Kopf einen Schutzhelm. Stellen Sie sicher, dass auch für andere Personen keine Gefahren entstehen.

Stellen Sie sicher, dass das Werkstück sicher befestigt ist.

4.2 Gefährdungen durch Erfassen/ Aufwickeln

Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern vom Druckluftwerkzeug und von sich bewegenden Teilen. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden. Es besteht Verletzungsgefahr.

4.3 Gefährdungen im Betrieb

Beim Einsatz des Druckluftwerkzeugs können die Hände des Bedieners Gefährdungen wie z. B. Schnitten, Abschürfungen und Wärme ausgesetzt sein. Tragen Sie geeignete Handschuhe zum Schutz der Hände.

Der Bediener und das Wartungspersonal müssen physisch in der Lage sein, die Größe, das Gewicht und die Leistung des Druckluftwerkzeugs zu beherrschen.

Halten Sie das Druckluftwerkzeug richtig: Seien Sie bereit, den üblichen oder plötzlichen Bewegungen entgegenzuwirken – halten Sie beide Hände bereit.

Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.

Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Bei einer Unterbrechung der Luftversorgung, das Druckluftwerkzeug am Ein-/Ausshalter ausschalten.

Verwenden Sie nur die vom Hersteller empfohlenen Schmiermittel.

Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille. Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Gerätes, verringert das Risiko von Verletzungen und wird empfohlen.

Kontrollieren Sie vor jeder Verwendung den Schleifkopf. Nicht verwenden, wenn dieser gerissen, gebrochen oder heruntergefallen ist.

Direkten Kontakt mit dem Schleifband vermeiden um Quetschen oder Schneiden der Hände oder anderer Körperteilen zu vermeiden. Tragen Sie geeignete Handschuhe zum Schutz der Hände.

Die Maschine nie ohne angebrachtes Schleifmittel betreiben.

Es besteht das Risiko einer elektrostatischen Entladung, wenn die Maschine auf Plastik und anderen nichtleitenden Materialien verwendet wird.

Beim Bearbeiten von Werkstoffen können explosionsgefährliche oder brennbare Stäube oder Dämpfe entstehen. Es besteht das Risiko der Explosion oder eines Feuers. Verwenden Sie immer ein zum bearbeiteten Material passendes Staubabsaug- oder unterdrückungssystem.

4.4 Gefährdungen durch wiederholte Bewegungen

Beim Arbeiten mit dem Druckluftwerkzeug können unangenehme Empfindungen in den Händen, Armen, Schultern, im Halsbereich oder an anderen Körperteilen auftreten.

Nehmen Sie für die Arbeit mit dem Druckluftwerkzeug eine bequeme Stellung ein, achten Sie auf sicheren Halt und vermeiden Sie ungünstige Positionen oder solche, bei denen es schwierig ist, das Gleichgewicht zu halten. Der Bediener sollte während lang dauernder Arbeiten die Körperhaltung verändern, was helfen kann, Unannehmlichkeiten und Ermüdung zu vermeiden.

Falls beim Bediener Symptome wie z. B. andauerndes Unwohlsein, Beschwerden, Pochen, Schmerz, Kribbeln, Taubheit, Brennen oder Steifheit auftreten, sollten diese warnenden Anzeichen nicht ignoriert werden. Der Bediener sollte diese seinem Arbeitgeber mitteilen und einen qualifizierten Arzt konsultieren.

4.5 Gefährdungen durch Zubehörteile

Trennen Sie das Druckluftwerkzeug von der Luftversorgung, bevor das Einsatzwerkzeug oder Zubehörteil befestigt oder gewechselt wird.

Verwenden Sie nur Zubehör, das für dieses Gerät bestimmt ist und die in dieser Betriebsanleitung angegebenen Anforderungen und Kenndaten erfüllt.

Vermeiden Sie direkten Kontakt mit dem Einsatzwerkzeug während und nach der Benutzung, weil es heiß oder scharfkantig sein kann.

Die zulässige Drehzahl des Einsatzwerkzeugs muss mindestens so hoch sein wie die auf dem Druckluftwerkzeug angegebene Höchstzahl. Zubehör, das sich schneller als zulässig dreht, kann zerbrechen und umherfliegen.

4.6 Gefährdungen am Arbeitsplatz

Ausrutschen, Stolpern und Stürzen sind Hauptgründe für Verletzungen am Arbeitsplatz. Achten Sie auf Oberflächen, die durch den Gebrauch des Druckluftwerkzeugs rutschig geworden sein können, und auf durch den Luftschlauch bedingte Gefährdungen durch Stolpern.

Das Druckluftwerkzeug ist nicht zum Einsatz in explosionsgefährdeten Atmosphären bestimmt und nicht gegen den Kontakt mit elektrischen Stromquellen isoliert.

Überzeugen Sie sich, dass sich an der Stelle, die bearbeitet werden soll, keine Strom-, Wasser- oder Gasleitungen befinden (z.B. mit Hilfe eines Metallsuchgerätes).

4.7 Gefährdungen durch Staub und Dämpfe

Die beim Einsatz des Druckluftwerkzeugs entstehenden Stäube und Dämpfe können gesundheitliche Schäden (wie z. B. Krebs, Geburtsfehler, Asthma und/oder Dermatitis) verursachen; es ist unerlässlich, eine Risikobewertung in Bezug auf diese Gefährdungen durchzuführen und geeignete Regelungsmechanismen umzusetzen.

In die Risikobewertung sollten der bei der Verwendung des Druckluftwerkzeugs entstehende Staub und der dabei möglicherweise aufwirbelnde vorhandene Staub einbezogen werden.

Das Druckluftwerkzeug ist nach den in dieser Anleitung enthaltenen Empfehlungen zu betreiben und zu warten, um die Freisetzung von Staub und Dämpfen auf ein Mindestmaß zu reduzieren.

Die Abluft ist so abzuführen, dass die Aufwirbelung von Staub in einer staubgefüllten Umgebung auf ein Mindestmaß reduziert wird.

de DEUTSCH

Falls Staub oder Dämpfe entstehen, muss die Hauptaufgabe sein, diese am Ort ihrer Freisetzung zu kontrollieren.

Alle zum Auffangen, Absaugen oder zur Unterdrückung von Flugstaub oder Dämpfen vorgesehenen Einbau- oder Zubehörteile des Druckluftwerkzeugs sollten den Anweisungen des Herstellers entsprechend ordnungsgemäß eingesetzt und gewartet werden.

Die Verbrauchsmaterialien und das Einsatzwerkzeug sind den Empfehlungen dieser Anleitung entsprechend auszuwählen, zu warten und zu ersetzen, um eine unnötige Intensivierung der Staub- oder Dampfbildung zu vermeiden.

Verwenden Sie Atemschutzausrüstungen nach den Anweisungen Ihres Arbeitgebers oder wie nach den Arbeits- und Gesundheitsschutzvorschriften gefordert.

4.8 Gefährdungen durch Lärm

Die Einwirkung hoher Lärmpegel kann bei ungenügendem Gehörschutz zu dauerhaften Gehörschäden, Hörverlust und anderen Problemen, wie z. B. Tinnitus (Klingeln, Sausen, Pfeifen oder Summen im Ohr), führen.

Es ist unerlässlich, eine Risikobewertung in Bezug auf diese Gefährdungen durchzuführen und geeignete Regelungsmechanismen umzusetzen.

Zu den für die Risikominderung geeigneten Regelungsmechanismen gehören Maßnahmen wie die Verwendung von Dämmstoffen, um an den Werkstücken auftretende Klingelgeräusche zu vermeiden.

Verwenden Sie Gehörschutzausrüstungen nach den Anweisungen Ihres Arbeitgebers und wie nach den Arbeits- und Gesundheitsschutzvorschriften gefordert.

Das Druckluftwerkzeug ist nach den in dieser Anleitung enthaltenen Empfehlungen zu betreiben und zu warten, um eine unnötige Erhöhung der Lärmpegel zu vermeiden.

Die Verbrauchsmaterialien und das Einsatzwerkzeug sind den Empfehlungen dieser Anleitung entsprechend auszuwählen, zu warten und zu ersetzen, um eine unnötige Erhöhung des Lärmpegels zu vermeiden.

Der integrierte Schalldämpfer darf nicht entfernt werden und muss sich in einem guten Arbeitszustand befinden.

4.9 Gefährdungen durch Schwingungen

Die Einwirkung von Schwingungen kann Schädigungen an den Nerven und Störungen der Blutzirkulation in Händen und Armen verursachen.

Tragen Sie bei Arbeiten in kalter Umgebung warme Kleidung und halten Sie Ihre Hände warm und trocken.

Falls Sie feststellen, dass die Haut an Ihren Fingern oder Händen taub wird, kribbelt, schmerzt oder sich weiß verfärbt, stellen Sie die Arbeit mit dem Druckluftwerkzeug ein, benachrichtigen Sie Ihren Arbeitgeber und konsultieren Sie einen Arzt.

Das Druckluftwerkzeug ist nach den in dieser Anleitung enthaltenen Empfehlungen zu betreiben und zu warten, um eine unnötige Verstärkung der Schwingungen zu vermeiden.

Halten Sie das Druckluftwerkzeug mit nicht allzu festem, aber sicherem Griff unter Einhaltung der erforderlichen Hand-Reaktionskräfte, denn das Schwingungsrisiko wird in der Regel mit zunehmender Griffkraft größer.

4.10 Zusätzliche Sicherheitsanweisungen

Druckluft kann ernsthafte Verletzungen verursachen.

Wenn das Druckluftwerkzeug nicht in Gebrauch ist, vor dem Austausch von Zubehörteilen oder bei der Ausführung von Reparaturarbeiten ist stets die Luftzufuhr abzusperren, der Luftschlauch drucklos zu machen und das Druckluftwerkzeug von der Druckluftzufuhr zu trennen.

Richten Sie den Luftstrom niemals auf sich selbst oder gegen andere Personen.

Umherschlagende Schläuche können ernsthafte Verletzungen verursachen. Überprüfen Sie daher immer, ob die Schläuche und ihre Befestigungsmittel unbeschädigt sind und sich nicht gelöst haben.

Falls Universal-Drehkupplungen (Klaenkupplungen) verwendet werden, müssen Arretierstifte eingesetzt werden und verwenden Sie Whipcheck-Schlauchsicherungen, um Schutz für den Fall eines Versagens der Verbindung des Schlauchs mit dem Druckluftwerkzeug oder von Schläuchen untereinander zu bieten.

Sorgen Sie dafür, dass der auf dem Druckluftwerkzeug angegebene Höchstdruck nicht überschritten wird.

Tragen Sie Druckluftwerkzeuge niemals am Schlauch.

4.11 Weitere Sicherheitshinweise

- Beachten Sie gegebenenfalls spezielle Arbeitsschutz- oder Unfallverhütungsvorschriften für den Umgang mit Kompressoren und Druckluftwerkzeugen.
- Stellen Sie sicher, dass der in den Technischen Daten angegebene maximal zulässige Arbeitsdruck nicht überschritten wird.
- Überlasten Sie dieses Werkzeug nicht – benutzen Sie dieses Werkzeug nur im Leistungsbereich, der in den Technischen Daten angegeben ist.
- Verwenden Sie unbedenkliche Schmierstoffe. Sorgen Sie für ausreichende Belüftung des Arbeitsplatzes. Bei erhöhtem Austrag: Druckluftwerkzeug prüfen und ggf. reparieren lassen.
- Benutzen Sie dieses Werkzeug nicht, wenn Sie unkonzentriert sind. Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Druckluftwerkzeug. Benutzen Sie kein Werkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des

Werkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet. Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- Druckluftwerkzeuge vor Kindern sichern.
- Werkzeug nicht ungeschützt im Freien oder in feuchter Umgebung aufbewahren.
- Schützen Sie das Druckluftwerkzeug, insbesondere den Druckluftanschluss und die Bedienelemente vor Staub und Schmutz.
- Stäube von Materialien wie bleihaltigem Anstrich, einigen Holzarten, Mineralien und Metall können gesundheitsschädlich sein. Berühren oder Einatmen der Stäube können allergische Reaktionen und/oder Atemwegserkrankungen des Benutzers oder in der Nähe befindlicher Personen hervorrufen.
Bestimmte Stäube wie Eichen- oder Buchenstaub gelten als krebserzeugend, besonders in Verbindung mit Zusatzstoffen zur Holzbehandlung (Chromat, Holzschutzmittel). Asbesthaltiges Material darf nur von Fachleuten bearbeitet werden.
- Benutzen Sie möglichst eine Staubabsaugung.
- Um einen hohen Grad der Staubabsaugung zu erreichen, verwenden Sie einen geeigneten Metabo-Sauger gemeinsam mit diesem Druckluftwerkzeug.
- Sorgen Sie für gute Belüftung des Arbeitsplatzes.
- Es wird empfohlen, eine Atemschutzmaske mit Filterklasse P2 zu tragen.
- Beachten Sie in Ihrem Land gültige Vorschriften für die zu bearbeitenden Materialien.
- Materialien, die bei der Bearbeitung gesundheitsgefährdende Stäube oder Dämpfe erzeugen (z.B. Asbest), dürfen nicht bearbeitet werden.
- Das Werkstück gegen Verrutschen sichern, z.B. mit Hilfe von Spannvorrichtungen.
- Beim Schleifen von Metallen entsteht Funkenflug. Darauf achten, dass keine Personen gefährdet werden. Wegen der Brandgefahr dürfen sich keine brennbaren Materialien in der Nähe (Funkenflugbereich) befinden.
- Es wird empfohlen, eine stationäre Absauganlage einzusetzen.
- Maschine mit beiden Händen an den Handgriffen führen. Der Verlust der Kontrolle kann zu Verletzungen führen.
- Bringen Sie Ihre Hand nie in die Nähe sich drehender Geräteeile oder des sich drehenden Schleifbandes.
- Schleifstaub und Ähnliches nur bei Stillstand der Maschine entfernen.
- Die zulässige Bandgeschwindigkeit des Schleifbandes muss mindestens so hoch sein wie die angegebene Bandgeschwindigkeit bei Leerlauf. Ein Schleifband, das sich schneller als zulässig bewegt, kann zerreißen und umherfliegen.
- Kontrollieren Sie vor jeder Benutzung, dass das Schleifband richtig angebracht ist und vollständig auf den Rollen aufliegt. Probelauf durchzuführen: Lassen Sie die Maschine im Leerlauf 30 Sekunden in einer sicheren Lage laufen. Sofort anhalten, wenn beträchtliche Schwingungen

auftreten oder wenn andere Mängel festgestellt werden. Wenn dieser Zustand eintritt, überprüfen Sie die Maschine, um die Ursache zu ermitteln. Die Informationen in dieser Betriebsanleitung sind wie folgt gekennzeichnet:



Gefahr! Warnung vor Personenschäden oder Umweltschäden.



Achtung. Warnung vor Sachschäden.

4.12 Symbole auf dem Druckluftwerkzeug



Vor der Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung lesen.



Augenschutz tragen



Gehörschutz tragen



Drehrichtung

5. Überblick

Siehe Seite 2.

- 1 Schleifkopf
- 2 Klemmschraube zur Schleifkopfverstellung
- 3 Zusatzgriff
- 4 Schalter (Ein-/Aussschalten)
- 5 Einschaltsperr
- 6 Luftaustritt
- 7 Druckluftanschluss mit Filter
- 8 Stecknippel 1/4"
- 9 Regulierschraube zum Einstellen der Drehzahl
- 10 Drehknopf zur Befestigung des Schleifvorsatzes und zum Einregulieren des Bandlaufs
- 11 Spannarml zum Schleifbandwechsel
- 12 Schleifvorsatz
- 13 Schleifband *
- 14 Schraube zur Befestigung der Abdeckung
- 15 Pfeile (Drehrichtung der Antriebswelle)
- 16 Abdeckung

* ausstattungsabhängig / nicht im Lieferumfang

6. Betrieb

6.1 Vor dem ersten Betrieb

Stecknippel (8) einschrauben.

6.2 Zusatzhandgriff anbringen



Nur mit angebrachtem Zusatzgriff (3) arbeiten! Den Zusatzgriff fest einschrauben.

6.3 Schleifkopf (1) in Arbeitsposition verdrehen

Klemmschraube (2) mit dem Sechskantschlüssel lösen und den Schleifkopf (1) nach Bedarf und Arbeitsbedingung verdrehen. Der Schleifkopf muss sich im gezeigten, zulässigen Arbeitsbereich befinden (siehe Abbildung A, Seite 2).

Klemmschraube (2) kräftig festziehen.

 Prüfen Sie vor jedem Arbeitsbeginn, dass die Klemmschraube (2) ausreichend festgezogen ist, damit sich der Schleifkopf (1) nicht verdreht. Das Schleifband (13) könnte sonst den Anwender berühren. Der Verlust der Kontrolle kann zu Verletzungen führen.

6.4 Schleifbandwechsel

Siehe Abbildung B, Seite 2.

- Schraube (14) von Hand lösen und Abdeckung (16) abnehmen.
- Den Spannarm (11) nach hinten ziehen und Schleifband (13) abnehmen.
- Das neue Schleifband so auf die Rollen auflegen, dass seine Umlaufrichtung (Pfeile auf der Innenseite des Schleifbandes) mit den Pfeilen (15) auf der Abdeckung übereinstimmt. Das Schleifband zuerst auf die Antriebswelle, dann auf die Rolle am Schleifvorsatz (12) auflegen.
- Abdeckung (16) wieder anbringen und Schraube (14) von Hand festschrauben.
- Bandlauf überprüfen und ggf. einstellen (siehe Kapitel 6.5).

6.5 Einregulieren des Bandlaufs

 Trennen Sie das Druckluftwerkzeug von der Druckluftversorgung. Mit der Schraube (10) das Schleifband - bei stillstehender Maschine - so einregulieren, dass es mittig auf der Schleifbandrolle läuft.



6.6 Schleifvorgang

Die Maschine zuerst einschalten und erst dann auf das Werkstück aufsetzen.

Die Maschine mit dem Schleifband parallel zur Werkstückoberfläche auf das Material aufsetzen.

Die Maschine dauernd in Bewegung halten, weil sonst Vertiefungen im Material entstehen können.

6.7 Schleifvorsatz wechseln

Siehe Abbildung C, Seite 2.

- Schleifband abnehmen (siehe Kapitel 6.4).
- Schraube (10) heraus-schrauben und Schleifvorsatz (12) abnehmen.
- Anderen Schleifvorsatz wie gezeigt anbringen (darauf achten, dass die Nase am Ende des Schleifvorsatzes in Richtung Spannarm zeigt, siehe Abbildung C).
- Mit Schraube (10) befestigen.
- Schleifband anbringen (siehe Kapitel 6.4).
- Bandlauf einstellen (siehe Kapitel 6.5).

6.8 Druckluftwerkzeug benutzen

 Maschine immer mit beiden Händen führen.

 Die Maschine zuerst einschalten und erst dann auf das Werkstück aufsetzen.

 Maschine nach dem Ausschalten erst dann ablegen, wenn der Motor zum Stillstand gekommen ist.

Um die volle Leistung Ihres Druckluftwerkzeuges zu erzielen, verwenden Sie bitte stets Druckluftschläuche mit einem Innendurchmesser von mindestens 10mm. Ein zu geringer Innendurchmesser kann die Leistung deutlich mindern.

 **Achtung.** Die Druckluftleitung darf kein Kondenswasser enthalten.

 **Achtung.** Damit dieses Werkzeug lange einsatzbereit bleibt, muss es ausreichend mit Pneumatiköl versorgt werden. Dies kann wie folgt geschehen:

- Geölte Druckluft verwenden durch Anbau eines Nebelölers.
- Ohne Nebelöler: Täglich von Hand über den Druckluftanschluss ölen. Ca. 3-5 Tropfen Pneumatiköl je 15 Betriebsminuten bei Dauereinsatz.

War das Werkzeug mehrere Tage außer Betrieb, etwa 5 Tropfen Pneumatiköl von Hand in den Druckluftanschluss geben.

 **Achtung.** Werkzeug nur kurze Zeit im Leerlauf laufen lassen.

1. Geeignetes Schleifband (13) anbringen (siehe Kapitel 6.4).
2. Arbeitsdruck einstellen (gemessen am Lufteintritt bei eingeschaltetem Druckluftwerkzeug). Maximal zulässiger Arbeitsdruck siehe Kapitel „Technische Daten“.
3. Druckluftwerkzeug an die Druckluftversorgung anschließen.
4. Einschalten: Schalter (4) drücken. Die Drehzahl an Regulierschraube (9) einstellen. (Die optimale Einstellung ist am besten durch einen praktischen Versuch zu ermitteln.) Ausschalten: Schalter (4) loslassen.
5. Das Gerät nicht stark gegen die zu schleifende Fläche andrücken. Die Schleifleistung wird dadurch nicht besser, eher geringer.
6. Für eine optimale Handhabung: Schleifen sie auf der Seite, auf der sich das Schleifband auf die Maschine zu bewegt.

7. Wartung und Pflege

 **Gefahr!** Vor allen Arbeiten am Werkzeug Druckluftanschluss trennen.

 **Gefahr!** Weitergehende Wartungs- oder Reparaturarbeiten, als die in diesem Kapitel beschrieben, dürfen **nur Fachkräfte** durchführen.

- Stellen Sie durch regelmäßige Wartung die Sicherheit des Druckluftwerkzeugs sicher.
- Verschraubungen auf festen Sitz prüfen, ggf. festziehen.

- Filter im Druckluftanschluss mindestens wöchentlich reinigen.
- Es wird empfohlen, dem Druckluftwerkzeug einen Druckminderer mit Wasserabscheider und einen Öler vorzuschalten.
- Bei erhöhtem Öl- oder Luftaustritt das Druckluftwerkzeug prüfen und ggf. instand setzen lassen. (Siehe Kapitel 9.)
- Überprüfen Sie regelmäßig und nach jedem Einsatz die Drehzahl und führen Sie eine einfache Überprüfung des Schwingungspegels durch.
- Vermeiden Sie den Kontakt mit gefährlichen Substanzen, die sich auf dem Werkzeug abgelagert haben. Tragen Sie geeignete persönliche Schutzausrüstung und beseitigen Sie gefährliche Substanzen mit geeigneten Maßnahmen vor der Wartung.

8. Zubehör

Verwenden Sie nur original Metabo Zubehör.

Verwenden Sie nur Zubehör, das für dieses Druckluftwerkzeug bestimmt ist und die in dieser Betriebsanleitung angegebenen Anforderungen und Kenndaten erfüllt.

Zubehör-Komplettprogramm siehe www.metabo.com oder Katalog.

9. Reparatur

 **Gefahr!** Reparaturen an Druckluftwerkzeugen dürfen nur Fachkräfte mit original Metabo-Ersatzteilen ausführen!

Mit reparaturbedürftigen Metabo Druckluftwerkzeugen wenden Sie sich bitte an Ihre Metabo-Vertretung. Adressen siehe www.metabo.com.

Ersatzteillisten können Sie unter www.metabo.com herunterladen.

10. Umweltschutz

Befolgen Sie nationale Vorschriften zu umweltgerechter Entsorgung und zum Recycling ausgedienter Druckluftwerkzeuge, Verpackungen und Zubehör. Es dürfen keine Gefährdungen für Personen und Umwelt entstehen.

Verpackungsmaterialien müssen entsprechend Ihrer Kennzeichnung nach kommunalen Richtlinien entsorgt werden. Weitere Hinweise finden Sie auf www.metabo.com im Bereich Service.

11. Technische Daten

Erläuterungen zu den Angaben auf Seite 3.

Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts vorbehalten.

V_1	= Luftbedarf
$p_{\max.}$	= maximal zulässiger Arbeitsdruck
B_L	= Schleifband-Länge
v_0	= Bandgeschwindigkeit bei Leerlauf
d_i	= Schlauchdurchmesser (innen)
C	= Anschlussgewinde

A	= Abmessungen: Länge x Breite x Höhe
m	= Gewicht

Die angegebenen technischen Daten sind toleranzbehaftet (entsprechend den jeweils gültigen Standards).



Emissionswerte

Diese Werte ermöglichen die Abschätzung der Emissionen des Werkzeugs und den Vergleich verschiedener Werkzeuge. Je nach Einsatzbedingung, Zustand des Werkzeuges oder der Einsatzwerkzeuge kann die tatsächliche Belastung höher oder geringer ausfallen. Berücksichtigen Sie zur Abschätzung Arbeitspausen und Phasen geringerer Belastung. Legen Sie aufgrund entsprechend angepasster Schätzwerte Schutzmaßnahmen für den Anwender fest, z.B. organisatorische Maßnahmen.

Vibration (gewichteter Effektivwert der Beschleunigung; EN 28927) :

a_h	= Schwingungsemissionswert
K_h	= Messunsicherheit (Schwingung)

Schallpegel (EN ISO 15744):

L_{pA}	= Schalldruckpegel
L_{WA}	= Schallleistungspegel
K_{pA}, K_{WA}	= Messunsicherheit



Gehörschutz tragen!

Original instructions

1. Declaration of Conformity

Under our sole responsibility, we hereby declare that these compressed air band files, identified by type and serial number *1), meet all relevant requirements of directives *2) and standards *3). Technical documents for *4) - see Page 3.

For UK only:

UK We as manufacturer and authorized person to **CA** compile the technical file, see *4) on page 3, hereby declare under sole responsibility that these compressed air band files, identified by type and serial number *1) on page 3, fulfill all relevant provisions of following UK Regulations S.I. 2008/1597 and Designated Standards EN ISO 12100:2010, EN ISO 11148-8:2011

2. Specified Use

The band file is used for dry sanding, deburring and polishing metals, wood, materials similar to wood, plastics and construction materials in professional applications.

The tool must only ever be operated with a compressed air supply. The maximum supply pressure specified on the air tool must never be exceeded. The air tool must not be operated using explosive, inflammable or hazardous gases. It must not be used as a lever, crushing tool or striking tool.

Any other use does not comply with the intended purpose. Unspecified use, modification of the air tool or use of parts that have not been tested and approved by the manufacturer can cause unforeseeable damage.

The user bears sole responsibility for any damage caused by improper use.

Generally accepted accident prevention regulations and the enclosed safety information must be observed.

3. General Safety Instructions



For your own protection and for the protection of your air tool, pay attention to all parts of the text that are marked with this symbol!



WARNING – Reading the operating instructions will reduce the risk of injury.



WARNING Read all safety warnings and instructions. Failure to follow all safety warnings and instructions may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Keep all safety instructions and information for future reference.

Pass on your air tool only together with these documents.

- The user or user's employer must evaluate the specific risks associated with each application of the tool.

- The safety instructions must be read and understood before installing, operating, repairing or maintaining the tool, and also before replacing any accessory parts or carrying out any work in the vicinity of the air tool. Failure to read and follow the instructions may lead to serious injury.
- Only qualified, trained operators are authorised to install, adjust or use the air tool.
- The air tool must not be modified. Any modifications may reduce the efficiency of the safety measures and increase risks for the operator.
- Never use air tools that have been damaged. Look after your air tools carefully. Regularly check that all moving parts are functioning correctly and do not jam. Also ensure that no parts are broken or damaged to an extent that they affect the operation of the air tool. Check that all signs and labels are legible and intelligible. Have damaged parts repaired or replaced before using the device. Many accidents are caused by poorly maintained air tools.

4. Special Safety Instructions

4.1 Risks associated with ejected parts

Disconnect the air tool from the compressed air supply before replacing the mounted tool or accessory parts, and also before carrying out repairs or settings.

If either the workpiece, accessory parts or the air tool breaks, parts may be ejected at high speed.

While operating, maintaining or repairing the air tool, or replacing accessory parts, you must always wear impact-resistant safety goggles. The degree of protection required for each individual task must be evaluated separately in each case.

Wear a safety helmet if carrying out work above your head. Also ensure that no other people are placed at risk.

Ensure that the workpiece is securely attached.

4.2 Risks associated with items catching/getting entwined

Wear suitable clothing. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep hair, clothing and gloves at a safe distance from the air tool and moving parts. Loose clothing, jewellery or long hair could catch in moving parts. There is a risk of injury in this case.

4.3 Risks during operation

When using the air tool, the operator's hands may be exposed to potential risk of cuts, abrasions and heat damage. To protect your hands, wear suitable gloves.

The operator and maintenance staff must be physically capable of handling the size, weight and power output of the air tool.

Make sure you hold the air tool correctly: since you must be prepared to counter any standard or unexpected movements, keep both hands ready.

Ensure you stand in a safe position and keep your balance at all times.

Avoid accidental operation. If the air supply is interrupted, switch off the air tool using the On/Off switch.

Only use lubricants that have been recommended by the manufacturer.

Wear personal protective equipment and always wear safety glasses. By wearing personal protective equipment such as gloves, protective clothing, a dust mask, non-skid safety shoes, a safety helmet or ear protectors, to suit the type of device and its use, you reduce the risk of injury. Wearing this equipment is recommended.

Check the sanding head before each use. Do not use if cracked or broken, or if it has been dropped.

Avoid direct contact with the sanding head to prevent crushing or cutting your hands or other body parts. To protect your hands, wear suitable gloves.

Never operate the machine when no abrasive (grinding medium) is installed.

There is a risk of electrostatic discharge if the machine is used on plastic and other non-conductive materials.

Explosive or flammable dust or vapours may be generated while you work on workpieces. There is therefore a risk of explosion or fire. Always use a dust extraction or dust suppression system that is suitable for the material being processed.

4.4 Risks associated with recurring movements

When working with the air tool, you may experience an uncomfortable sensation in your hands, arms, shoulders, neck or other body parts.

Make sure you are in a comfortable position to carry out work with the air tool, check that the tool is held securely, and avoid any awkward positions that make it difficult, for example, to keep your balance. If carrying out work over an extended period, you/ the operator should change position occasionally. This should help to avoid fatigue and any unpleasant sensation.

If the operator experiences persistent symptoms such as feeling unwell, aches, pains or throbbing, a pricking or burning sensation, loss of hearing, or joint stiffening, these warning signs must not be ignored. The operator should advise the employer of these symptoms and consult a qualified doctor.

4.5 Risks associated with accessory parts

Disconnect the air tool from the air supply before the mounted tool or accessory part is secured or replaced.

Only use accessories that are designed for this device and that fulfil the requirements and the specifications listed in these operating instructions.

Avoid any direct contact with the mounted tool both during and after use because it may be hot or have sharp edges.

The rated speed of the mounted tool must be at least equal to the maximum speed marked on the air tool. Accessories running faster than their rated speed can break and fly apart.

4.6 Risks in the workplace

Slipping, tripping and falling are the main reasons for accidents in the workplace. Pay attention to surfaces that may have become slippery as a result of using the air tool, and also watch that the air hose does not cause someone to trip.

The air tool is not designed for use in explosive environments and is not insulated against contact with sources of electric power.

Ensure that the area where you wish to work is free of power cables, gas lines or water pipes (e.g. using a metal detector).

4.7 Risks associated with dust and vapours

The dust and vapours generated when the air tool is used may carry health risks (e.g. cancer, birth defects, asthma and/or dermatitis); it is therefore imperative that a risk assessment is carried out in relation to these risks and that suitable controls are then implemented.

The risk assessment should take into account both the dust generated while the air tool is used and any existing dust that may be raised during operation.

The air tool must be operated in accordance with the recommendations set forth in these instructions and must be maintained in order to minimise the release of dust and vapours.

The extracted air must be discharged in such a way that, in a dust-filled environment, the minimum of dust is raised.

If dust or vapours are generated, the main priority is to control these at the location where they are released.

All integral or accessory parts on the air tool that are designed to collect, extract or prevent airborne dust or vapours must be used and maintained in accordance with the manufacturer's instructions.

To avoid increasing the amount of dust or vapours generated unnecessarily, consumables and the mounted tool must be selected, maintained and replaced in accordance with these instructions.

Use protective breathing apparatus in accordance with your employer instructions or in accordance with health and safety regulations.

4.8 Risks associated with noise

Failure to use adequate ear protectors when the noise level is high can result in lasting damage to hearing, hearing loss and other problems, such as tinnitus (ringing, whistling or buzzing in the ear).

It is vital to carry out a risk assessment in relation to these risks and to implement appropriate control measures that take the risks into account.

Appropriate risk control measures may include, for example, the use of sound-insulating materials to prevent the knocking sounds that occur on the workpieces.

Use ear protection in accordance with your employer instructions or in accordance with health and safety regulations.

The air tool must be operated in accordance with the recommendations provided in these instructions and must be maintained in order to avoid unnecessarily raising the noise level.

To avoid increasing the noise level unnecessarily, consumables and the mounted tool must be selected, maintained and replaced in accordance with these instructions.

The integrated sound absorber must not be removed. You must ensure the sound absorber is in good working order.

4.9 Risks associated with vibration

The effects of vibrations can damage nerves and impair blood circulation in the hands and arms.

When working in cold environments, you must wear warm clothing and keep your hands warm and dry.

If you notice that the skin on your fingers or hands is numb, prickling or turning white, stop working with the air tool immediately, notify your employer and consult a doctor.

The air tool must be operated in accordance with the recommendations provided in these instructions and must be maintained in order to avoid unnecessarily raising the level of vibration.

Hold the air tool firmly but not too tightly using the required manual torque reaction: the risk of vibration is increased when the grip force is higher.

4.10 Additional safety instructions

Compressed air can cause serious injury.

When the air tool is not in use, and before replacing accessory parts or when carrying out repairs, you must ensure that air supply is shut off, that the air hose is depressurised and that the air tool is disconnected from the compressed air supply.

Never direct the air jet at yourself or other people.

Whiplashing hoses can cause serious injury. Therefore always check that the hoses and their fixtures are in good condition and that they have not become loose.

If universal swivel couplings (claw couplings) are being used, locking pins must also be used. You should also use whip check hose restraints in case there is a problem with the connection between the hose and air tool or between the hoses themselves.

Ensure that the maximum pressure specified on the air tool is not exceeded.

Never carry air tools by the hose.

4.11 Additional safety instructions

- If applicable, observe any particular health and safety or accident prevention regulations governing the use of compressors and compressed air tools.
- Ensure that the maximum supply pressure specified in the Technical Specifications is not exceeded.

- Do not overload the tool – use it only within the performance range for which it was designed (see “Technical Specifications”).
- Use non-hazardous lubricants. Ensure the workplace is adequately ventilated. If there is a large amount of discharge: check the air tool and have it repaired if necessary.
- Do not operate the tool unless you are completely focused. You must be alert, pay attention to what you are doing and proceed cautiously when working with an air tool. Never use a tool when you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication. Just one moment's carelessness when using the tool can cause serious injury.
- Make sure your workplace is clean and well lit. Untidy or poorly lit workplaces can cause accidents.
- Keep air tools away from children.
- Do not store the tool outdoors or in damp conditions without protection.
- Protect the air tool, especially the compressed air connection and the control elements from dust and dirt.
- Dust from material such as paint containing lead, some wood species, minerals and metal may be harmful. Contact with or inhalation of the dust may cause allergic reactions and/or respiratory diseases to the operator or bystanders. Certain kinds of dust are classified as carcinogenic, such as oak and beech dust, especially in conjunction with additives for wood conditioning (chromate, wood preservative). Material containing asbestos must only be treated by specialists.
- Use a dust extraction device where possible.
- For efficient dust collection, use a suitable Metabo vacuum cleaner together with this air tool.
- The workplace must be well ventilated.
- The use of a dust mask of filter class P2 is recommended.
- Follow national requirements for the materials you want to work with.
- Materials emitting dusts or vapours that may be harmful to health (e.g. asbestos) must not be processed.
- Secure the workpiece against slipping, e.g. with the help of clamping devices.
- Flying sparks are created when sanding metal. Ensure that no persons are in danger. Due to the risk of fire, all combustible materials must be removed from the work area (area affected by flying sparks).
- Use of a fixed extractor system is recommended.
- Always guide the machine with both hands on the handles provided. Loss of control can cause personal injury.
- Never place your hand near rotating parts of the device or near the rotating sanding belt.
- Remove sanding dust and similar material only when the machine is not in operation.
- The rated speed of the sanding belt must be at least equal to the specified belt speed in idling. A sanding belt running faster than its rated speed can break and fly apart.
- Check prior to each use that the sanding belt is correctly attached and is completely on the rollers. Carry out a trial run: allow the machine to run at

idling speed for 30 seconds in a safe location. Stop immediately if significant vibrations occur or if other defects are noted. If such a situation occurs, check the machine to determine the cause.

Information in these operating instructions is categorised as shown below:



Danger! Risk of personal injury or environmental damage.



Caution. Risk of material damage

4.12 Symbols on the air tool



Read the operating instructions before starting to use the machine.



Wear safety goggles.



Wear ear protectors.



Direction of rotation

5. Overview

See page 2.

- 1 Sanding head
- 2 Clamp screw for adjusting sanding head
- 3 Auxiliary handle
- 4 Switch (on/off)
- 5 Switch-on lock
- 6 Air outlet
- 7 Compressed air connection with filter
- 8 Plug-in nipple 1/4"
- 9 Adjusting screw for setting the speed
- 10 Rotary knob for securing the sanding attachment and adjusting the belt run
- 11 Tensioner arm for replacing the sanding belt
- 12 Sanding attachment
- 13 Sanding belt*
- 14 Screw for securing the cover
- 15 Arrow (direction of rotation of drive shaft)
- 16 Cover

* depending on features/not in scope of delivery

6. Operation

6.1 Before using the tool for the first time

Insert plug-in nipple (8).

6.2 Attaching the additional handle



Always work with the auxiliary handle attached (3)! Screw in the auxiliary handle firmly.

6.3 Turning the sanding head (1) to operating position

Loosen the clamp screw (2) using the hexagon spanner and, if necessary and depending on the task at hand, turn the sanding head (1). The sanding

head must be positioned in the permitted working area as shown (see illustration A, page 2). Firmly tighten the clamp screw (2).



Before you start work, always verify that the clamp screw (2) is sufficiently tightened to ensure that the sanding head (1) does not move. Otherwise, the sanding belt (13) may come in contact with the user. Loss of control can cause personal injury.

6.4 Sanding belt replacement

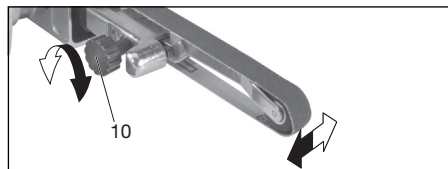
See illustration B, page 2.

- Manually loosen screw (14) and remove cover (16).
- Pull tensioner arm (11) backwards and remove sanding belt (13).
- Place the new sanding belt on the rollers such that its direction of circulation (arrows on the inside of the sanding belt) matches the arrows (15) on the cover. Place the sanding belt first on the drive shaft and then on the roller on the sanding attachment (12).
- Replace the cover (16) and tighten the screw (14) by hand.
- Check the belt run and adjust if necessary (see Section 6.5).

6.5 Adjusting belt run



Disconnect the air tool from the compressed air supply. Using the screw (10), adjust the sanding belt - while the machine is not in operation - so that the belt runs along the centre of the sanding belt roller.



6.6 Sanding procedure

Switch the machine on first before mounting it on the workpiece.

Place the machine on the material such that the sanding belt is parallel to the surface of the workpiece.

Keep the machine in constant motion: otherwise indentations could be produced in the material.

6.7 Replacing the sanding attachment

See illustration C, page 2.

- Removing the sanding belt (see Section 6.4).
- Remove screw (10), and remove sanding attachment (12).
- Attach the other sanding attachment as shown (ensure that the nose at the end of the sanding attachment is pointing in the direction of the tensioning arm; see illustration C).
- Secure with screw (10).
- Attaching the sanding belt (see Section 6.4).
- Adjusting the belt run (see Section 6.5).

6.8 Using the air tool



Always guide the machine with both hands.



Switch the machine on first before mounting it on the workpiece.



After switching off the machine, only set it down when the motor has come to a standstill.

To benefit from the air tool's full performance, always use compressed air hoses with an inner diameter of at least 10mm. Tool performance can be significantly impaired if the inner diameter is too small.



Caution. The compressed air line must not contain any water condensation.



Caution. To preserve and extend the service life of this tool, you must ensure that it is regularly maintained with pneumatic oil lubricator. You can do this as follows:

- Use oiled compressed air by fitting an oil-fog lubricator.
- Without an oil-fog lubricator: manually apply oil every day via the compressed air connection. Use approx. 3-5 drops of pneumatic oil lubricator for each 15 minutes of continuous operation.

If the tool has not been in use for several days, you should manually apply about 5 drops of pneumatic oil lubricator into the compressed air connection.



Caution. Only allow the tool to run at idle speed for a brief period.

1. Fit a suitable sanding belt (13) (see Section 6.4).
2. Adjust the supply pressure (this is measured at the air outlet while the air tool is switched on). For details of the maximum permissible supply pressure, see the section on "Technical Specifications".
3. Connect the air tool to the compressed air supply.
4. To switch on: press switch (4). Set the rotational speed on the adjusting screw (9). (The best way to determine the ideal setting is through a practical trial). To switch off: release switch (4).
5. Do not press the device too firmly against the surface being sanded. This does not improve, but rather impairs, the sanding performance.
6. For optimum operation: sand on the side on which the sanding belt moves towards the machine.

7. Care and Maintenance



Danger! Disconnect the compressed air connection before carrying out any work.



Danger! Repair and maintenance work other than described in this section should only be carried out by **qualified specialists**.

- Carry out regular maintenance to ensure the safety of the air tool.
- Check that all screw fittings are seated securely, and tighten if necessary.

- Clean the filter in the compressed air connection at least once a week.
- It is recommended that you install a pressure reducer with an air-water separator and lubricator upstream of the air tool.
- If a large amount of air or oil is escaping, check the air tool and have it maintained if necessary. (see Section 9.)
- Check the rotational speed regularly and after every use. Also carry out a simple check on vibration emission.
- Avoid contact with dangerous substances that have collected on the tool. Wear suitable personal protective equipment and take appropriate measures to remove any dangerous substances before maintenance.

8. Accessories

Use only genuine Metabo accessories.

Only use accessories that are designed for this air tool and that fulfil the requirements and the specifications listed in these operating instructions.

For a complete range of accessories, see www.metabo.com or the catalogue.

9. Repairs



Danger! Repairs to air tools must only be carried out by qualified specialists, using original Metabo spare parts!

If you have Metabo air tools that require repairs, please contact your Metabo service centre. For addresses see www.metabo.com.

You can download spare parts lists from www.metabo.com.

10. Environmental Protection

Observe national regulations on environmentally compatible disposal and on the recycling of disused air tools, packaging and accessories. You must not cause risks to people or the environment.

Packaging materials must be disposed of according to their labelling in accordance with municipal guidelines. Further information can be found at www.metabo.com in the "Service" section.

11. Technical specifications

Explanatory notes on the specifications on page 3.

Subject to change in line with technological advances.

V_1	= Air requirement
$p_{max.}$	= Maximum permissible supply pressure
B_L	= Sanding belt length
v_0	= Belt speed in idling
d_i	= Hose diameter (inner)
C	= Connecting thread
A	= Dimensions: Length x Width x Height
m	= Weight

The technical specifications quoted are subject to tolerances (in compliance with the relevant valid standards).



Emission values

Using these values, you can estimate the emissions from this tool and compare these with the values emitted by other tools. The actual values may be higher or lower, depending on the particular application and the condition of the tool or mounted tools. In estimating the values, you should also include work breaks and periods of low use. Based on the estimated emission values, specify protective measures for the user - for example, any organisational steps that must be put in place.

Vibration (acceleration value, frequency-weighted according to EN 28927):

a_h = Vibration emission level

K_h = Measurement uncertainty (vibration)

Sound level (EN ISO 15744):

L_{pA} = Sound pressure level

L_{WA} = Acoustic power level

K_{pA} , K_{WA} = Measurement uncertainty



Wear ear protectors!

Notice d'utilisation originale

1. Déclaration de conformité

Nous déclarons sous notre seule responsabilité : ces limes à bande pneumatiques, identifiées par le type et le numéro de série *1), sont conformes à toutes les prescriptions applicables des directives *2) et normes *3). Documents techniques pour *4) - voir page 3.

2. Utilisation conforme aux prescriptions

Cet outil pneumatique est conçu pour le meulage à sec, l'ébarbage et le polissage de métaux, de bois et matériaux similaires, de matières plastiques et de matériaux, dans le domaine professionnel.

Cet outil ne peut fonctionner que s'il est raccordé à une alimentation en air comprimé. La pression de service maximale admissible indiquée pour cet outil pneumatique ne doit pas être dépassée. Cet outil pneumatique ne doit pas être exploité avec des gaz explosibles, inflammables ou nocifs. Cet outil ne doit pas servir de levier, d'outil de démolition ou de percussion.

Toute autre utilisation est considérée comme étant contraire aux prescriptions. Une utilisation contraire aux prescriptions, des modifications apportées à l'outil pneumatique ou l'emploi de pièces qui n'ont été ni testées, ni homologuées par le fabricant peuvent entraîner des dommages imprévisibles !

L'utilisateur est entièrement responsable de tous dommages résultant d'une utilisation non conforme aux prescriptions.

Il est impératif de respecter les directives de prévention des accidents reconnues et les consignes de sécurité ci-jointes.

3. Consignes de sécurité générales



Pour votre propre sécurité et afin de protéger l'outil pneumatique, observez les passages de texte repérés par ce symbole !



AVERTISSEMENT – Lire la notice d'utilisation afin d'éviter tout risque de blessures.



AVERTISSEMENT Lire toutes les consignes de sécurité et instructions. Le non-respect des consignes de sécurité et des instructions peut être à l'origine d'un choc électrique, d'un incendie et/ou de blessures graves.

Conservé toutes les consignes de sécurité et instructions.

En cas de transmission de l'outil pneumatique, remettre également tous les documents qui l'accompagnent.

- L'utilisateur ou son employeur est dans l'obligation d'évaluer les risques spécifiques qui sont

susceptibles de se produire en fonction de chaque application.

- Il est indispensable de lire et de bien comprendre les consignes de sécurité avant de régler, d'exploiter, de réparer, d'effectuer la maintenance de l'outil, de remplacer des accessoires, ou même de travailler à proximité de l'outil pneumatique. Dans le cas contraire, il y a risque de blessures corporelles graves.
- Cet outil pneumatique doit être exclusivement préparé, réglé ou utilisé par des personnes qualifiées et formées.
- Il est interdit d'apporter des modifications à cet outil pneumatique. Toute modification risque d'altérer l'efficacité des dispositifs de sécurité et, par conséquent, d'aggraver les risques encourus par l'utilisateur.
- Ne jamais utiliser des outils pneumatiques endommagés. Manipuler les outils pneumatiques avec soin. Contrôler régulièrement si les pièces mobiles fonctionnent sans problèmes et si elles ne coïncident pas, si des pièces sont brisées ou endommagées de sorte à affecter le fonctionnement de l'outil pneumatique. Vérifier que les plaques et les inscriptions sont complètes et bien lisibles. Faire réparer ou remplacer les pièces endommagées avant d'utiliser l'appareil. De nombreux accidents proviennent d'un mauvais entretien des outils pneumatiques.

4. Consignes de sécurité spéciales

4.1 Risques inhérents à la projection de pièces

Débrancher l'outil pneumatique de l'alimentation en air comprimé avant de changer l'outil rapporté ou les accessoires, d'effectuer un réglage ou la maintenance de l'outil.

En cas de rupture du matériau, d'accessoires ou de l'outil pneumatique lui-même, des pièces risquent d'être projetées à une grande vitesse.

Porter systématiquement des lunettes de protection anti-chocs lors de l'exploitation de l'outil pneumatique, pour changer les accessoires ou encore effectuer des opérations de réparation ou de maintenance sur l'outil. Le degré de protection nécessaire doit être déterminé au cas par cas.

Porter un casque de protection en cas de travaux au-dessus de la tête. Veiller à ce que d'autres personnes éventuellement présentes ne soient pas exposées à des risques.

Vérifier que le matériau soit fixé correctement.

4.2 Risques par happement / enroulement

Porter des vêtements adaptés. Proscrire les vêtements amples et les bijoux. Faire en sorte que les cheveux, les vêtements et les gants soient à une distance suffisante de l'outil pneumatique et des pièces mobiles. Les vêtements amples, les bijoux ou les cheveux longs risquent d'être happés par les pièces mobiles. Il y a risques de blessures.

4.3 Risques en cours de fonctionnement

Les mains de l'utilisateur sont exposées à des risques de coupures, d'écorchures et de brûlures pendant l'utilisation de l'outil pneumatique. Porter des gants adaptés, afin de protéger les mains.

L'utilisateur et le personnel de maintenance doivent être physiquement en mesure de maîtriser la taille, le poids et la puissance de l'outil pneumatique.

Tenir l'outil pneumatique correctement : l'utilisateur doit être en mesure de contenir tout mouvement brusque ou usuel de l'appareil. Il doit donc pouvoir utiliser ses deux mains.

Veiller à une bonne stabilité et toujours se tenir en équilibre.

Eviter toute mise en route involontaire. En cas d'interruption de l'alimentation en air comprimé, arrêter l'outil pneumatique par le biais de l'interrupteur de marche/arrêt.

Utiliser exclusivement le lubrifiant recommandé par le fabricant.

Porter un équipement de protection individuelle et systématiquement des lunettes de protection. Le port d'un équipement de protection individuelle, tels que gants de protection, vêtements de protection, masque antipoussières, chaussures de sécurité antidérapantes, casque de protection ou protection auditive, réduit les risques de blessures et est par conséquent recommandé, suivant la nature et l'utilisation de l'appareil.

Contrôler la tête de meulage avant chaque utilisation. Ne pas l'utiliser si elle est fissurée, brisée ou si elle tombée par terre.

Eviter tout contact direct avec la bande de meulage, afin d'empêcher des écrasements ou des coupures au niveau des mains ou d'autres parties du corps. Porter des gants adaptés, afin de protéger les mains.

Ne jamais exploiter la machine sans abrasif fixé.

Il y a un risque de décharge électrostatique lorsque la machine est utilisée sur des matières plastiques et d'autres métaux non conducteurs.

Des poussières ou des vapeurs inflammables ou explosibles peuvent se former lors de l'usinage de matériaux. Il y a alors un risque d'explosion ou d'inflammation. Utiliser toujours un système d'aspiration des poussières ou d'élimination adapté au matériau à usiner.

4.4 Risques inhérents à des mouvements répétitifs

L'utilisation d'un outil pneumatique peut s'accompagner de sensations désagréables au niveau des mains, des bras, des épaules, du cou ou d'autres parties du corps.

Faire en sorte d'adopter une position confortable et d'avoir de bons appuis pour utiliser l'outil pneumatique. Eviter les positions inconfortables ou les postures qui permettent difficilement de garder l'équilibre. Il est conseillé de changer de posture lors des travaux prolongés, puisque ceci contribue à éviter les sensations désagréables et la fatigue.

Si l'utilisateur ressent des symptômes comme un malaise persistant, des troubles, des palpitations, des douleurs, des fourmillements, des engourdissements, des sensations de brûlure ou des ankyloses, il ne doit surtout pas ignorer les signaux d'alerte que cela représente. L'utilisateur doit alors en faire part à son employeur et consulter un médecin qualifié.

4.5 Risques inhérents aux accessoires

Séparer l'outil pneumatique de l'alimentation en air comprimé avant de fixer ou de changer d'outil rapporté ou d'accessoire.

Utiliser uniquement des accessoires spécialement conçus pour cet appareil et qui sont conformes aux exigences et aux données caractéristiques indiquées dans la présente notice d'utilisation.

Eviter de toucher l'outil rapporté pendant et après l'utilisation, étant donné qu'il peut être chaud ou tranchant.

La vitesse admissible de l'outil rapporté doit être au moins égale à la vitesse maximale indiquée sur l'outil pneumatique. Les accessoires tournant plus vite que leur vitesse admissible peuvent se rompre et être projetés.

4.6 Risques inhérents au poste de travail

Les glissades, pertes d'équilibre et les chutes constituent les principales causes de blessures sur le lieu de travail. Faire très attention en cas d'évolution sur des surfaces rendues glissantes par l'utilisation de l'outil pneumatique et veiller à ne pas trébucher en se prenant les pieds dans le flexible pneumatique.

L'outil pneumatique n'a pas été conçu pour être utilisé dans des atmosphères explosibles et il ne bénéficie pas d'une isolation spécifique en cas de contact avec des sources électriques.

Vérifier que l'endroit prévu pour l'intervention ne comporte aucune conduite électrique, d'eau ou de gaz (p. ex. à l'aide d'un détecteur de métaux).

4.7 Risques inhérents à la poussière et aux vapeurs

Les poussières et les vapeurs produites par le fonctionnement de l'outil pneumatique peuvent être néfastes pour la santé (et provoquer notamment des cancers, des fausses couches, de l'asthme et/ou des dermatites). Il est donc indispensable de procéder à une analyse des risques liés à ces facteurs et de mettre en place des mécanismes de régulation adaptés.

L'analyse des risques doit notamment tenir compte des poussières produites lors de l'utilisation de l'outil pneumatique et des risques de tourbillonnement des poussières en résultant.

L'outil pneumatique doit être utilisé et entretenu conformément aux recommandations de la présente notice d'utilisation, afin de réduire au minimum la production de poussières et de vapeurs.

L'air vicié doit être évacué de façon à réduire au minimum les risques de tourbillonnement de particules dans les environnements poussiéreux.

Si la formation de poussières ou de vapeurs est inévitable, la tâche principale consiste à les contrôler sur le lieu de génération.

Tous les éléments rapportés ou accessoires de l'outil pneumatique conçus pour collecter, aspirer ou éliminer les poussières et les vapeurs volatiles doivent être utilisés et entretenus correctement, dans le respect des consignes du fabricant.

Les consommables et l'outil rapporté doivent être sélectionnés, entretenus et remplacés conformément aux recommandations de la présente notice d'utilisation, afin d'éviter d'augmenter inutilement la quantité de poussières ou de vapeurs produite.

Utiliser des équipements de protection des voies respiratoires conformes aux consignes de l'employeur ou aux directives en matière de santé et de sécurité au travail.

4.8 Risques inhérents au bruit

En cas de protection auditive insuffisante, l'exposition à un niveau de bruit élevé risque d'endommager durablement l'audition, d'entraîner une perte d'audition et d'autres problèmes, comme les acouphènes (tintement, chuintement, sifflement ou bourdonnement dans les oreilles).

Il est indispensable de procéder à une analyse des risques eu égard à ces facteurs et de mettre en œuvre des mécanismes de régulation appropriés.

Les mécanismes de régulation susceptibles d'être mis en œuvre pour réduire les risques incluent notamment l'utilisation de matériaux isolants pour éviter les bruits de tintement qui se produisent au niveau des pièces à usiner.

Utiliser des équipements de protection acoustique conformes aux consignes de l'employeur et aux directives en matière de santé et de sécurité au travail.

L'outil pneumatique doit être utilisé et entretenu conformément aux recommandations de la présente notice d'utilisation pour éviter toute augmentation inutile du niveau sonore.

Les consommables et l'outil rapporté doivent être sélectionnés, entretenus et remplacés conformément aux recommandations de la présente notice d'utilisation, afin d'éviter toute augmentation inutile du niveau sonore.

Il est interdit de retirer le silencieux intégré. Par ailleurs, ce silencieux doit être en bon état de fonctionnement.

4.9 Risques inhérents aux vibrations

Les vibrations peuvent provoquer des troubles nerveux, mais aussi perturber la circulation sanguine au niveau des mains et des bras.

Si la température est basse, porter des vêtements chauds et faire en sorte de garder les mains au chaud et au sec.

Si la peau des doigts ou des mains s'engourdit, qu'elle picote, qu'elle fait mal ou qu'elle devient

blanche, cesser d'utiliser l'outil pneumatique, avertir l'employeur et consulter un médecin.

L'outil pneumatique doit être utilisé et entretenu conformément aux recommandations de la présente notice d'utilisation pour éviter tout renforcement inutile des vibrations.

Exercer une force suffisante sur l'outil pneumatique pour maîtriser les forces de réaction au niveau des mains, sans pour autant exercer une pression excessive, puisque les risques de vibrations augmentent avec la force de préhension exercée sur l'outil.

4.10 Consignes de sécurité supplémentaires

L'air comprimé risque de provoquer de graves blessures.

Lorsque l'outil pneumatique n'est pas utilisé, avant de changer des accessoires ou d'effectuer des réparations, il convient systématiquement de couper l'alimentation pneumatique, de mettre le flexible pneumatique hors pression et de débrancher l'outil pneumatique de l'alimentation en air comprimé.

Ne jamais orienter le flux d'air vers soi ou vers d'autres personnes.

Les flexibles qui sont projetés peuvent provoquer de graves blessures. Pour cette raison, s'assurer systématiquement que les flexibles et les dispositifs de fixation ne sont pas endommagés ou desserrés.

En cas d'utilisation de raccords tournants universels (accouplement à griffes), il est indispensable de mettre en place des goupilles d'arrêt et d'utiliser des câbles de sécurité pour les flexibles, afin de se protéger en cas de défaillance de la liaison entre le flexible et l'outil pneumatique ou entre deux flexibles.

Faire en sorte que la pression maximale indiquée pour l'outil pneumatique ne soit pas dépassée.

Ne jamais utiliser le flexible pour transporter l'outil pneumatique.

4.11 Autres consignes de sécurité

- Respecter, le cas échéant, les prescriptions spécifiques en matière de prévention des accidents et de sécurité au travail relatives à la manipulation de compresseurs et d'outils pneumatiques.
- Veiller à ce que la pression de service maximale admissible qui figure dans les caractéristiques techniques soit bien respectée.
- Ne pas surcharger l'outil ; n'utiliser cet outil que dans la plage de puissance indiquée dans les caractéristiques techniques.
- Utiliser des lubrifiants non nocifs. Veiller à une ventilation suffisante au poste de travail. En cas d'usure prononcée, faire contrôler et réparer le cas échéant l'outil pneumatique.
- Ne pas utiliser cet outil si l'on n'est pas concentré. Soyez vigilant, faites attention à ce que vous faites et prenez toutes les précautions qui s'imposent en travaillant avec un outil pneumatique. Ne pas utiliser d'outil sous l'influence de la fatigue, de drogues, d'alcool ou de médicaments. Il suffit d'un

moment d'inattention lors de l'utilisation de cet outil pour encourir de graves blessures.

- Veiller à ce que la zone de travail soit propre et bien éclairée. Les zones de travail encombrées et mal éclairées peuvent provoquer des accidents.
- Conserver les outils pneumatiques hors de portée des enfants.
- Ne pas conserver l'outil à l'extérieur sans protection, ni dans un environnement humide.
- Protéger l'outil pneumatique des poussières et des salissures, et tout spécialement le raccord pneumatique et les éléments de commande.
- Les poussières de matériaux tels que les peintures au plomb, certains types de bois, de minéraux et de métaux peuvent s'avérer nocives pour la santé. Le fait de toucher ou d'inhaler ces poussières peut entraîner des réactions allergiques et/ou des maladies respiratoires chez l'utilisateur ou les personnes se trouvant à proximité. Certaines poussières provenant par exemple de chêne ou de hêtre sont considérées comme étant cancérigènes, particulièrement lorsqu'elles sont associées à des adjuvants de traitement du bois (chromate, produit de protection du bois). Seuls des spécialistes sont habilités à traiter les matériaux contenant de l'amiante.
- Utiliser autant que possible un système d'aspiration des poussières.
- Pour obtenir un haut degré d'aspiration des poussières, utiliser un aspirateur Metabo approprié conjointement avec le présent outil pneumatique.
- Veiller à une bonne ventilation au poste de travail.
- Il est recommandé de porter un masque anti-poussières avec filtre de classe P2.
- Respecter les directives nationales en vigueur relatives aux matériaux à traiter.
- L'usinage de matériaux générant des poussières ou des vapeurs nocives (p. ex. amiante) est pros- crit.
- Bloquer la pièce pour éviter qu'elle ne glisse, p. ex. à l'aide de dispositifs de serrage.
- Des étincelles sont générées lors du meulage de métaux. Veiller à ce que personne ne soit en danger. En raison du risque d'incendie, aucun matériau inflammable ne doit se trouver à proximité (zone de projection des étincelles).
- Il est recommandé d'utiliser un système d'aspiration en poste fixe.
- L'outil doit être guidé avec les deux mains au niveau des poignées. En cas de perte de contrôle, il y a risque de blessures.
- Ne jamais approcher les mains des pièces ni de la bande de meulage en rotation.
- Éliminer les poussières de meulage et autres uniquement lorsque l'outil est à l'arrêt.
- La vitesse admissible de la bande de meulage doit être au moins égale à la vitesse de bande à vide indiquée. Si la bande de meulage est plus rapide que la vitesse autorisée, elle peut rompre et voler en éclat.
- Avant chaque utilisation, contrôler si la bande de meulage est fixée correctement et repose entièrement sur les rouleaux. Faire un essai en faisant tourner l'outil à vide pendant 30 secondes dans un endroit sûr. L'arrêter immédiatement en cas de fortes vibrations ou d'autres défauts. Si cet état se

produit, contrôler la machine afin d'en déterminer la cause.

Les informations qui figurent dans la présente notice d'utilisation sont signalées comme suit :



Danger ! Risques de dommages corporels ou de dégâts causés à l'environnement.



Attention. Risque de dommages matériels.

4.12 Symboles sur l'outil pneumatique



Lire la notice d'utilisation avant la mise en service.



Porter des lunettes de protection



Porter un casque antibruit



Sens de rotation

5. Aperçu

Voir page 2.

- 1 Tête de meulage
- 2 Vis de blocage pour le réglage de la tête de meulage
- 3 Poignée additionnelle
- 4 Interrupteur (marche/arrêt)
- 5 Blocage de mise en marche
- 6 Sortie d'air
- 7 Raccord pneumatique avec filtre
- 8 Raccord enfichable 1/4"
- 9 Vis de régulation de la vitesse de rotation
- 10 Bouton rotatif pour fixer l'adaptateur de meulage et réguler la course de la bande
- 11 Bras de serrage pour changer la bande de meulage
- 12 Adaptateur de meulage
- 13 Bande de meulage *
- 14 Vis pour la fixation du capot
- 15 Flèche (sens de rotation de l'arbre d'entraînement)
- 16 Capot

* suivant équipement / non compris dans le volume de livraison

6. Fonctionnement

6.1 Avant la première mise en service

Visser le raccord enfichable (8).

6.2 Fixation de la poignée additionnelle



Travailler uniquement avec la poignée additionnelle (3) fixée ! Visser fermement la poignée additionnelle.

6.3 Tourner la tête de meulage (1) en position de travail

Desserrer la vis de blocage (2) à l'aide de la clé à six-pans et tourner la tête de meulage (1) selon le besoin et les conditions de travail. La tête de meulage doit se trouver dans la zone de travail autorisée indiquée (voir figure A, page 2). Resserrer fermement la vis de blocage (2).

! Avant de commencer à travailler, vérifier que la vis de blocage (2) est suffisamment serrée pour bloquer la tête de meulage (1). Sinon, la bande de meulage (13) risque de toucher l'utilisateur. En cas de perte de contrôle, il y a risque de blessures.

6.4 Remplacement de la bande de meulage

Voir figure 2, page B.

- Desserrer la vis (14) à la main et retirer le capot (16).
- Tirer le bras de serrage (11) vers l'arrière et retirer la bande de meulage (13).
- Poser la nouvelle bande de meulage sur les rouleaux de façon à ce que son sens de rotation (flèches sur la face intérieure de la bande de meulage) corresponde aux flèches (15) sur le capot. Poser d'abord la bande de meulage sur l'arbre d'entraînement, puis sur le rouleau de l'adaptateur de meulage (12).
- Refixer le capot (16) et resserrer la vis (14) à la main.
- Contrôler le déroulement de la bande et le régler si nécessaire (voir chapitre 6.5).

6.5 Réglage du déroulement de la bande

! Séparer l'outil pneumatique de l'alimentation en air comprimé. À l'aide de la vis (10), régler la bande de meulage (lorsque la machine est à l'arrêt) de façon à ce qu'elle se trouve au milieu du rouleau.



6.6 Opération de meulage

Mettre tout d'abord la machine en marche et la placer ensuite seulement sur la pièce à usiner.

Placer l'outil sur le matériau en appliquant la bande de meulage parallèlement à la surface de la pièce à usiner.

Maintenir sans cesse l'outil en mouvement, sinon des creux peuvent se former dans le matériau.

6.7 Remplacement de l'adaptateur de meulage

Voir figure C, page 2.

- Retirer la bande de meulage (voir chapitre 6.4).
- Desserrer la vis (10) et retirer l'adaptateur de meulage (12).
- Monter un autre adaptateur de meulage tel qu'illustré (veiller à ce que l'extrémité arrière de

l'adaptateur de meulage soit orientée vers le bras de serrage, voir figure C).

- Serrer à l'aide de la vis (10).
- Fixer la bande de meulage (voir chapitre 6.4).
- Régler le déroulement de la bande (voir chapitre 6.5).

6.8 Utilisation de l'outil pneumatique

! Toujours guider la machine avec les deux mains.

! Mettre tout d'abord la machine en marche et la placer ensuite seulement sur la pièce à usiner.

! Après l'avoir arrêtée, ne poser la machine qu'une fois que le moteur a cessé de tourner.

Afin d'obtenir la pleine puissance de votre outil pneumatique, utiliser systématiquement des flexibles pneumatiques avec un diamètre intérieur d'au moins 10 mm. Un diamètre intérieur insuffisant peut nettement réduire la puissance.

*** Attention.** Le tuyau d'air comprimé ne doit pas contenir d'eau de condensation.

*** Attention.** Pour que cet outil reste opérationnel longtemps, il doit être suffisamment lubrifié en utilisant de l'huile pneumatique. La marche à suivre est la suivante :

- Utiliser de l'air comprimé lubrifié en montant un système de lubrification par brouillard d'huile.
- Sans lubrificateur par brouillard d'huile : lubrifier quotidiennement l'outil par le biais du raccord pneumatique. Verser 3 à 5 gouttes d'huile pneumatique pour 15 minutes de fonctionnement en continu.

Si l'outil n'a pas été utilisé pendant plusieurs jours, verser manuellement environ 5 gouttes d'huile pneumatique dans le raccord d'air comprimé.

*** Attention.** Ne jamais faire tourner l'outil à vide de façon prolongée.

1. Fixer une bande de meulage (13) appropriée (voir chapitre 6.4).
2. Régler la pression de service (mesurée au niveau de la sortie d'air avec l'outil pneumatique en marche). Pour la pression de service maximale admissible, voir le chapitre « Caractéristiques techniques ».
3. Raccorder l'outil pneumatique à l'alimentation en air comprimé.
4. Mise en marche : appuyer sur l'interrupteur (4). Régler la vitesse de rotation par l'intermédiaire de la vis de régulation (9) (le mieux est de trouver le réglage optimal par le biais d'un essai pratique). Arrêt : relâcher l'interrupteur (4).
5. Ne pas appuyer trop fort l'appareil contre la surface à meuler. La puissance de meulage n'en sera pas augmentée, au contraire elle sera plutôt inférieure.
6. Pour un maniement optimal : meuler du côté sur lequel la bande de meulage se déplace vers la machine.

7. Maintenance et entretien

 **Danger !** Avant toute intervention sur l'outil pneumatique, séparer le raccordement pneumatique.

 **Danger !** Les travaux de maintenance et de réparation autres que ceux décrits dans ce chapitre ne doivent être exécutés que par une **personne qualifiée et compétente**.

- Entretenir régulièrement l'outil pneumatique pour garantir sa sécurité de fonctionnement.
- Vérifier que les raccords sont bien fixés et les resserrer si nécessaire.
- Nettoyer le filtre du raccord pneumatique au moins une fois par semaine.
- Il est préconisé de placer un réducteur de pression avec séparateur d'eau et dispositif de lubrification en amont de l'outil pneumatique.
- En cas de fuite d'huile ou d'air importante, vérifier l'outil pneumatique et le faire réparer si nécessaire (voir chapitre 9.).
- Vérifier la vitesse de rotation régulièrement, et plus précisément après chaque utilisation, et effectuer un contrôle simple du niveau des vibrations.
- Eviter tout contact avec les substances nocives qui se sont déposées sur l'outil. Porter un équipement de protection individuelle approprié et éliminer les substances dangereuses au moyen de mesures appropriées avant de procéder à la maintenance.

8. Accessoires

Utiliser uniquement des accessoires d'origine Metabo.

Utiliser uniquement des accessoires spécialement conçus pour cet outil pneumatique et qui sont conformes aux exigences et aux données caractéristiques de la présente notice d'utilisation.

Gamme d'accessoires complète, voir www.metabo.com ou catalogue.

9. Réparation

 **Danger !** Seuls des techniciens compétents sont habilités à réparer les outils pneumatiques, à condition d'utiliser des pièces de rechange Metabo d'origine !

Pour toute réparation d'un outil pneumatique Metabo, contacter l'agence Metabo. Voir les adresses sur www.metabo.com.

Les listes des pièces de rechange peuvent être téléchargées sur le site Internet www.metabo.com.

10. Protection de l'environnement

Observez les réglementations nationales concernant la mise au rebut dans le respect de l'environnement et le recyclage des outils pneumatiques, des emballages et des accessoires. Il est interdit de mettre en danger des personnes ou de nuire à l'environnement.

Les matériaux d'emballage doivent être mis au rebut selon les directives locales, conformément à leur marquage. Vous trouverez de plus amples informations à ce sujet sur www.metabo.com dans la rubrique Service.



11. Caractéristiques techniques

Explications concernant les indications de la page 3.

Sous réserve de modifications allant dans le sens du progrès technique.

V_1	= consommation d'air
$p_{\max}$	= pression de service maximale admissible
B_L	= Longueur de bande de meulage
v_0	= vitesse de la bande en marche à vide
d_i	= diamètre (intérieur) de flexible
C	= filetage de raccordement
A	= dimensions :
	longueur x largeur x hauteur
m	= poids

Les caractéristiques techniques indiquées sont soumises à tolérance (selon les normes en vigueur correspondantes).

Valeurs d'émission

Ces valeurs permettent l'estimation des émissions de l'outil et la comparaison entre différents outils. Selon les conditions d'utilisation, de l'état de l'outil ou des outils rapportés utilisés, la charge effective peut plus ou moins varier. Pour l'estimation, tenir compte des pauses de travail et des phases de sollicitation moindre. Définir des mesures de protection pour l'utilisateur sur la base des valeurs estimatives adaptées en conséquence, par ex. mesures organisationnelles.

Vibrations (valeur effective d'accélération pondérée ; NE 28927) :

a_h	= valeur d'émission vibratoire
K_h	= incertitude de mesure (vibrations)

Niveau sonore (NE ISO 15744) :

L_{pA}	= niveau de pression acoustique
L_{WA}	= niveau de puissance acoustique
K_{pA}, K_{WA}	= incertitude de mesure

 **Porter un casque antibruit !**

Oorspronkelijke gebruiksaanwijzing

1. Conformiteitsverklaring

Wij verklaren op eigen en uitsluitende verantwoording: Deze perslucht-bandvijlen, geïdentificeerd door type en serienummer *1), voldoen aan alle relevante bepalingen van de richtlijnen *2) en normen *3). Technische documentatie bij *4) - zie pagina 3.

2. Gebruik volgens de voorschriften

Dit persluchtgereedschap is bestemd voor het professioneel droogschuren, ontbramen en polijsten van metaal, hout, houtachtig materiaal, kunststof en bouwmaterialen.

Dit gereedschap mag uitsluitend met perslucht-aanvoer worden aangedreven. De op het persluchtgereedschap aangegeven maximaal toelaatbare werkdruk mag niet worden overschreden. Dit persluchtgereedschap mag niet worden aangedreven met explosieve, brandbare of gezondheidsbedreigende gassen. Niet gebruiken als hefboom, breek- of slagwerktuig.

Iedere andere toepassing is niet volgens de voorschriften. Door onreglementair gebruik, veranderingen aan het persluchtgereedschap of door gebruik van onderdelen die niet door de fabrikant gekeurd en vrijgegeven zijn, kunnen niet te voorzien schade ontstaan!

Voor schade door oneigenlijk gebruik is alleen de gebruiker aansprakelijk.

De algemeen erkende veiligheidsvoorschriften en de bijgevoegde veiligheidsvoorschriften dienen te worden nageleefd.

3. Algemene veiligheidsvoorschriften



Let ter bescherming van uzelf en het persluchtgereedschap op de met dit symbool aangegeven passages!



WAARSCHUWING – Lees de gebruiksaanwijzing om het risico van letsel te verminderen.



WAARSCHUWING Lees alle veiligheidsvoorschriften en aanwijzingen. *Worden de veiligheidsinstructies en aanwijzingen niet in acht genomen, dan kan dit een elektrische schok, brand en/of ernstig letsel tot gevolg hebben.*

Bewaar alle veiligheidsvoorschriften en aanwijzingen goed met het oog op toekomstig gebruik.

Geef het persluchtgereedschap alleen samen met deze documenten aan anderen door.

- De gebruiker of werkgever van de gebruiker moet de specifieke risico's inschatten die door het gebruik kunnen optreden.

- Vóór installatie, bediening, reparatie, onderhoud en vervanging van toebehoren en voordat in de buurt van het persluchtgereedschap wordt gewerkt, dienen de veiligheidsvoorschriften te worden gelezen en begrepen. Gebeurt dit niet, dan kan dit leiden tot ernstig lichamelijk letsel.
- Het persluchtgereedschap mag uitsluitend door gekwalificeerd en geschoold personeel worden geïnstalleerd of gebruikt.
- Aan het persluchtgereedschap mogen geen wijzigingen worden aangebracht. Wijzigingen kunnen de effectiviteit van de veiligheidsmaatregelen verminderen en de risico's voor de bediener verhogen.
- Gebruik nooit beschadigd persluchtgereedschap. Onderhoud het persluchtgereedschap zorgvuldig. Controleer regelmatig of beweeglijke onderdelen correct functioneren en niet klemmen, of er onderdelen gebroken of dermate beschadigd zijn dat de werking van het persluchtgereedschap hieronder lijdt. Controleer borden en opschriften op volledigheid en leesbaarheid. Laat beschadigde delen repareren of vernieuwen voordat u het apparaat gebruikt. Veel ongevallen hebben hun oorzaak in slecht onderhouden persluchtgereedschap.

4. Speciale veiligheidsvoorschriften

4.1 Gevaar door wegslingerende onderdelen

Maak het persluchtgereedschap los van de persluchtvoorziening, voordat u het inzetgereedschap of toebehoren vervangt of instel- of onderhoudswerkzaamheden uitvoert.

Wanneer een werkstuk, toebehoren of persluchtgereedschap breekt, kunnen onderdelen met hoge snelheid worden wegslingerend.

Bij de bediening, het vervangen van toebehoren en bij reparatie- en onderhoudswerkzaamheden aan het persluchtgereedschap moet altijd een slagvaste oogbescherming worden gedragen. Het niveau van de vereiste bescherming dient voor elk geval apart te worden beoordeeld.

Draag bij bovenhandse werkzaamheden een veiligheidshelm. Zorg ervoor dat er voor andere personen geen gevaar ontstaat.

Controleer of het werkstuk stevig is bevestigd.

4.2 Gevaar te worden meegetrokken/verwikkeld

Draag geschikte kleding. Draag geen loshangende kleding of sieraden. Houd haren, kleding en handschoenen uit de buurt van het persluchtgereedschap. Loshangende kleding, sieraden en lange haren kunnen door bewegende delen worden meegenomen. Er bestaat letselgevaar.

4.3 Gevaren tijdens bedrijf

Bij gebruik van het persluchtgereedschap kunnen de handen van de bediener blootgesteld worden aan gevaren, zoals snij-, schaaf- en verbrandings-

Ietsel. Draag ter bescherming van uw handen geschikte handschoenen.

Het bedienings- en onderhoudspersoneel dient fysiek in staat te zijn de grootte, het gewicht en het vermogen van de machine te hanteren.

Houd het persluchtgereedschap correct vast: Wees erop voorbereid de normale of plotselinge bewegingen op te vangen – houd beide handen gereed.

Zorg ervoor dat u stevig staat en steeds in evenwicht blijft.

Voorkom dat het apparaat onbedoeld wordt ingeschakeld. Wordt de luchtvoorziening onderbroken, het persluchtgereedschap bij de in-/uitschakelaar uitzetten.

Gebruik uitsluitend de door de fabrikant aanbevolen smeermiddelen.

Draag persoonlijke beschermende uitrusting en altijd een veiligheidsbril. Het dragen van een persoonlijke beschermende uitrusting, zoals veiligheidshandschoenen, beschermende kleding, stofmasker, slipvrije werkschoenen, veiligheidshelm of gehoorbescherming, afhankelijk van soort en gebruik van het apparaat, vermindert het risico op ietsel en wordt aanbevolen.

Controleer voor gebruik altijd de schuurkop. Deze niet gebruiken wanneer hij is gescheurd, gebroken of gevallen.

Vermijd direct contact met de schuurband om te voorkomen dat handen of andere lichaamsdelen kneuzingen of snijwonden oplopen. Draag ter bescherming van uw handen geschikte handschoenen.

De machine nooit gebruiken zonder aangebracht schuurmateriaal.

Wanneer de machine wordt gebruikt op plastic of ander niet-geleidend materiaal bestaat het risico van een elektrostatische ontlading.

Bij het bewerken van materialen kunnen explosieve of brandbare stoffen of dampen ontstaan. Er bestaat het risico van explosie of vuur. Gebruik altijd een stofafzuig- of vacuümsysteem dat past bij het te bewerken materiaal.

4.4 Gevaar door herhalende bewegingen

Bij het werken met het persluchtgereedschap kunnen onaangename gevoelens in handen, armen, schouders, de halsstreek of andere lichaamsdelen optreden.

Neem bij het werk met het persluchtgereedschap een gemakkelijke positie in, let op een goede steun en voorkom een stand die ongunstig is of waarbij het moeilijk is het evenwicht te behouden. Bij langdurige werkzaamheden moet de bediener zijn lichaamshouding af en toe veranderen, om onaangename afwijkingen en vermoeidheid te voorkomen.

Indien bij een bediener symptomen zoals aanhoudende onpasselijkheid, klachten, kloppen, pijn, kriebels, doofheid, branden of stijfheid optreden, mogen deze waarschuwingsindicatoren niet worden genegeerd. De bediener dient zijn werkgever te informeren en een gekwalificeerde arts te raadplegen.

4.5 Gevaar door toebehoren

Maak het persluchtgereedschap los van de persluchtvoorziening, voordat inzetgereedschap of toebehoren worden bevestigd of vervangen.

Gebruik alleen toebehoren die voor dit apparaat bestemd zijn en voldoen aan de in deze gebruiksaanwijzing genoemde eisen en kenmerken.

Voorkom tijdens en na gebruik direct contact met het inzetgereedschap, omdat het heet of scherp kan zijn.

Het toelaatbare toerental van het inzetgereedschap dient minstens zo hoog te zijn als het maximale toerental dat op het persluchtgereedschap staat aangegeven. Accessoires die sneller draaien dan toelaatbaar kunnen breken en wegvliegen.

4.6 Gevaar op de werkplek

Het meeste ietsel op de werkplek wordt veroorzaakt door uitglijden, struikelen of vallen. Let op oppervlakken die door het gebruik van het persluchtgereedschap wellicht glad zijn geworden en op het mogelijke gevaar van struikelen door de luchtslang.

Het persluchtgereedschap is niet bestemd voor gebruik in een explosieve omgeving en niet geïsoleerd tegen contact met elektrische stroombronnen.

Controleer (bijv. met behulp van een metaalde-tector) of er op de plaats die bewerkt moet worden, geen stroom-, water- of gasleidingen aanwezig zijn.

4.7 Gevaar door stof en dampen

De stoffen en dampen die bij het gebruik van het persluchtgereedschap ontstaan kunnen schadelijke gevolgen hebben voor de gezondheid (bijv. kanker, geboortefwijkingen, astma en/of dermatitis); het is beslist noodzakelijk een risicoanalyse van deze gevaren te maken en deze om te zetten in passende regelgeving.

In de risicoanalyse moet rekening worden gehouden met het stof dat bij gebruik van het persluchtgereedschap ontstaat en het reeds aanwezige stof dat hierbij mogelijk opstuift.

Het persluchtgereedschap dient te worden bediend en onderhouden volgens de aanbevelingen in deze gebruiksaanwijzing, om het vrijkomen van stof en dampen tot een minimum te beperken.

De afzuiglucht moet zo worden afgevoerd, dat in een stofvrije omgeving zo min mogelijk stof opstuift.

Indien stof en dampen ontstaan, moeten alle inspanningen erop zijn gericht deze te controleren op de plaats waar ze vrijkomen.

Alle inbouwelementen- en toebehoren van het persluchtgereedschap, die voor het opvangen, afzuigen of onderdrukken van zwevend stof of dampen zijn aangebracht, dienen volgens de aanwijzingen van de fabrikant volgens voorschrift te worden geplaatst en onderhouden.

Het verbruiksmateriaal en het inzetgereedschap moet volgens de aanbevelingen van deze gebruiksaanwijzing worden gekozen, onderhouden en vervangen om onnodige intensivering van de stof- en dampontwikkeling te voorkomen.

Gebruik beschermende ademhalingsvoorzieningen volgens de aanwijzingen van uw werkgever of zoals vereist in de voorschriften voor de veiligheid op het werk en ter bescherming van uw gezondheid.

4.8 Gevaar door geluid

De invloed van hoge geluidsniveaus kan bij onvolgende gehoorbescherming leiden tot permanente gehoorschade, gehoorverlies en andere problemen, zoals tinnitus (bellen, suizen, fluiten of zoemen in het oor).

Het is beslist noodzakelijk een risicoanalyse van deze gevaren te maken en deze om te zetten in passende regelgeving.

Tot de passende regelgeving ter vermindering van het risico behoren maatregelen zoals het gebruik van isolatiemateriaal ter voorkoming van het geluid dat bij de werkstukken optreedt.

Gebruik gehoorbeschermende voorzieningen volgens de aanwijzingen van uw werkgever of zoals vereist in de voorschriften voor de veiligheid op het werk en ter bescherming van de gezondheid.

Het persluchtgereedschap dient te worden bediend en onderhouden volgens de aanbevelingen in deze gebruiksaanwijzing, om een onnodige verhoging van het geluidsniveau te voorkomen.

Het verbruiksmateriaal en het inzetgereedschap moet volgens de aanbevelingen van deze gebruikshandleiding worden gekozen, onderhouden en vervangen om een onnodige verhoging van het geluidsniveau te voorkomen.

De geïntegreerde geluidsdemper mag niet worden verwijderd en moet zich in een goede werktoestand bevinden.

4.9 Gevaar door trillingen

De invloed van trillingen kan beschadiging van de zenuwen en storingen in de bloedcirculatie in handen en armen veroorzaken.

Draag bij het werken in een koude omgeving warme kleding en houd de handen warm en droog.

Indien u merkt dat de huid van uw vingers of handen gevoelloos wordt, jeukt, pijn doet of wit verkleurt, moet u stoppen met het persluchtgereedschap, uw werkgever informeren en een arts raadplegen.

Het persluchtgereedschap dient te worden bediend en onderhouden volgens de aanbevelingen in deze gebruiksaanwijzing om een onnodige versterking van de trillingen te voorkomen.

Houd het persluchtgereedschap vast met een niet al te vaste, maar zekere greep en neem de vereiste hand-reactiekrachten in acht, want het trillingsrisico wordt normaal gesproken groter bij een toeneemende grijpkraft.

4.10 Extra veiligheidsvoorschriften

Perslucht kan tot ernstig letsel leiden.

Wanneer het persluchtgereedschap niet in gebruik is, is het altijd vereist om de luchttoevoer af te sluiten, de luchtslang drukloos te maken en het persluchtgereedschap van de persluchttoevoer te

scheiden, voordat toebehoren worden vervangen of reparaties worden uitgevoerd.

Richt de luchtstroom nooit op uzelf of andere personen.

Rondslaan slangen kunnen tot ernstig letsel leiden. Controleer daarom altijd of de slangen en het bevestigingsmateriaal beschadigd of losgeraakt zijn.

Bij universele draaikoppelingen (klauwkoppelingen) dient u gebruik te maken van arêteerpennen en Whipcheck-slangbeveiligingen om bescherming te bieden voor het geval dat een verbinding van de slang met het persluchtgereedschap of tussen slangen defect raakt.

Zorg ervoor dat de op het persluchtgereedschap aangegeven maximale druk niet wordt overschreden.

Draag persluchtgereedschap nooit bij de slang.

4.11 Overige veiligheidsvoorschriften

- Neem de eventueel speciale werkbeschermings- of ongevalpreventievoorschriften voor de omgang met compressoren en persluchtgereedschap in acht.
- Zorg ervoor dat de in de Technische gegevens aangegeven maximaal toelaatbare werkdruk niet wordt overschreden.
- Zorg dat u het gereedschap niet overbelast – gebruik dit gereedschap alleen binnen het vermogensbereik dat in de Technische gegevens vermeld wordt.
- Gebruik geen twijfelachtige smeermiddelen. Zorg voor een voldoende ventilatie van de werkplek. Bij verhoogde uittrekking: persluchtgereedschap controleren en eventueel laten repareren.
- Gebruik dit gereedschap niet wanneer u niet geconcentreerd bent. Wees alert, let goed op wat u doet en ga bij het gebruik van het persluchtgereedschap met verstand te werk. Gebruik geen gereedschap wanneer u moe bent of onder invloed staat van drugs, alcohol of medicijnen. Een moment van onoplettendheid bij het gebruik van gereedschap kan tot ernstig letsel leiden.
- Houd uw werkomgeving schoon en goed verlicht. Een rommelige of onverlichte werkomgeving kan tot ongevallen leiden.
- Persluchtgereedschap voor kinderen beveiligen.
- Het gereedschap mag niet in de open lucht of in een vochtige omgeving worden opgeborgen.
- Bescherm het persluchtgereedschap, met name de persluchtaansluiting en bedieningselementen, tegen stof en vuil.
- Stoffen afkomstig van bepaalde materialen, zoals loodhoudende verf, enkele houtsoorten, mineralen en metaal, kunnen schadelijk zijn voor de gezondheid. Het aanraken of inademen van deze stoffen kan bij de gebruiker of personen die zich in de nabijheid bevinden leiden tot allergische reacties en/of aandoeningen aan de luchtwegen. Bepaalde stoffen, zoals van eiken- of beukenhout, gelden als kankerverwekkend, met name in verbinding met additieven voor de houtbehandeling (chromaat, houtbeschermingsmiddelen). Asbesthoudend materiaal mag alleen worden bewerkt door gespecialiseerd personeel.

- Maak zo mogelijk gebruik van stofafzuiging.
- Om een hoge mate van stofafzuiging te bereiken, kunt u samen met dit persluchtgereedschap een geschikte Metabo-stofafzuiger gebruiken.
- Zorg voor een goede ventilatie van de werkplaats.
- Aanbevolen wordt om een stofmasker van filterklasse P2 te dragen.
- Neem de voorschriften in acht die in uw land voor de te bewerken materialen van toepassing zijn.
- Er mogen geen materialen worden gebruikt waarbij tijdens de bewerking stoffen of dampen vrijkomen die gevaarlijk zijn voor de gezondheid (bijv. asbest).
- Het werkstuk beveiligen tegen wegglijden, bijv. met behulp van spaninrichtingen.
- Bij het schuren van metaal ontstaat een vonkenregen. Let erop dat er niemand aan gevaar wordt blootgesteld. Vanwege het brandgevaar mag zich geen brandbaar materiaal in de omgeving (in het bereik van de vonkenregen) bevinden.
- Het gebruik van een stationaire afzuiginrichting wordt aanbevolen.
- De machine met beide handen aan de handgrepen geleiden. Verlies van controle kan tot letsel leiden.
- Kom nooit met uw hand in de buurt van de draaiende machineonderdelen of schuurband.
- Verwijder schuurstof en dergelijke uitsluitend bij uitgeschakelde en stilstaande machine.
- De toelaatbare bandsnelheid van de schuurband dient minstens zo hoog te zijn als de aangegeven bandsnelheid bij onbelast toerental. Een schuurband die sneller draait dan toelaatbaar, kan breken en wegvliegen.
- Controleer voor gebruik altijd of de schuurband juist is aangebracht en volledig op de rollen ligt. Voer een testloop uit: Laat de machine onder veilige omstandigheden 30 seconden bij onbelast toerental lopen. Direct stoppen wanneer aanzienlijke trillingen optreden of wanneer andere gebreken vastgesteld worden. Doet deze toestand zich voor, controleer de machine dan om de oorzaak vast te stellen.

De informatie in deze handleiding is als volgt gekenmerkt:

 **Gevaar!** Waarschuwing voor lichamelijk letsel of milieuschade.

 **Let op** Waarschuwing voor materiële schade.

4.12 Symbolen op het persluchtgereedschap

 Voor inbedrijfstelling de gebruiksaanwijzing lezen.



Draag oogbescherming



Draag gehoorbescherming



Draairichting

5. Overzicht

Zie bladzijde 2.

- 1 Schuurkop
 - 2 Klembout voor instelling van de schuurkop
 - 3 Extra greep
 - 4 Schakelaar (In-/Uitschakelen)
 - 5 Inschakelblokkering
 - 6 Luchtuitlaat
 - 7 Persluchtaansluiting met filter
 - 8 Steeknippel 1/4"
 - 9 Regelschroef voor het instellen van het toerental
 - 10 Draaiknop voor de bevestiging van het schuurvoorzetstuk en voor het afstellen van de bandloop
 - 11 Spanarm voor de schuurbandwissel
 - 12 Schuurvoorzetstuk
 - 13 Schuurband *
 - 14 Schroef voor de bevestiging van de afdekking
 - 15 Pijlen (draairichting van de aandrijfas)
 - 16 Afdekking
- * afhankelijk van de uitrusting/niet in de leveringsomvang

6. Bediening

6.1 Voor het eerste bedrijf

Steeknippel (8) inschroeven.

6.2 Extra handgreep aanbrengen

 Alleen werken wanneer de extra greep (3) is aangebracht! De extra greep stevig inschroeven.

6.3 Schuurkop (1) in werkpositie draaien

De klembout (2) met de zeskantsleutel losdraaien en de schuurkop (1) al naargelang de aard van het werk verdraaien. De schuurkop moet zich in het aangegeven, toelaatbare werkbereik bevinden (zie afbeelding A, pagina 2).

De klembout (2) krachtig vastdraaien.

 Controleer, alvorens met het werk te beginnen, altijd of de klembout (2) voldoende stevig aangedraaid is, zodat de schuurkop (1) niet kan verdraaien. De gebruiker kan anders door de schuurband (13) geraakt worden. Verlies van controle kan tot letsel leiden.

6.4 Schuurbandwissel

Zie afbeelding B, pagina 2.

- De schroef (14) met de hand losdraaien en de afdekking (16) wegnemen.
- De spanarm (11) naar achteren trekken en de schuurband (13) verwijderen.
- De nieuwe schuurband zo op de rollen leggen dat de omlooprichting ervan (pijlen op de binnenkant van de schuurband) correspondeert met de pijlen (15) op de afdekking. De schuurband eerst op de aandrijfas en vervolgens op de rol van het schuurvoorzetstuk (12) leggen.

- De afdekking (16) weer aanbrengen en de schroef (14) met de hand vastdraaien.
- De bandloop controleren en zo nodig instellen (zie hoofdstuk 6.5).

6.5 Afstellen van de bandloop

 Maak het persluchtgereedschap los van de persluchtvoorziening. Met de schroef (10) de schuurband - bij stilstaande machine - zo afstellen, dat hij in het midden van de schuurbandrol loopt.



6.6 Het schuren

De machine eerst inschakelen en dan pas op het werkstuk zetten.

De machine met de schuurband parallel aan het werkstukoppervlak op het materiaal zetten.

De machine voortdurend in beweging houden, omdat er anders verdiepingen in het materiaal kunnen ontstaan.

6.7 Schuurvoorzetstuk wisselen

Zie afbeelding C, pagina 2.

- De schuurband wegnemen (zie hoofdstuk 6.4).
- De schroef (10) uitdraaien en het schuurvoorzetstuk (12) afnemen.
- Een andere schuurvoorzetstuk aanbrengen zoals aangegeven. (Let erop dat de neus aan het uiteinde van het schuurvoorzetstuk in de richting van de spanarm wijst, zie afbeelding C.)
- Met de schroef (10) bevestigen.
- De schuurband aanbrengen (zie hoofdstuk 6.4).
- De bandloop instellen (zie hoofdstuk 6.5).

6.8 Persluchtgereedschap gebruiken

 De machine altijd met beide handen geleiden.

 De machine eerst inschakelen en dan pas op het werkstuk zetten.

 De machine na het uitschakelen pas wegzetten wanneer de motor tot stilstand is gekomen.

Gebruik altijd persluchtsslangen met een binnendiameter van minstens 10mm om het volledige vermogen van uw persluchtgereedschap te bereiken. Een te geringe binnendiameter kan het vermogen aanmerkelijk verminderen.

 **Let op** De persluchtleiding mag geen condenswater bevatten.

 **Let op** Dit gereedschap dient van voldoende pneumatische olie voorzien te worden om lang gebruiksklaar te blijven. Dit kan als volgt gebeuren:

- Geoliede perslucht gebruiken door aanbouw van een olieverniveelaar.

- Zonder olieverniveelaar: Dagelijks met de hand via de persluchtaansluiting oliën. Ca. 3-5 druppels pneumatische olie bij 15 minuten continuegebruik.

Is het gereedschap meerdere dagen buiten gebruik geweest, de persluchtaansluiting handmatig vullen met ca. 5 druppels pneumatische olie.

 **Let op** Het gereedschap slechts kort onbelast laten lopen.

1. Geschikt schuurband (13) aanbrengen (zie hoofdstuk 6.4).
2. Werkdruk instellen (gemeten bij de luchtinlaat bij ingeschakeld persluchtgereedschap). Maximaal toelaatbare werkdruk zie hoofdstuk „Technische gegevens“.
3. Persluchtgereedschap op de persluchtvoorziening aansluiten.
4. Inschakelen: schakelaar (4) indrukken. Het toerental met de regelschroef (9) instellen. (De optimale instelling kan het beste worden vastgesteld door deze in de praktijk uit te proberen.)
Uitschakelen: schakelaar (4) loslaten.
5. De machine niet met kracht tegen het schuurvlak aandrukken. De schuurafname wordt daarvoor niet beter maar eerder geringer.
6. Voor een optimale bediening: Schuur aan de kant waar de schuurband zich naar de machine toe beweegt.

7. Service en onderhoud

 **Gevaar!** Alvorens u met werkzaamheden aan het gereedschap begint, persluchtaansluiting losmaken.

 **Gevaar!** Andere dan de in dit hoofdstuk beschreven onderhouds- of reparatiewerkzaamheden mogen **uitsluitend door geschoold personeel** worden uitgevoerd.

- Verzeker u door regelmatig onderhoud van de veiligheid van het persluchtgereedschap.
- Schroefverbindingen op goede zitting controleren resp. aantrekken.
- Filter in de persluchtaansluiting tenminste wekelijks reinigen.
- Aanbevolen wordt om bij het persluchtgereedschap een drukregelaar met waterscheider en een smeerbuis voor te schakelen.
- Bij verhoogde olie- of luchtuittreiding het persluchtgereedschap controleren en eventueel laten repareren. (Zie hoofdstuk 9.)
- Controleer het toerental regelmatig en na elk gebruik en voer een eenvoudige controle uit op het trillingsniveau.
- Vermijd het contact met gevaarlijke substanties die zich op het werkstuk hebben afgezet. Draag een geschikte persoonlijke veiligheidsuitrusting en verwijder vóór het onderhoud gevaarlijke substanties door passende maatregelen.

8. Toebehoren

Gebruik uitsluitend originele Metabo toebehoren.

Gebruik alleen toebehoren die voor dit persluchtgereedschap bestemd zijn en voldoen aan de in deze gebruiksaanwijzing genoemde eisen en kenmerken.

Compleet toebehorenprogramma, zie www.metabo.com of de catalogus.

9. Reparatie



Gevaar! Reparaties aan persluchtgereedschap mogen alleen door geschoold personeel en met originele Metabo-onderdelen worden uitgevoerd!

Neem voor persluchtgereedschap van Metabo dat gerepareerd dient te worden contact op met uw Metabo-vertegenwoordiging. Zie voor adressen www.metabo.com.

Onderdeellijsten kunt u downloaden via www.metabo.com.

10. Milieubescherming

Neem de nationale voorschriften in acht voor een milieuvriendelijke verwijdering en voor de recycling van afgedankt persluchtgereedschap, verpakkingen en toebehoren. Personen en leefmilieu mogen niet in gevaar worden gebracht.

Verpakkingsmateriaal moet overeenkomstig hun codering volgens de gemeentelijke richtlijnen worden afgevoerd. Meer informatie vindt u op www.metabo.com onder Service

11. Technische gegevens

Toelichting bij de gegevens van pagina 3.

Wijzigingen en technische verbeteringen voorbehouden.

V_1	= luchtverbruik
$p_{\max.}$	= maximaal toelaatbare werkdruk
B_L	= schuurbandlengte
v_0	= bandsnelheid bij onbelast toerental
d_i	= slangdiameter (binnen)
C	= aansluitdraad
A	= afmetingen: lengte x breedte x hoogte
m	= gewicht

De vermelde technische gegevens zijn tolerantiewaarden (overeenkomstig de toepasselijke norm).



Emissiewaarden

Deze waarden maken een beoordeling van de emissie van het gereedschap en een vergelijking van de verschillende gereedschappen mogelijk. Afhankelijk van het gebruik, de toestand van het gereedschap of het inzetgereedschap kan de daadwerkelijke belasting hoger of lager uitvallen. Houd bij de beoordeling rekening met pauzes en fases met een lagere belasting. Bepaal op basis van de betreffende aangepaste taxatiewaarden welke maatregelen ter bescherming van de gebruiker dienen te worden genomen, bijv. organisatorische maatregelen.

Trilling (gewogen effectieve waarde van de versnelling; EN 28927):

a_h = trillingsemissiewaarde

K_h = meetonzekerheid (trilling)

Geluidsniveau (EN ISO 15744):

L_{pA} = geluidsdrukniveau

L_{WA} = geluidsvermogensniveau

K_{pA}, K_{WA} = meetonzekerheid



Draag gehoorbescherming!

Manual original

1. Declaración de conformidad

Mediante la presente declaramos bajo entera responsabilidad propia: Estas lijadoras de cinta neumáticas, identificadas por tipo y número de serie *1), cumplen con todas las determinaciones propias de las directivas *2) y normas *3). Documentaciones técnicas en *4) - ver página 3.

2. Uso según su finalidad

Esta herramienta neumática es adecuada para el retificado en seco, quitar rebabas y pulir metales, madera, materiales similares a la madera, plásticos y materiales de construcción.

Esta herramienta sólo debe activarse con una alimentación neumática. No está permitido exceder la presión máxima de trabajo indicada en la herramienta. Esta herramienta neumática no debe usarse con gases explosivos, inflamables o nocivos para la salud. No lo use como palanca ni como herramienta de ruptura o de golpe.

Cualquier otro uso está en desacuerdo a su finalidad. Mediante un uso contrario a su finalidad, modificaciones en la herramienta neumática o al usar piezas que no hayan sido controladas ni habilitadas por el productor se pueden producir daños imprevisibles.

Los posibles daños derivados de un uso inadecuado son responsabilidad exclusiva del usuario. Deben observarse las normas sobre prevención de accidentes aceptados de forma general y la información sobre seguridad incluida.

3. Instrucciones generales de seguridad



Para su propia protección y la de su herramienta neumática, observe las partes marcadas con este símbolo.



ADVERTENCIA: Lea el manual de instrucciones para reducir el riesgo de accidentes.



AVISO Lea íntegramente las indicaciones de seguridad y las instrucciones. La no observancia de las instrucciones de seguridad siguientes puede dar lugar a descargas eléctricas, incendios y/o lesiones graves.

Guarde estas instrucciones de seguridad en un lugar seguro.

Si entrega su herramienta neumática a otra persona, es imprescindible acompañarla de este documento.

- El usuario o el empleador del usuario debe evaluar los riesgos específicos que puedan darse a partir de cada uso de la herramienta.
- Previo a la configuración, el uso, la reparación, el mantenimiento y el recambio de accesorios así como antes de realizar trabajos cerca de la herra-

menta neumática, es necesario haber leído y entendido las indicaciones de seguridad. En caso contrario, se puede sufrir lesiones corporales mayores.

- La herramienta neumática debe ser ajustada, configurada o usada únicamente por usuarios calificados y capacitados.
- No está permitido modificar la herramienta. Modificaciones pueden reducir el efecto de medidas de seguridad y aumentar los riesgos para el usuario.
- Jamás utilice herramientas neumáticas que estén dañadas. Cuide las herramientas neumáticas con cuidado. Controle con regularidad, si funcionan correctamente, sin atascarse, las partes móviles de la herramienta neumática y si existen piezas rotas o deterioradas que pudieran afectar su funcionamiento. Controle si los letreros y los textos están completos y legibles. Si la herramienta eléctrica estuviese defectuosa, hágala reparar o recambiar antes de volver a utilizarla. Muchos de los accidentes se deben a herramientas neumáticas con un mantenimiento deficiente.

4. Instrucciones especiales de seguridad

4.1 Peligros por piezas que salen despedidas

Separe la herramienta neumática de la alimentación neumática antes de realizar un ajuste, un mantenimiento o cambiar la herramienta de inserción o accesorios.

En caso de que una pieza, un accesorio o la misma herramienta neumática se rompa, estas piezas pueden salir despedidas a alta velocidad.

Use siempre gafas protectoras a prueba de golpes al usar la máquina, cambiar accesorios o realizar trabajos de reparación o de mantenimiento en la herramienta neumática. El grado de la protección necesaria debe ser evaluado individualmente antes de cada aplicación de la herramienta.

Utilice siempre un casco protector al realizar trabajo sobre su cabeza. Asegúrese de que no se produzcan peligros para otras personas.

Asegúrese de que la pieza a trabajar esté fijamente sujeta.

4.2 Peligros de arrastre/embobinado

Lleve puesta una vestimenta de trabajo adecuada. No utilice vestimenta amplia ni joyas. Mantenga su pelo, vestimenta y guantes alejados de la herramienta neumática y de sus piezas móviles. La vestimenta suelta, las joyas y el pelo largo se pueden enganchar con las piezas en movimiento. Usted corre peligro de lesionarse.

4.3 Peligros durante la marcha

Al usar la herramienta neumática, las manos del operador pueden estar expuestas a peligros como

p. ej. cortes, excoriaciones y calor. Utilice guantes adecuados como protección de las manos.

El operador y el personal de mantenimiento deben estar en la disposición física para poder controlar el tamaño, el peso y la potencia de la herramienta neumática.

Agarre correctamente la herramienta neumática: Esté dispuesto a contrarrestar los movimientos normales y repentinos, sujetando la máquina con ambas manos.

Trabaje sobre una base firme y mantenga el equilibrio en todo momento.

Evite una puesta en marcha fortuita del aparato. En caso de haber una interrupción de la alimentación neumática, desconecte la herramienta neumática con el interruptor principal.

Utilice únicamente los lubricantes recomendados por el productor.

Utilice un equipo de protección y en todo caso unas gafas de protección. Usando un equipo de protección como lo son guantes o ropa de protección, mascarilla, zapatos de seguridad antideslizantes, casco protector o protección auricular, dependiendo del modo y el uso del aparato, se reduce el riesgo de sufrir lesiones por lo que se recomienda hacerlo.

Controle el cabezal de lija antes de cada uso. No lo utilice si éste está rasgado, roto o si se ha caído.

Evite el contacto directo con la cinta de lijado para evitar magulladuras o cortes en las manos o en otras partes del cuerpo. Utilice guantes adecuados como protección de las manos.

Nunca utilice la máquina sin haber puesto antes el papel lija.

Si se utiliza la máquina sobre plástico o sobre otros materiales no conductores se corre el riesgo de una descarga electrostática.

Al trabajar piezas pueden generarse polvos o vapores inflamables o explosivos. Se corre el riesgo de una explosión o de una ignición. Utilice siempre un sistema de aspiración o de supresión que sea adecuado para el material.

4.4 Peligro por movimientos repetitivos

Al trabajar con la herramienta neumática pueden producirse sensaciones incómodas en las manos, los brazos, los hombros, en el cuello o en otras partes del cuerpo.

Posiciónese cómodamente al trabajar con la herramienta neumática, asegúrese de tener una posición fija y evite posiciones inadecuadas o aquellas en las que es difícil mantener el equilibrio. Al realizar trabajos más largos, se recomienda que el operador cambie su posición, lo cual puede ayudar a evitar incomodidades y el cansancio.

En caso de que el operador sienta síntomas como, por ejemplo, malestar constante, molestias, dolor, comezón, entumecimiento, quemazón o rigidez, no debe ignorarse estas señales de aviso. El operador debe informar la situación al empleador y consultar a un médico calificado.

4.5 Peligros por accesorios

Separe la herramienta neumática de la alimentación neumática antes de fijar o cambiar la herramienta de inserción o un accesorio.

Utilice únicamente accesorios que hayan sido desarrollados para este aparato y que cumple con los requerimientos y los datos indicados en este manual de uso.

Evite tener contacto directo con la herramienta de inserción durante o después del uso porque puede estar caliente o afilada.

El número de revoluciones autorizado de la herramienta de inserción debe ser al menos tan alto como el número de revoluciones máximo indicado en la herramienta neumática. Si los accesorios giran a una velocidad mayor que la permitida pueden romperse y salir despedidos.

4.6 Peligros en el puesto laboral

Los principales motivos para sufrir lesiones en el puesto laboral es al resbalarse, tropezarse o caerse. Tenga cuidado con superficies que puedan haber quedado resbalosas después de usar la herramienta neumática así como posibles peligros de tropiezo generados por la manguera neumática.

La herramienta neumática no ha sido desarrollada para usarse en un entorno explosivo y no está aislado contra el contacto con fuentes de corriente eléctrica.

Asegúrese de que en el lugar de trabajo no existan cables, tuberías de agua o gas (por ejemplo, con ayuda de un detector de metales).

4.7 Peligros por polvos y vapores

Los polvos y vapores producidos al trabajar con la herramienta neumática pueden generar daños a la salud (como p. ej. cáncer, defectos congénitos, asma y/o dermatitis); es imprescindible realizar una evaluación de riesgo en relación a estos peligros y aplicar mecanismo de regulación adecuados.

En la evaluación de riesgos deben incluirse el polvo generado por el uso de la herramienta neumática así como el polvo que puede arremolinarse por ello.

Es importante usar y mantener la herramienta neumática según las recomendaciones presentadas en este manual a fin de reducir la liberación de polvo y de vapores a un mínimo.

El aire de salida debe salir de tal manera que las polvaredas se reduzcan a un mínimo en un entorno polvoriento.

En caso de generarse polvos y vapores, es muy importante controlarlos en el lugar donde se generan.

Todos los accesorios previstos para la recolección, aspiración o supresión de polvo volátil o de vapores en la herramienta neumática deben usarse y mantenerse correctamente según lo indique el fabricante.

Es importante elegir, mantener y reemplazar los materiales de consumo y la herramienta de inserción conforme a las recomendaciones presentadas

en este manual a fin de evitar una intensificación de polvo o de vapores.

Utilice las mascarillas protectoras según las indicaciones del empleador o como se lo indique en las normas de protección laboral y de la salud.

4.8 Peligros por ruido

El efecto de altos niveles de ruido puede producir daños constantes de oído, la pérdida del oído u otros problemas como, por ejemplo, el tinito (silbido, sonidos en el oído).

Es imprescindible realizar una evaluación de riesgo en relación a estos peligros y aplicar mecanismo de regulación adecuados.

Parte de los mecanismos adecuados de regulación para reducir el riesgo son medidas como el uso de materiales aislantes a fin de evitar ruidos que se generen en las piezas a trabajar.

Utilice los equipos de protección auricular según las indicaciones del empleador o como se lo indique en las normas de protección laboral y de la salud.

Debe usarse y mantenerse la herramienta neumática según las recomendaciones hechas en este manual a fin de evitar un incremento innecesario del nivel de ruido.

Es importante elegir, mantener y recambiar los materiales de consumo y la herramienta de inserción conforme a las recomendaciones presentadas en este manual a fin de evitar un incremento del nivel de ruido.

No está permitido retirar el silenciador integrado en la herramienta y éste siempre debe estar en perfecto estado de funcionamiento.

4.9 Peligro por vibraciones

El efecto de vibraciones puede producir daños en los nervios y problemas en la circulación sanguínea en manos y brazos.

Use ropa caliente al trabajar en un entorno frío y mantenga sus manos calientes y secas.

En caso de observar que la piel en los dedos o manos quede insensible, sienta cosquilleos, dolores o que la piel quede en blanco, interrumpa el trabajo con la herramienta neumática e informe a su empleador y consulte a un médico.

Debe usarse y mantenerse la herramienta neumática según las recomendaciones hechas en este manual a fin de evitar un incremento innecesario de las vibraciones.

No agarre la herramienta neumática demasiado fuerte pero lo suficientemente segura, observando las fuerzas necesarias para contrarrestar el par de giro de la máquina porque el riesgo de vibraciones suele incrementarse mientras mayor es la fuerza que utiliza al agarrar la máquina.

4.10 Indicaciones adicionales de seguridad

Aire comprimido puede causar lesiones serias.

Si la herramienta neumática no está en uso, previo al cambio de accesorios o al realizar trabajos de reparación, siempre es recomendable desconectar la alimentación de aire, despresurizar la manguera

neumática y separar la herramienta neumática de la alimentación neumática.

Jamás dirija el caudal de aire a sí mismo o contra otras personas.

Mangueras sueltas pueden causar lesiones serias. Por lo tanto, controle siempre si las mangueras y los elementos de soporte estén en buen estado y que no se hayan soltado.

En caso de utilizar acoplamientos giratorios universales, debe colocarse pernos fijadores y utilizar seguros de manguera Whipcheck a fin de proteger la unión de la manguera con la herramienta neumática o con otras mangueras en caso de que se dañe la unión de la manguera.

Asegúrese de que no se exceda la presión máxima indicada en la herramienta neumática.

Jamás agarre las herramientas neumáticas de la manguera.

4.11 Otras indicaciones de seguridad

- En caso de ser necesario, observe las normas de protección laboral y de prevención de accidentes al trabajar con compresores y herramientas neumáticas.
- Asegúrese de no exceder la máxima presión laboral permitida indicada en los datos técnicos.
- No sobrecargue el aparato. Utilice este equipo solamente dentro de los márgenes de potencia indicados en las Especificaciones técnicas.
- Utilice lubricantes inofensivos. Ventile adecuadamente su lugar de trabajo. En caso de haber un desgaste mayor: controle la herramienta neumática y hágala reparar.
- No utilice esta herramienta si no puede concentrarse. Esté atento a lo que hace y emplee la herramienta eléctrica con prudencia. No utilice la herramienta si está cansado, ni tampoco después de haber consumido alcohol, drogas o medicamentos. El no estar atento durante el uso de la herramienta puede provocarle serias lesiones.
- Mantenga limpio y bien iluminado su puesto de trabajo. El desorden y una iluminación deficiente en las áreas de trabajo pueden provocar accidentes.
- Asegure las herramientas neumáticas contra niños.
- No guarde nunca la máquina a la intemperie sin protección ni en un ambiente húmedo.
- Proteja la herramienta neumática, sobre todo la conexión neumática así como los elementos de mando, contra polvo y suciedad.
- El polvo procedente de algunos materiales, como la pintura con plomo o algunos tipos de madera, minerales y metales, puede ser perjudicial para la salud. El contacto o la inhalación del polvo puede causar reacciones alérgicas y/o enfermedades respiratorias al usuario o a las personas próximas a él.

Algunas maderas, como la de roble o haya, producen un polvo que podría ser cancerígeno, especialmente en combinación con aditivos para el tratamiento de maderas (cromato, conservantes para madera). El material con contenido de amianto solo debe ser manipulado por personal especializado.

- Si es posible, utilice algún sistema de aspiración de polvo.
- Para alcanzar un elevado grado de aspiración de polvo, emplee un aspirador Metabo junto con esta herramienta neumática.
- Ventile su lugar de trabajo.
- Se recomienda utilizar una máscara de protección contra el polvo con clase de filtro P2.
- Observe la normativa vigente en su país respecto al material que se va a manipular.
- No pueden trabajarse materiales que produzcan polvo o vapores perjudiciales para la salud (p. ej. asbesto).
- Asegure la pieza de trabajo para inmovilizarla, p. ej. con ayuda de dispositivos de sujeción.
- Durante el lijado de metales se proyectan chispas. Asegúrese de que nadie pueda resultar herido. Debido al peligro de incendio, no debe haber materiales inflamables en las inmediaciones (área de alcance de las chispas).
- Se recomienda utilizar una instalación de aspiración fija.
- Sostenga la herramienta con ambas manos y por las empuñaduras. El usuario puede resultar herido por la pérdida del control de la herramienta.
- Jamás coloque su mano cerca de piezas giratorias del aparato o de la cinta abrasiva rotante.
- Retire el polvo de amolado u otros residuos similares únicamente con la máquina en reposo.
- La velocidad permitida de la cinta abrasiva debe ser al menos tan alta como la velocidad de cinta durante la marcha en vacío. Una cinta abrasiva que gire más rápido de lo permitido puede arrancarse y salir volando.
- Previo a cada uso controle si la cinta abrasiva ha sido montada correctamente y se encuentra completamente sobre los rodillos. Realizar una marcha de prueba: Haga funcionar la máquina en la marcha en vacío durante 30 segundos en una posición segura. En caso de que surjan vibraciones mayores o si surge algún otro problema, pare inmediatamente la máquina. Si esto ocurriera, examine la máquina para determinar la causa.

La información de este manual de uso se indica según sigue:

 **¡Peligro!** Advertencia de daños personales o medioambientales.

 **¡Atención!** Advertencia de daños materiales.

4.12 Símbolos en la herramienta neumática

 Lea el manual de uso antes de la puesta en marcha.

 Use protección ocular

 Use auriculares protectores

 Sentido de giro

5. Descripción general

Véase la página 2.

- 1 Cabezal abrasivo
- 2 Tornillo prisionero para el ajuste del cabezal de lija
- 3 Empuñadura adicional
- 4 Interruptor (conectar y desconectar)
- 5 Bloqueo de conexión
- 6 Salida de aire
- 7 Conexión neumática con filtro
- 8 Racor de conexión 1/4"
- 9 Tornillo regulador para ajustar las revoluciones
- 10 Botón giratorio para ajustar el dispositivo abrasivo y para regular la marcha de banda
- 11 Brazo tensor para el cambio de cinta abrasiva
- 12 Dispositivo abrasivo
- 13 Cinta abrasiva*
- 14 Tornillo para la fijación de la cubierta
- 15 Flechas (Dirección de giro del eje de accionamiento)
- 16 Cubierta

* según la versión/no incluido en el volumen de suministro

6. Funcionamiento

6.1 Previo a la primera puesta en marcha

Montar los racores de conexión (8).

6.2 Montar la empuñadura adicional

 Utilice siempre una empuñadura adicional (3) para trabajar. Atornillar fijamente la empuñadura adicional.

6.3 Gire el cabezal abrasivo (1) hasta la posición de trabajo

Suelte el tornillo prisionero (2) con la llave hexagonal y gire el cabezal abrasivo (1) según necesite y según las condiciones de trabajo. El cabezal abrasivo debe encontrarse en el área de trabajo indicado y permitido (véase imagen A, página 2)). Ajuste firmemente tornillo prisionero (2).

 Antes de cada inicio de trabajo compruebe la fijación correcta del tornillo prisionero (2) para que el cabezal abrasivo (1) no gire. De otra manera la cinta abrasiva (13) podría tener contacto con el usuario. El usuario puede resultar herido por la pérdida del control de la herramienta.

6.4 Cambio de cinta abrasiva

Véase figura B, página 2.

- Suelte manualmente el tornillo (14) y retire la cubierta (16).
- Tire del brazo tensor (11) hacia atrás y retire la cinta abrasiva (13).
- Coloque la nueva cinta abrasiva en los rodillos de modo que la dirección de movimiento (flechas de la parte interior de la cinta abrasiva) coincida con la flecha (15) de la cubierta. Coloque la cinta abrasiva primero sobre el eje de accionamiento,

después en el rodillo en el dispositivo abrasivo (12).

- Monte nuevamente la cubierta (16) fije el tornillo (14) manualmente.
- Compruebe el funcionamiento de la cinta y, en caso necesario, ajústela (véase capítulo 6.5).

6.5 Ajuste de la rodadura de la cinta

! Separe la alimentación de aire de la herramienta neumática. Regule la cinta abrasiva con el tornillo (10) (con la herramienta en marcha y desconectada) de modo que funcione en el centro del rodillo.



6.6 Proceso de lijado

Conecte primero la herramienta y sitúela después sobre la pieza de trabajo.

Coloque la máquina con la cinta abrasiva sobre el material paralelamente a la superficie de la pieza.

Mantenga la herramienta en movimiento de forma constante, ya que, de lo contrario, pueden producirse cavidades en el material.

6.7 Cambiar dispositivo abrasivo

Véase figura C, página 2.

- Retire la cinta abrasiva (véase capítulo 6.4).
- Retire tornillo (10) y saque el dispositivo abrasivo (12).
- Monte otro dispositivo abrasivo tal como se indica (observe que la nariz al final del dispositivo abrasivo debe indicar en dirección del brazo tensor, véase figura C).
- Sujétela con el tornillo (10).
- Coloque la cinta abrasiva (véase capítulo 6.4).
- Ajuste el funcionamiento de la cinta (véase capítulo 6.5).

6.8 Usar la herramienta neumática

! Sostenga siempre la herramienta con ambas manos.

! Conecte primero la herramienta y sitúela después sobre la pieza de trabajo.

! Una vez se ha desconectado la herramienta, espere a depositarla hasta que el motor esté parado.

A fin de desarrollar la potencia completa de su herramienta neumática, utilice siempre mangueras neumáticas con un diámetro interior de por lo menos 10mm. Un diámetro demasiado pequeño puede reducir claramente la potencia de la herramienta.

*** ¡Atención!** La línea neumática no debe contener agua condensada.

*** ¡Atención!** A fin de que la herramienta tenga una larga vida útil, debe alimentársela lo sufi-

ciente con aceite neumático. Esto puede suceder de la siguiente manera:

- Use aire a presión con aceite, montando un volatilizador de aceite.
- Sin volatilizador de aceite: lubricar diariamente a mano en la conexión de aire a presión. Aprox. 3-5 gotas de aceite neumático para cada 15 minutos de marcha en caso de una aplicación constante.

En caso de que la herramienta estuvo sin usar durante varios días, aplicar manualmente unas 5 gotas de aceite neumático en el racor de conexión de aire a presión.

*** ¡Atención!** Dejar la máquina en ralentí sólo durante poco tiempo.

1. Coloque la cinta abrasiva adecuada (13) (véase capítulo 6.4).
2. Ajustar presión de trabajo (a medir en la entrada de aire con herramienta neumática conectada). Máxima presión de trabajo permitida, véase capítulo "Datos técnicos".
3. Conecte la herramienta neumática a la alimentación neumática.
4. Conectar la herramienta: pulse el interruptor (4).
Ajuste las revoluciones en el disco regulador (9). (El ajuste óptimo se puede determinar mediante la práctica).
Desconectar la herramienta: suelte el interruptor (4)
5. No apretar la herramienta con fuerza contra la superficie de lijado. Una presión excesiva no mejora la potencia de lijado, sino todo lo contrario.
6. Para un manejo óptimo: abraze en el lado en el que se mueva la cinta abrasiva en la máquina.

7. Mantenimiento y conservación

! ¡Peligro! Previo a cualquier trabajo en la máquina desconecte la conexión neumática.

! ¡Peligro! Cualquier trabajo de reparación o de mantenimiento que exceda el descrito en este capítulo debe ser efectuado exclusivamente por especialistas.

- Asegure la seguridad de la herramienta neumática mediante un mantenimiento constante de ésta.
- Controle la posición fija de los atornillamientos y, en caso de ser necesario, ajústelos.
- Limpie el filtro en la conexión neumática por lo menos una vez a la semana.
- Se recomienda montar un reductor de presión con separador de agua y volatilizador de aceite a la herramienta neumática.
- En caso de un consumo mayor de aceite o de aire, controle la herramienta neumática y, en caso de ser necesario, hágala reparar. (véase el capítulo 9.)
- Controle con regularidad y después de cada uso las revoluciones y realice un control sencillo del nivel de vibraciones.

- Evite el contacto con sustancias peligrosas que pueden haberse ubicado sobre la herramienta. Use siempre un equipo de protección y elimine sustancias peligrosas mediante medidas adecuadas, antes de realizar el mantenimiento.

8. Accesorios

Utilice únicamente accesorios Metabo originales.

Utilice únicamente accesorios que hayan sido desarrollados para esta herramienta neumática y que cumple con los requerimientos y los datos indicados en este manual de uso.

Programa completo de accesorios véase www.metabo.com o catálogo.

9. Reparación

 **¡Peligro!** Reparaciones en herramientas neumáticas sólo deben realizarlas especialistas y usar para ello repuestos originales de Metabo.

Si su herramienta neumática Metabo necesita ser reparada sírvase dirigir a su representante de Metabo. En la página www.metabo.com encontrará las direcciones necesarias.

En la página web www.metabo.com puede descargar listas de repuestos.

10. Protección ecológica

Cumpla lo estipulado por las normativas nacionales relativas a la gestión ecológica de los residuos y al reciclaje de herramientas neumáticas, embalaje y accesorios usados. No deben producirse peligros para personas ni para el medio ambiente.

Los materiales de embalaje deben eliminarse de acuerdo con su etiquetado y según las directrices municipales. Puede encontrar más información en www.metabo.com en la sección Servicio.

11. Especificaciones técnicas

Notas explicativas sobre la información de la página 3.

Nos reservamos el derecho a efectuar modificaciones conforme al avance técnico.

V_1	= Requerimiento de aire
$p_{max.}$	= Máxima presión de trabajo permitida
B_L	= Longitud de la cinta abrasiva
v_0	= Velocidad de la cinta en la marcha en vacío
d_i	= Diámetro interior de la manguera
C	= Rosca de conexión
A	= Medidas: Largo x ancho x alto
m	= Peso

Las especificaciones técnicas aquí indicadas se entienden dentro de determinadas tolerancias (conformes a las normas que rigen actualmente).

 **Valores de emisión**

Estos valores permiten evaluar las emisiones de la herramienta y compararla con otras herramientas. Dependiendo de la condición de uso, estado de la herramienta o de las herramientas de uso, la carga real puede ser mayor o menor. Considere para la valoración las pausas de trabajo y las fases de trabajo reducido. Determine a partir de los valores estimados las medidas de seguridad para el operador, p. ej. medidas de organización.

Vibración (Valor efectivo de la aceleración; EN 28927) :

a_h = Valor de emisión de vibraciones
 K_h = Inseguridad de medición (vibración)

Nivel de ruido (EN ISO 15744):

L_{pA} = Nivel de intensidad acústica

L_{WA} = Nivel de potencia acústica

K_{pA} , K_{WA} = Inseguridad de medición

 **¡Use auriculares protectores!**

Alkuperäinen käyttöohje

1. Vaatimustenmukaisuusvakuutus

Vakuutamme yksinomaisella vastuullamme, että nämä paineilmalla toimivat nauhahiomakoneet, merkitty tyypitunnuksella ja sarjanumerolla *1), ovat direktiivien *2) ja standardien *3) kaikkien asiaankuuluvien määräysten vaatimusten mukaisia. Tekniset asiakirjat säilytyspaikka *4) – katso sivu 3.

2. Määräysten mukainen käyttö

Tämä paineilmatyökalu on tarkoitettu metallien, puun, puumaisten materiaalien, muovien ja rakennusaineiden kuivahiontaan, jäysteenpoistoon ja kiillotukseen ammattikäytössä.

Tätä työkalua saa käyttää vain paineilmansyötön kanssa. Paineilmatyökalussa ilmoitettua suurinta sallittua työpainetta ei saa ylittää. Tätä paineilmatyökalua ei saa käyttää räjähdysalttiiden, palavien tai terveydelle haitallisten kaasujen kanssa. Ei saa käyttää vipuna, murto- tai iskutyökaluna.

Kaikki muunlainen käyttö on määräystenvastaista. Määräysten vastaisesta käytöstä, paineilmatyökaluun tehdystä muutoksista tai sellaisten osien käytöstä, joita valmistaja ei ole tarkastanut ja hyväksynyt, saatava aiheutua ennalta arvaamattomia vahinkoja!

Määräysten vastaisesta käytöstä aiheutuvista vaurioista vastaa ainoastaan käyttäjä.

Yleisesti hyväksytyt tapaturmantorjuntamääräyksiä ja oheisia turvallisuusohjeita on noudatettava.

3. Yleiset turvallisuusohjeet



Huomioi tällä symbolilla merkityt tekstikohdat itsesi ja paineilmatyökalusi suojaamiseksi!



VAROITUS – Lue käyttöohjeet loukkaantumisvaaran vähentämiseksi.



VAROITUS Lue kaikki turvallisuusohjeet ja muut ohjeet. Turvallisuusohjeiden ja muiden ohjeiden noudattamatta jättäminen saattaa aiheuttaa sähköiskun, tulipalon ja/tai vakavia loukkaantumisia.

Säilytä kaikki turvallisuusohjeet ja muut ohjeet huolellisesti tulevaa käyttöä varten.

Luovuta paineilmatyökalu vain yhdessä näiden asiakirjojen kanssa eteenpäin.

- Käyttäjän tai käyttäjän työnantajan täytyy arvioida erityisvaarat, jotka voivat ilmetä jokaisessa käyttömuodossa.
- Turvallisuusohjeet pitää lukea ja ymmärtää ennen asetustöiden, käytön, korjaamiseen, huollon ja lisätarvikeosien vaihdon aloittamista sekä ennen

paineilmatyökalun läheisyydessä tehtävien töiden aloittamista. Tämän ohjeen noudattamisen laiminlyönti voi aiheuttaa vakavia vammoja.

- Paineilmatyökalun asetustyöt, säätö ja käyttö on sallittua yksinomaan päteville ja koulutetuille käyttäjille.
- Paineilmatyökalua ei saa muuttaa. Muutokset voivat vähentää varotoimenpiteiden tehokkuutta ja lisätä käyttäjään kohdistuvia vaaroja.
- Älä missään tapauksessa käytä vaurioituneita paineilmatyökaluja. Hoida paineilmatyökaluja hyvin. Tarkasta säännöllisesti, että liikkuvat osat toimivat moitteettomasti eivätkä jumiuudu, että osissa ei ole murtumia tai sellaisia vaurioita, jotka haittaavat paineilmatyökalun toimintaa. Tarkasta kilpien ja merkintöjen täydellisyys ja luettavuus. Korjauta ja vaihdeta vialliset osat ennen laitteen käyttöä. Monet tapaturmat aiheutuvat huonosti huolletuista paineilmatyökaluista.

4. Erityiset turvallisuusohjeet

4.1 Sinkoutuvien osien aiheuttamat vaarat

Irrota paineilmatyökalu paineilmansyötöstä, ennen kuin alat vaihtamaan käyttötarviketta tai lisävarusteosia tai tekemään säätö- tai huoltotöitä.

Työstettävän kappaleen, lisävarusteosan tai paineilmatyökalun murtuessa osia voi sinkoutua ympäriinsä suurella nopeudella.

Paineilmatyökalun käytön, lisävarusteosien vaihdon sekä korjaus- ja huoltotöiden yhteydessä on käytettävä aina silmäsuojaimia. Tarvittava suojaustaso tulee arvioida erikseen jokaiselle käyttömuodolle.

Käytä pään yläpuolella tehtävissä töissä suojakypärää. Varmista, ettei myöskään muille ihmisille aiheudu vaaraa.

Varmista, että työstettävä kappale on kiinnitetty pitävästi.

4.2 Tarkertumisen/ympärikietoutumisen aiheuttamat vaarat

Käytä sopivaa vaatetusta. Älä käytä löysää työvaatetta tai koruja. Pidä hiukset, vaatteet ja käsi-ineet loitolla paineilmatyökalusta ja liikkuvista osista. Välijät vaatteet, korut ja pitkät hiukset voivat takertua liikkuviin osiin. Loukkaantumisvaara.

4.3 Käyttöön liittyvät vaarat

Paineilmatyökalun käytössä käyttäjän kädet ovat alttiina loukkaantumisvaaralle (esim. haavat, hankautumat ja kuumuuden aiheuttamat vammat). Käytä sopivia käsi-ineitä käsien suojana.

Käyttäjän ja huoltohenkilökunnan täytyy olla fyysisesti kykeneviä hallitsemaan paineilmatyökalun koko, paino ja teho.

Pidä paineilmatyökalusta oikein kiinni: Ole molemmin käsin valmiina reagoimaan tavanomaisiin tai äkkinäisiin liikkeisiin.

Huolehdi aina tukevasta seisoma-asennosta ja tasapainosta.

Vältä tahatonta käynnistymistä. Jos paineilmansyöttö keskeytyy, kytke paineilmatyökalu pois päältä käyttökytimestä.

Käytä vain valmistajan suosittelemia voiteluaineita.

Käytä henkilökohtaisia suojaruuvareita ja aina suojalaseja. Henkilökohtaisten suojaruuvareiden (esim. suojakäsineet, suojavaatteet, pölynsuojanaamari, luistamattomat turvajalkineet, suojakypärä ja kuulosuojaimet) käyttäminen laitteen kulloisenkin käyttötavan ja -kohteen mukaan vähentää loukkaantumisvaaraa ja siksi niiden käyttöä suositellaan.

Tarkasta ennen jokaista käyttökertaa hiomapäätä. Älä käytä työkalua, jos siinä on säröjä tai se on murtunut tai irronnut.

Varo suoraa kosketusta hiomanauhan kanssa käsien tai muiden kehonosien murskautumisen tai haavojen välttämiseksi. Käytä sopivia käsineitä käsien suojana.

Älä koskaan käytä konetta ilman siihen kiinnitettyä hiomavälinettä.

Koneen käyttö muovin tai muiden ei-johtavien materiaalien työstössä aiheuttaa sähköstaattisen purkauksen vaaran.

Materiaaleja työstettäessä voi syntyä räjähdysalttiita tai herkästi syttyviä pölyjä ja höyryjä. Tämä aiheuttaa räjähdys- tai palovaaran. Käytä aina käsiteltävälle materiaalille sopivaa pölynimur-tai torjuntajärjestelmää.

4.4 Toistuvien liikkeiden aiheuttamat vaarat

Paineilmatyökalun kanssa työskenneltäessä käsissä, käsivarsissa, hartioissa, kaulan alueella tai muissa kehonosissa voi ilmetä epämiellyttävää tunnetta.

Ota paineilmatyökalulla töitä tehdessäsi mukava asento, huolehdi tukevasta otteesta ja vältä epäedullisia tai tasapainon säilymistä vaarantavia asentoja. Käyttäjän tulisi vaihtaa pitkäkestoisten töiden aikana kehon asentoa. Se auttaa välttämään epämukavuuden tunnetta ja väsymistä.

Jos käyttäjällä ilmenee oireita, esim. jatkuvaa pahanolon tunnetta, kipuja, tykytystä, särkyä, kutinaa, tunnottomuutta, kirvelyä tai jäykkyyttä, näitä varoitettavia merkkejä ei saa jättää huomioimatta. Käyttäjän tulee ilmoittaa tästä työnantajalleen ja ottaa yhteyttä alan lääkäriin.

4.5 Lisävarusteosien aiheuttamat vaarat

Irrota paineilmatyökalu paineilmalitännästä, ennen kuin alat kiinnittämään tai vaihtamaan käyttötärvikettä tai lisävarusteosaa.

Käytä vain sellaisia lisätärvikkeitä, jotka on tarkoitettu tälle laitteelle ja täyttävät tässä käyttöohjeessa ilmoitetut vaatimukset ja ominaistiedot.

Vältä suoraa kosketusta käyttötärvikkeeseen käytön aikana tai jälkeen, koska se voi olla kuuma tai teräväreunainen.

Käyttötärvikkeen suurimman sallitun kierrosluvun täytyy olla vähintään niin suuri kuin paineilmatyökalussa ilmoitettu

enimmäiskierrosluku. Lisävarusteet, jotka pyörivät sallittua nopeammin, voivat rikkoutua ja sinkoutua ympäriinsä.

4.6 Työpisteeseen liittyvät vaarat

Työpisteessä tapahtuvien tapaturmien pääaiheuttajia ovat liukastuminen, kompastuminen ja kaatuminen. Varo pintoja, jotka ovat voineet muuttua paineilmatyökalun käytön takia liukkaiksi, ja ilmaletkun aiheuttamaa kompastumisvaaraa.

Paineilmatyökalua ei ole tarkoitettu käytettäväksi räjähdysalttiissa tiloissa ja sitä ei ole eristetty sähköisten virtälähteiden kosketuksen varalta.

Varmista, että sellaisissa kohdassa, jota aiotaan työstää, ei ole sähkö-, vesi- tai kaasujohtoja (esim. metallinpaljastimen avulla).

4.7 Pölyn ja höyryjen aiheuttamat vaarat

Paineilmatyökalun käytössä syntyvä pöly ja höyryt voivat aiheuttaa terveyshaittoja (esim. syöpä, syntymävikat, astma ja/tai ihotulehdus). Siksi on välttämätöntä suorittaa riskianalyysi näiden vaarojen suhteen ja tehdä asiaankuuluvat suojaustoimenpiteet.

Riskianalyysissä tulisi huomioida paineilmatyökalun käytössä syntyvä pöly ja mahdollinen ennestään olevan pölyn leviäminen.

Paineilmatyökalua tulee käyttää ja huoltaa tämän oppaan sisältämien suositusten mukaan, jotta voidaan minimoida pölyn ja höyryjen vapautuminen ilmaan.

Poistoilma tulee ohjata siten pois, että voidaan minimoida pölyn leviäminen pölyisessä ympäristössä.

Jos syntyy pölyä ja höyryä, ne pitää ensisijaisesti torjua paikassa, jossa ne vapautuvat ilmaan.

Kaikkia ilmassa leijuvan pölyn tai höyryjen keräämiseen, imurointiin tai torjumiseen tarkoitettuja asennus- ja tarvikkeita täytyy käyttää ja huoltaa asianmukaisesti valmistajan antamien ohjeiden mukaan.

Käyttömateriaalit ja käyttötärvike tulee valita, huoltaa ja vaihtaa tämän oppaan suosituksia vastaavasti, jotta voidaan välttää pölyn tai höyryjen muodostumisen tarpeeton lisääntyminen.

Käytä hengityssuojaimia työnantajan ohjeiden tai työ- ja terveydensuojelumääräysten mukaan.

4.8 Melun aiheuttamat vaarat

Korkea melutaso voi aiheuttaa riittämättömän kuulosuojauksen yhteydessä pysyviä kuulovammoja, kuuroutumista tai muita ongelmia, esim. tinnitus (korvien soiminen, suhina, vihellys tai surina).

On välttämätöntä tehdä riskianalyysi näiden vaarojen suhteen ja suorittaa asiaankuuluvat suojaustoimenpiteet.

Vaarojen vähentämiseksi on sopivia suojaustoimenpiteitä, kuten eristeiden käyttö työstettävissä kappaleissa syntyvän kilinän vähentämiseksi.

Käytä kuulosuojaimia työnantajan ohjeiden ja työ- ja terveydensuojelumääräysten mukaan.

Paineilmatyökalua tulee käyttää ja huoltaa tässä käyttöoppaassa annettujen ohjeiden mukaan, jotta vältetään melutason tarpeeton nouseminen.

Käyttömateriaalit ja käyttötarvike tulee valita, huoltaa ja vaihtaa tämän oppaan suosituksia vastaavasti, jotta voidaan välttää melutason tarpeeton nouseminen.

Sisäänrakennettua äänenvaimenninta ei saa poistaa ja sen täytyy olla hyvässä toimintakunnossa.

4.9 Tärinän aiheuttamat vaarat

Tärinä voi aiheuttaa hermovaurioita ja käsien ja käsivarsien verenkiertohäiriöitä.

Käytä kylmässä työympäristössä lämmintä vaatetusta ja pidä kädet lämpiminä ja kuivina.

Jos havaitset sormien tai käsien ihon puutuvan, kutisevan, särkevän tai värjäytyvän valkoiseksi, lopeta paineilmatyökalun käyttö, ilmoita asiasta työnantajalle ja ota yhteyttä lääkäriin.

Paineilmatyökalua tulee käyttää ja huoltaa tässä oppaassa annettujen ohjeiden mukaan, jotta vältetään tärinän tarpeeton lisääntyminen.

Pidä paineilmatyökäluä kiinni pitävällä otteella, mutta ei kuitenkaan liian tiukasti. Ota samalla huomioon käden vastavoimat, koska tärinä yleensä lisääntyy kiinnipitovoiman kasvaessa.

4.10 Lisäturvallisuusohjeet

Paineilma voi aiheuttaa vakavia vammoja.

Kun paineilmatyökalua ei käytetä, ennen lisävarusteosien vaihtamista tai ennen korjaustöiden suorittamista, ilmansyöttö on suljettava, ilmaletku on tehtävä paineettomaksi ja paineilmatyökalu on irrotettava paineilmansyötöstä.

Älä missään tapauksessa kohdista ilmavirtaa itseesi tai muita henkilöitä päin.

Ympäriinsä sinkoutuvat letkut voivat aiheuttaa vakavia vammoja. Tarkasta siksi aina, että letkut ja niiden kiinnityslaitteet ovat ehjiä ja että ne eivät ole löystyneet.

Mikäli käytetään yleiskäyttöisiä kiertoliittimiä (sakara liittimiä), lukitustappien täytyy kytkeytyä paikoilleen ja liitoksissa on käytettävä Whipcheck-letkunvarmistimia, jotka suojaavat käyttäjää ja sivullisia, jos letkun ja paineilmatyökalun välinen tai letkujen välinen liitos rikkoutuu.

Huolehdi siitä, että paineilmatyökalussa ilmoitettu maksimipaine ei ylitä.

Älä missään tapauksessa kannaa paineilmatyökaluja letkun varassa.

4.11 Lisäturvallisuusohjeet

- Huomioi tarvittaessa kompressoreiden ja paineilmatyökalujen käsittelyä koskevat erityiset työsuojelu- tai tapaturmantorjuntamääräykset.
- Varmista, että teknisissä tiedoissa ilmoitettua suurinta sallittua työpainetta ei ylitetä.

- Älä ylikuormita tätä työkalua – käytä tätä työkalua ainoastaan sillä tehoalueella, joka on ilmoitettu teknisissä tiedoissa.
- Käytä vain soveltuvia voiteluaineita. Huolehdi työpiesteen kunnollisesta tuuletuksesta. Jos purkausmäärä kasvaa, tarkastuta ja tarvittaessa korjauta paineilmatyökalu.
- Älä käytä tätä paineilmatyökalua, jos et pysty keskittymään kunnolla työhösi. Ole valppaana, keskity tekemääsi työhön ja noudata tervettä järkeä paineilmatyökalua käytettäessä. Älä käytä mitään työkalua, jos olet väsynyt tai huumeiden, alkoholin tai lääkkeiden vaikutuksen alaisena. Hetken tarkkaamattomuus työkalun käytössä saattaa aiheuttaa vakavan loukkaantumisen.
- Huolehdi työskentelyalueen siisteydestä ja hyvästä valaistuksesta. Epäjärjestys tai valaisemattomat työskentelyalueet voivat aiheuttaa tapaturmia.
- Pidä paineilmatyökalut poissa lasten ulottuvilta.
- Älä säilytä työkalua suojaamattomana ulkona tai kosteissa tiloissa.
- Suojaa paineilmatyökalu (varsinkin paineilmaliittantä ja käyttöosat) pölyltä ja lialta.
- Tietyistä materiaaleista, kuten lyijypitoinen maalipinta, jotkut puulajit, mineraalit ja metallit, syntyvä pöly voi olla terveydelle haitallista. Pölyn kosketaminen tai hengittäminen voi aiheuttaa allergisia reaktioita ja/tai hengitysteiden sairauksia käyttäjässä tai lähellä olevissa ihmisissä.
- Tietyjen pölytyyppien, kuten tammi- tai pyökkipöly, katsotaan aiheuttavan syöpää, erityisesti puunkäsittelyssä käytettävien lisäainesten yhteydessä (kromaatti, puunsuojausaine). Asbestipitoisia materiaaleja saavat työstää vain alan ammattilaiset.
- Käytä mahdollisuuksien mukaan pölyn poistamiseen imuria.
- Käytä pölyn tehokkaaseen poistamiseen tälle paineilmatyökalulle sopivaa Metabo-imuria.
- Huolehdi työpiesteen hyvästä tuuletuksesta.
- Suosittelemme käyttämään suodatinluokan P2 hengityssuojainta.
- Noudata maassasi voimassaolevia, työstettävien materiaaleihin liittyviä määräyksiä.
- Aineita, joita työstettäessä muodostuu terveydelle vaarallista pölyä tai höyryä (esim. asbesti), ei saa työstää.
- Varmista työstettävän kappaleen paikallaan pysyminen esim. puristimilla.
- Metalleja hiottaessa ympäristöön lentää kipinöitä. Huolehdi siitä, ettei aiheuta vaaraa ihmisille. Palovaaran takia lähellä ei saa olla mitään palonarkoja materiaaleja (kipinöiden lentoalue).
- Suosittelemme käyttämään kiinteää imuria.
- Kun ohjaat konetta, pidä molemmin käsin kiinni kahvoista. Hallinnan menetys voi aiheuttaa loukkaantumisia.
- Älä missään tapauksessa laita kättäsi pyörivien koneenosien tai pyörivän hiomanauhan lähelle.
- Poista hiomapöly ja muut epäpuhtaudet ainoastaan koneen ollessa pysähtyneenä.
- Hiomanauhan sallitun nauhanopeuden täytyy olla vähintään niin suuri kuin sähkötyökalussa ilmoitettu nauhanopeus kuormittamattomana. Hiomanauha, joka pyörii sallittua nopeammin, voi repeytyä ja sinkoutua ympäriinsä.

- Tarkasta ennen jokaista käyttökertaa, että hiomanauha on kiinnitetty oikein ja koko pinnaltaan rullien päälle. Suorita koekäyttö: Anna koneen pyöriä kuormittamattomana 30 sekuntia turvallisessa asennossa. Pysäytä kone välittömästi, jos se alkaa tärinä voimakkaasti tai jos havaitset muita vikoja. Tarkasta tällöin kone syyn selvittämiseksi.

Tämän käyttöohjeen tiedot on merkitty seuraavalla tavalla:



Vaara! Henkilövahinkoja tai ympäristövahinkoja koskeva varoitus.



Huomio. Esinevahinkoja koskeva varoitus.

4.12 Paineilmatyökalussa olevat symbolit



Lue käyttöohjeet ennen työkalun käyttöönottoa.



Käytä silmäsuojaimia



Käytä kuulosuojaimia



Pyörimissuunta

5. Yleiskuva

Katso sivu 2.

- 1 Hiomapää
- 2 Kiristyspultti hiomapään säätöön
- 3 Lisäkahva
- 4 Kytkin (käyttökytkin)
- 5 KytKentäsalpa
- 6 Ilmanpoistoaukko
- 7 Paineilmaliitäntä suodattimella
- 8 Pistoliitin 1/4"
- 9 Kierrosluvun säätöruuvi
- 10 Kiertonuppi hiomanauhan tuen kiinnitykseen ja hiomanauhan pyörimisen säätöön
- 11 Kiristysvarsi hiomanauhan vaihtoon
- 12 Hiomanauhan tuki
- 13 Hiomanauha *
- 14 Pultti suojuksen kiinnitykseen
- 15 Nuolet (käyttöakselin pyörimissuunta)
- 16 Suojus

* riippuu varustuksesta / ei kuulu toimituksen sisältöön

6. Käyttö

6.1 Ennen ensimmäistä käyttökertaa

Ruuvaa pistoliitin (8) paikalleen.

6.2 Lisäkahvan kiinnitys



Työskentele vain silloin, kun lisäkahva (3) on asennettuna! Ruuvaa lisäkahva kiinni kuvan mukaisesti.

6.3 Hiomapään (1) kääntäminen työasentoon

Avaa kiristyspultti (2) kuusioavaimella ja käännä hiomapää (1) käyttötarpeen ja työolosuhteiden mukaan. Hiomapään pitää olla kuvassa näytetyllä, sallitulla työalueella (katso kuva A, sivu 2). Kiristä kiristyspultti (2) pitävästi kiinni.



Tarkasta aina ennen töiden aloittamista, että kiristyspultti (2) on riittävän kireällä, jotta hiomapää (1) ei pääse kääntymään. Muuten hiomanauha (13) voi koskettaa käyttäjää. Hallinnan menetys voi aiheuttaa loukkaantumisia.

6.4 Hiomanauhan vaihto

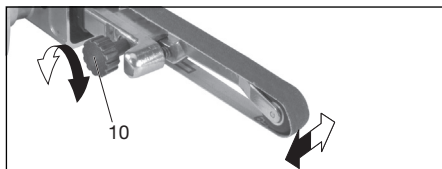
Katso kuva B, sivu 2.

- Avaa pultti (14) kädellä ja ota suojuks (16) pois.
- Vedä kiristysvarsi (11) taakse ja ota hiomanauha (13) pois.
- Aseta uusi hiomanauha rullien päälle siten, että sen pyörimissuunta (nuolet hiomanauhan sisäpinnalla) täsmää suojuksessa olevien nuolien (15) kanssa. Aseta hiomanauha ensin käyttöakselin päälle, sitten hiomanauhan tuessa (12) olevan rullan päälle.
- Aseta suojuks (16) takaisin paikalleen ja kiristä pultti (14) käsin.
- Tarkasta ja tarvittaessa säädä nauhan kulku (katso luku 6.5).

6.5 Nauhan keskityksen säätö



Irrota paineilmatyökalu paineilmansyötöstä. Säädä hiomanauha ruuvilla (10) - kun kone on sammutettu ja irrotettu sähköverkosta - siten, että se kulkee keskellä hiomanauharullalla.



6.6 Hionta

Kytke kone päälle ja aseta se vasta sen jälkeen työstettävään kappaleeseen.

Aseta kone ja hiomanauha materiaaliin päälle samansuuntaisesti työstettävään kappaleen pintaan nähden.

Liikuta konetta jatkuvasti, koska muuten materiaaliin voi syntyä syvennyksiä.

6.7 Hiomanauhan tuen vaihto

Katso kuva C, sivu 2.

- Irrota hiomanauha (katso luku 6.4).
- Ruuvaa ruuvi (10) irti ja ota hiomanauhan tuki (12) pois.
- Kiinnitä toinen hiomanauhan tuki kuvan mukaisesti (tarkasta, että hiomanauhan tuen päässä oleva nokka osoittaa kiristysvarren suuntaan, katso kuva C).
- Kiinnitä ruuvilla (10).
- Laita hiomanauha paikalleen (katso luku 6.4).
- Säädä nauhan kulku (katso luku 6.5).

6.8 Paineilmatyökalun käyttö



Ohjaa konetta aina molemmin käsin.



Kytke kone päälle ja aseta se vasta sen jälkeen työstettävään kappaleeseen.



Kun kytket koneen pois päältä, laske kone kädestäsi vasta sitten, kun koneen moottori on täysin pysähtynyt.

Käytä aina paineilmaletkuja, joiden sisähalkaisija on vähintään 10 mm, jotta saat paineilmatyökalustasi parhaan tehon. Liian pieni sisähalkaisija voi vähentää huomattavasti tehoa.



Huomio. Paineilmajohdossa ei saa olla kondenssivettä.



Huomio. Työkalun pitkän käyttöiän takaamiseksi se täytyy voidella riittävän hyvin pneumatiikkaöljyllä. Tämä voidaan tehdä seuraavasti:

- Käytä öljytyä paineilmaa asentamalla öljysumutin.
- Ilman öljysumutinta: Öljyä päivittäin manuaalisesti paineilmalaitännän kautta. Noin 3 - 5 pisaraa pneumatiikkaöljyä per 15 minuutin toiminta-aika jatkuvassa käytössä.

Jos työkalu on ollut useampia päiviä poissa käytöstä, laita noin 5 pisaraa pneumatiikkaöljyä manuaalisesti paineilmalaittantaan.



Huomio. Anna työkalun käydä vain lyhyen aikaa kuormittamattomana.

1. Laita sopiva hiomanauha (13) paikalleen (katso luku 6.4).
2. Säädä työpaine (mitattuna tuloilmasta paineilmatyökalun ollessa päällekytkettynä). Suurin sallittu työpaine, katso luku "Tekniset tiedot".
3. Kytke paineilmatyökalu paineilmansyöttöön.
4. Päällekytkentä: Paina kytkintä (4). Säädä haluamasi kierrosnopeus kytkimestä (9). (Optimaalisen säädön löytää parhaiten kokeilemalla.) Poiskytkentä: Vapauta kytkin (4).
5. Älä paina laitetta voimakkaasti hiottavaa pintaa vasten. Hiontateho ei kasva voimakkaasti painamalla, vaan pikemminkin vähenee.
6. Käsittelyn optimoimiseksi: Hio sillä puolella, jolla hiomanauha liikkuu konetta päin.

7. Huolto ja hoito



Vaara! Ennen kuin alat tekemään töitä irrota työkalu paineilmansyötöstä.



Vaara! Tässä kappaleessa kuvattuja huolto- ja korjaustöitä laajempia töitä saavat suorittaa **alan ammattilaiset**.

- Varmista paineilmatyökalun turvallisuus säännöllisellä huollolla.
- Tarkasta kierreliitosten kunnollinen kiinnitys, tarvittaessa kiristä.
- Puhdista paineilmalaitännässä oleva suodatin vähintään kerran viikossa.

- Suosittelemme kytkemään paineilmatyökalun eteen vedenerottimella varustetun paineenalentimen ja öljysumuttimen.
- Jos öljyn- tai ilmanpoistomäärä kasvaa, tarkastuta ja tarvittaessa korjauta paineilmatyökalu. (Katso luku 9.)
- Tarkasta säännöllisesti ja jokaisen käyttökerran jälkeen kierrosluku ja suorita värähtelytason yksinkertainen tarkastus.
- Vältä koskettamasta vaarallisia aineita, joita on kertynyt työkalun päälle. Käytä soveltuvia henkilökohtaisia suojavarusteita ja poista vaaralliset aineet sopivilla toimenpiteillä ennen huollon tekemistä.

8. Lisävarusteet

Käytä ainoastaan alkuperäisiä Metabon lisävarusteita.

Käytä vain sellaisia lisätarvikkeita, jotka on tarkoitettu tälle paineilmatyökalulle ja täyttävät tässä käyttöohjeessa ilmoitetut vaatimukset ja ominaistiedot.

Lisätarvikkeiden täydellinen valikoima, katso www.metabo.com tai luettelo.

9. Korjaus



Vaara! Paineilmatyökalujen korjaustöitä saavat suorittaa vain ammattihenkilöt käyttämällä alkuperäisiä Metabo-varaosia!

Jos Metabo-paineilmatyökalusi tarvitsee korjausta, ota yhteyttä Metabo-edustajaan. Katso osoitteet osoitteesta www.metabo.com.

Varaosaluettelot voit ladata osoitteesta www.metabo.com.

10. Ympäristönsuojelu

Noudata käytöstä poistettujen paineilmatyökalujen, pakkausten ja lisätarvikkeiden ympäristöystävällistä hävittämistä ja kierrätystä koskevia kansallisia määräyksiä. Ihmisille ja ympäristölle ei saa aiheutua mitään vaaraa.

Pakkausmateriaalit on hävitettävä paikallisia määräyksiä noudattaen niiden tunnistusten mukaisesti. Lisätietoa löytyy osoitteesta www.metabo.com kohdassa Asiakaspalvelu.

11. Tekniset tiedot

Selitykset sivulla 3 annetuille tiedoille.

Pidätämme oikeuden tehdä teknisen kehityksen vaatimia muutoksia.

V_1	= ilmantarve
$p_{maks.}$	= suurin sallittu työpaine
B_L	= hiomanauhan pituus
v_0	= hiomanauhan nopeus kuormittamattomana
d_i	= letkun halkaisija (sisä)
C	= liitäntäkierre
A	= mitat:
	pituus x leveys x korkeus

m =paino

Annetut tekniset tiedot ovat toleranssien mukaisia (vastaavat kyseisiä voimassa olevia standardeja).



Päästöarvot

Nämä arvot mahdollistavat työkalun päästöjen arvioimisen ja erilaisten työkalujen keskinäisen vertailun. Kulloisistakin käyttöolosuhteista työkalun tai käyttötarvikkeiden kunnosta riippuen todellinen kuormitus voi olla kyseisiä arvoja suurempi tai pienempi. Huomioi arvioinnissa työtautot ja vähäisemmän kuormituksen jaksot. Määritä nämä tekijät huomioiden arvioitujen arvojen perusteella käyttäjän suojaamiseen vaadittavat toimenpiteet esim. työnjärjestelyyn liittyvät toimenpiteet.

Värähtely (painotettu tehollinen arvo

kiihdytyksessä; EN 28927):

a_h = värähtelyn päästöarvo

K_h = mittausepävarmuus (värähtely)

Äänitaso (EN ISO 15744):

L_{pA} = äänenpainetaso

L_{WA} = äänentehotaso

K_{pA} , K_{WA} =mittausepävarmuus



Käytä kuulosuojaimia!

Originalbruksanvisning

1. Samsvarserklæring

Vi erklærer under eget ansvar: Disse trykkluftslagtrekkerne, identifisert med type- og serienummer *1), overholder alle relevante bestemmelser i direktivene *2) og standardene *3). Teknisk dokumentasjon ved *4) – se side 3.

2. Hensiktsmessig bruk

Trykkluftverktøyet er konstruert for profesjonell tørrsliping, avgrating og polering av metaller, tre, trelignende materialer, plast og byggematerialer.

Dette verktøyet skal bare drives med trykkluftforsyning. Maksimalt tillatt arbeidstrykk angitt på trykkluftverktøyet må ikke overskrides. Dette trykkluftverktøyet må ikke drives med eksplosive, brennbare eller farlige gasser. Ikke bruk det som brekkstang, knuse- eller slagverktøy.

All annen bruk er ikke tiltenkt bruk. Ved endringer av trykkluftverktøyet i strid med tiltenkt bruk, eller ved bruk av deler som ikke er kontrollert og godkjent av produsenten, kan det oppstå uforutsigelige skader.

Brukeren er alene ansvarlig for skader som oppstår pga. ikke forskriftsmessig bruk.

Gjeldende arbeidsmiljøforskrifter og vedlagt sikkerhetsinformasjon må overholdes.

3. Generell sikkerhetsinformasjon



For din egen sikkerhets skyld og for å beskytte verktøyet må du ta hensyn til tekst som er merket med dette symbolet.



ADVARSEL – Les bruksanvisningen for å minimere skaderisikoen.



ADVARSEL Les gjennom all sikkerhetsinformasjon og alle anvisninger. Dersom sikkerhetsinformasjonen og anvisningene ikke overholdes, kan det medføre elektrisk støt, brann og/eller alvorlige skader.

Oppbevar all sikkerhetsinformasjon og alle anvisninger for fremtidig bruk.

Lån bare ut trykkluftverktøyet ditt sammen med disse dokumentene.

- Brukeren eller brukerens arbeidsgiver må vurdere de spesifikke risikoene som kan oppstå på grunn av enhver bruk.
- Sikkerhetsanvisningene skal leses og forstås før konfigurasjon, drift, reparasjon, vedlikehold og utskifting av tilbehør, samt før arbeid i nærheten av trykkluftverktøyet. I motsatt fall kan dette resultere i alvorlig personskade.
- Trykkluftverktøyet skal utelukkende konfigureres, justeres eller brukes av kvalifiserte og operatører med riktig opplæring.

- Trykkluftverktøyet skal ikke modifiseres. Modifikasjoner kan redusere effekten av sikkerhetstiltakene og øke risikoen for operatøren.
- Bruk aldri ødelagte trykkluftverktøy. Støll godt med trykkluftverktøyet. Kontroller regelmessig at bevegelige maskindeler fungerer feilfritt og ikke hindres, og om det er deler som er brukt eller skadet og har negativ innvirkning på trykkluftverktøyet funksjon. Kontroller at skilt og merking er fullstendige og lesbare. Se til at defekte deler blir reparert eller skiftet før apparatet tas i bruk. Dårlig vedlikeholdte trykkluftverktøy er årsaken til mange uhell.

4. Spesiell sikkerhetsinformasjon

4.1 Fare på grunn av deler som slynges ut

Koble trykkluftverktøyet fra trykklufttilførselen før du bytter innsatsverktøy eller tilbehør, eller før du foretar justeringer eller vedlikehold.

Ved brudd på arbeidsemnet, tilbehør eller trykkluftverktøy kan deler slynges ut i høy hastighet.

Når du bytter tilbehør under drift samt ved reparasjon eller vedlikeholdsarbeid på trykkluftverktøy må du alltid bruke støtsikre vernebriller. Graden av beskyttelse som kreves må vurderes separat for hvert enkelt bruksområde.

Bruk hjelm ved arbeid over hodehøyde. Kontroller at det ikke kan oppstå fare for andre personer.

Kontroller at arbeidsemnet er sikkert festet.

4.2 Fare på grunn av klær/kroppsdeler gripes fast / vikles opp

Bruk egnede klær. Ikke bruk vide klær eller smykker. Hold hår, tøy og hansker unna trykkluftverktøyet og deler som beveger seg. Løstlittende tøy, smykker eller langt hår kan komme inn i deler som beveger seg. Det er fare for personskade.

4.3 Farer under drift

Når du bruker trykkluftverktøyet, kan operatørens hender bli utsatt for farer som kutt, skrubbsår og varme. Bruk egnede hansker for å beskytte hendene.

Operatøren og vedlikeholdspersonell må fysisk være i stand til å kontrollere størrelsen, vekten og effekten av trykkluftverktøyet.

Hold trykkluftverktøyet riktig: Vær forberedt på å stå imot vanlige eller plutselige bevegelser – hold begge hendene klare.

Sørg for å stå stødig og i balanse.

Unngå utilsiktet bruk. Ved brudd i lufttilførselen, slå trykkluftverktøyet av med av/på-bryteren.

Bruk bare smøremidler anbefalt av produsenten.

Bruk personlig verneutstyr og husk alltid å bruke vernebriller. Bruk av personlig verneutstyr som hansker, verneklær, støvmaske, sklisikre vernesko, hjelm eller hørselsvern – avhengig av type og bruk

av apparatet – reduserer risikoen for skader og anbefales.

Kontroller alltid slipehodet før bruk. Ikke bruk den hvis den er ripete, brukket eller har falt i gulvet/bakken.

Unngå direkte kontakt med slipebåndet så du ikke klemmer eller skjærer deg på hendene eller andre kroppsdeler. Bruk egnede hansker for å beskytte hendene.

Bruk aldri maskinen uten montert slipemiddel.

Det vil da være fare for elektrostatisk utladning dersom maskinen brukes på plast eller andre ikke-ledende materialer.

Ved bearbeiding av materialer kan det oppstå eksplosjonsfarlig eller brennbar støv eller damp. Det er risiko for eksplosjon eller brann. Bruk alltid et støvavsug- eller bortledningssystem som egner seg til det materialet som skal bearbeides.

4.4 Fare ved gjentatte bevegelser

Når du arbeider med trykkluftverktøy, kan det forekomme ubehag i hendene, armene, skuldrene, nakken eller andre kroppsdeler.

Innta en komfortabel posisjon for arbeid med trykkluftverktøy, sørg for å ha et sikkert grep og unngå ugunstige stillinger eller stillinger som gjør det vanskelig å holde balansen. Operatøren bør endre arbeidsstilling ved langvarig arbeid, noe som kan bidra til å unngå ubehag og tretthet.

Hvis brukeren opplever symptomer som vedvarende kvalme, smerter, bankende, smerte, prikking, nummenhet, svie eller stivhet, bør disse varslene ikke ignoreres. Operatøren må si fra om dette til sin arbeidsgiver og kontakte en kvalifisert lege.

4.5 Fare på grunn av tilbehørsdeler

Koble trykkluftverktøyet fra trykklufttilførselen før du bytter eller fester innsatsverktøy eller tilbehør.

Bruk kun tilbehør som er beregnet for dette apparatet og som oppfyller kravene og spesifikasjonene som er nevnt i denne bruksanvisningen.

Unngå direkte kontakt med innsatsverktøyet under og etter bruk, da de kan være varme eller skarpe.

Tillatt turtall på innsatsverktøyet må være minst like høyt som det maksimale turtallet som er angitt på trykkluftverktøyet. Tilbehør som dreier raskere enn tillatt, kan gå i stykker og slynges ut.

4.6 Farer på arbeidsplassen

Skliing, snubling og fall er hovedårsakene til skader på arbeidsplassen. Vær forsiktig med overflater som kan ha blitt glatte på grunn av bruk av trykkluftverktøy, og med luftslangen på grunn av snublefare.

Trykkluftverktøyet er ikke beregnet for bruk i eksplosjonsfarlige atmosfærer og er ikke isolert mot kontakt med elektriske strømkilder.

Kontroller at det ikke finnes strøm-, vann- eller gassledninger på stedet der du skal arbeide (for eksempel ved hjelp av en metalldetektor).

4.7 Farer på grunn av støv og damp

Støv og røyk som resulterer fra bruk av trykkluftverktøyet, kan føre til helseproblemer (for eksempel kreft, fødselsdefekter, astma og/eller dermatitt). Det er viktig å foreta en risikovurdering med hensyn til disse farene og iverksette egnede kontrollmekanismer.

I risikovurderingen må det tas i betraktning støv som oppstår ved bruk av trykkluftverktøyet og eventuelt også eksisterende støv som virvles opp.

Trykkluftverktøyet skal drives og vedlikeholdes i samsvar med anbefalingene i denne bruksanvisningen for å redusere utslipp av støv og røyk til et minimum.

Utblåsningsluften skal føres slik at oppvirvling av støv i et støvfylt miljø minimaliseres.

Hvis det oppstår støv eller gasser, må den viktigste oppgaven være å kontrollere disse der de oppstår.

Alle monterings- eller tilbehørsdeler til trykkluftverktøyet som brukes til innsamling, avsug eller demping av flyvestøv eller røyk skal brukes i henhold til produsentens instruksjoner og vedlikeholdes riktig.

Forbruksmaterieell og innsatsverktøy skal velges ut, vedlikeholdes og byttes i samsvar med anbefalingene i denne veiledningen, for å unngå unødvendig intensivering av støv- eller damputvikling.

Bruk egnet pustemaske i henhold til instruksene fra din arbeidsgiver eller kravene i HMS-forskriftene.

4.8 Fare på grunn av støv

Påvirkning av høye støynivåer kan ved manglende hørselsvern føre til permanent hørselsskade, hørselstap og andre problemer som tinnitus (øresus, susing, piping eller brumming i øret).

Det er viktig å foreta en risikovurdering med hensyn til disse farene og iverksette egnede kontrollmekanismer.

Kontrollmekanismer som er egnet som risikoreduerende tiltak, inkluderer bruk av isolerende materialer for å unngå ringestøy fra arbeidsemnet.

Bruk egnet hørselsvern i henhold til instruksene fra din arbeidsgiver og kravene i HMS-forskriftene.

Trykkluftverktøyet skal drives og vedlikeholdes i samsvar med anbefalingene i denne bruksanvisningen for å unngå unødvendig økning av støynivået.

Forbruksmaterieell og innsatsverktøy skal velges ut, vedlikeholdes og byttes i samsvar med anbefalingene i denne veiledningen, for å unngå unødvendig høyning av støynivået.

Den integrerte lydtemperen må ikke fjernes og må være i god stand.

4.9 Fare på grunn av vibrasjoner

Virkningene av vibrasjon kan føre til skade på nerver og forstyrrelser i blodsirkulasjonen i hender og armer.

Bruk varme klær når du arbeider i kalde omgivelser og hold hendene varme og tørre.

Hvis du oppdager at huden på fingrene eller hendene er nummen, kribler, verker eller blir misfarget hvit, må du avbryte arbeidet med trykkluftverktøyet, varsle arbeidsgiver umiddelbart og oppsøke lege.

Trykkluftverktøyet skal drives og vedlikeholdes i samsvar med anbefalingene i denne bruksanvisningen for å unngå unødvendig forsterkning av vibrasjoner.

Hold trykkluftverktøyet med et ikke altfor fast, men sikkert grep samtidig som du opprettholder nødvendig håndreaksjonskraft, for vibrasjonsrisikoen blir generelt større med økende grepskraft.

4.10 Ekstra sikkerhetsanvisninger

Trykkluft kan forårsake alvorlige personskader.

Når trykkluftverktøyet ikke er i bruk, før du skifter tilbehør eller når du utfører reparasjoner, må lufttilførselen alltid slås av, luftslangen gjøres trykkløs og trykkluftverktøyet kobles fra trykklufttilførselen.

Rett aldri luftstrømmen mot deg selv eller andre mennesker.

Slangere som fyker omkring, kan forårsake alvorlige skader. Derfor må du alltid kontrollere at slangene og festene er intakte og ikke har løsnet.

Hvis det benyttes universal-rotasjonskoblinger (klokoblinger), må det brukes låsetapper, og bruk Whipcheck-slangesikringer som beskyttelse i tilfelle svikt i forbindelsen mellom slangen og lufttrykkverktøyet eller mellom slangene.

Sørg for at det angitte maksimaltrykket for trykkluftverktøyet ikke overskrides.

Bær aldri trykkluftverktøy etter slangen.

4.11 Flere sikkerhetsanvisninger

- Følg eventuelt HMS-forskrifter eller ulykkesforebyggende forskrifter for bruk av kompressorer og trykkluftverktøy.
- Sørg for at maksimalt arbeidstrykk angitt i de tekniske spesifikasjonene ikke overskrides.
- Verktøyet må ikke overbelastes – bruk verktøyet kun i det ytelsesområdet som er oppgitt i de tekniske data.
- Bruk bare trygge smøremidler. Sørg for at det er tilstrekkelig ventilasjon på arbeidsplassen. Ved økt utstrømning: Kontroller trykkluftverktøyet og reparer ved behov.
- Ikke bruk dette verktøyet når du er ukonsentrert. Vær oppmerksom, pass på hva du gjør, gå fornuftig frem når du arbeider med et trykkluftverktøy. Ikke bruk verktøyet når du er trett eller er påvirket av narkotika, alkohol eller medikamenter. Et øyeblikks uoppmerksomhet ved bruk av verktøyet kan føre til alvorlige skader.
- Hold arbeidsplassen ren og ha tilstrekkelig belysning. Rotete arbeidsområder og arbeidsområder uten lys kan føre til ulykker.
- Sikre trykkluftverktøy mot barn.
- Ikke oppbevar verktøyet ubeskyttet utendørs eller i fuktige omgivelser.
- Beskytt trykkluftverktøy, spesielt trykkluftforsyningen og betjeningselementer, mot støv og smuss.

- Støv fra materialer som blyholdig maling, noen tresorter, mineraler og metall kan være helseskadelig. Å ta på eller puste inn støv kan fremkalle allergiske reaksjoner og/eller sykdommer i luftveiene hos personer som oppholder seg i nærheten.
- Bestemte typer støv, som støv fra eik og bok, regnes som kreftfremkallende, særlig i forbindelse med tilsetningsstoffer som brukes i trevarebransjen (kromat, trebeskyttelsesmiddel). Asbestholdige materialer skal bare håndteres av fagfolk.
- Om mulig må du bruke støvavsug.
- For at støvavsug skal bli best mulig, bør du bruke et passende Metabo-avsug sammen med dette trykkluftverktøyet.
- Sørg for at det er god ventilasjon på arbeidsplassen.
- Det anbefales å bruke åndedrettsmaske med filterklasse P2.
- Følg forskriftene som gjelder i ditt land for materialene du skal arbeide med.
- Materialer som avgir helsefarlig støv eller damp (f.eks. asbest), må ikke bearbeides.
- Sikre emnet mot at det sklir, for eksempel ved hjelp av en tvinge.
- Ved sliping av metall oppstår det gnistsprang. Kontroller at ingen personer utsettes for fare. På grunn av brannfare skal det ikke være brennbare materialer i nærheten (gnistsprangområde).
- Det anbefales at man bruker et stasjonært avsugssystem.
- For maskinen med begge hender på håndtakene. Tap av kontroll kan føre til skader.
- Ikke plasser hendene i nærheten av maskindeler eller slipebånd som roterer.
- Slipestøv o.l. må kun fjernes når maskinen er stoppet.
- Den tillatte båndhastigheten på slipebåndet må minst være like høy som den angitte båndhastigheten ved tomgang. Et slipebånd som dreier raskere enn tillatt, kan revne og kastes rundt.
- For hver bruk må du kontrollere at slipebåndet er festet riktig og ligger fullstendig på rullene. Gjennomfør en testkjøring: La maskinen gå på tomgang i 30 sekunder på et sikkert sted. Stopp umiddelbart dersom det oppstår betydelige svingninger eller hvis du oppdager andre mangler. I slike tilfeller må du kontrollere maskinen for å finne årsaken til problemet.

Informasjoner i denne bruksanvisningen er merket som følger:



Fare! Advarsel mot personskader eller miljøskader.



OBS! Advarsel mot materielle skader.

4.12 Symboler på trykkluftverktøyet



Les bruksanvisningen for verktøyet tas i bruk.



Bruk hørselsvern!



Bruk hørselsvern!



Rotasjonsretning

5. Oversikt

Se side 2.

- 1 Slipehode
 - 2 Klemkrue til justering av slipehodet
 - 3 Ekstra håndtak
 - 4 Bryter (av/på)
 - 5 Innkoblingssperre
 - 6 Luftutløp
 - 7 Trykklufttilkobling med filter
 - 8 Innstikksnippel 1/4"
 - 9 Reguleringskrue for turtall
 - 10 Dreieknapp til feste av slipeforsatsen og til regulering av båndgang
 - 11 Spennarm til skifte av slipebånd
 - 12 Slipeforsats
 - 13 Slipebånd *
 - 14 Skruer til feste av dekelet
 - 15 Piler (drivaksels dreieretning)
 - 16 Deksel
- * avhengig av utstyr / ikke inkludert

6. Bruk

6.1 Før første gangs bruk

Skrue inn innstikksnippelen (8).

6.2 Montering av støttehåndtak



Arbeid kun med montert støttehåndtak (3)!

Skrue støttehåndtaket godt fast.

6.3 Dreiling av slipehodet (1) til arbeidsposisjon

Løse klemkruen (2) med sekskantnøkkelen og dreie slipehodet (1) etter behov og iht. arbeidet som skal utføres. Slipehodet må befinne seg i det viste, tillatte arbeidsområdet (se fig. A, side 2).

Trekk til klemkruen (2) kraftig.



Før arbeid må du kontrollere at klemkruen (2) er tilstrekkelig festet slik at slipehodet (1) ikke dreier. Slipebåndet (13) kan ellers berøre brukeren. Tap av kontroll kan føre til skader.

6.4 Skifte av slipebånd

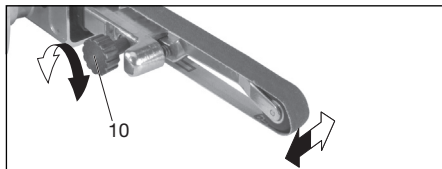
Se figur B på side 2.

- Løse skruen (14) for hånd og ta av dekelet (16).
- Trekk spennarmen (11) bakover og ta av slipebåndet (13).
- Sett det nye slipebåndet på rullene slik at fremførsretningen (pilen på innsiden av slipebåndet) stemmer overens med pilene (15) på dekelet. Sett først slipebåndet på drivakselen, deretter på rullene på slipeforsatsen (12).
- Sett på plass dekelet (16) igjen og stram skruen (14) for hånd.
- Kontroller at slipebåndet går rundt og still ev. inn (se kapittel 6.5).

6.5 Innregulering av båndgang



Koble trykkluftverktøyet fra trykkluftforsyningen. Reguler slipebåndet med skruen (10) mens maskinen står stille, slik at båndet går midt på slipebåndrullen.



6.6 Sliping

Slå på maskinen før du setter den på emnet.

Sett maskinen med slipebåndet parallelt med emneoverflaten på materialet.

Maskinen skal alltid være i bevegelse, da det ellers kan oppstå fordypninger i materialet.

6.7 Skifte av slipeforsats

Se figur C på side 2.

- Ta av slipebåndet (se kapittel 6.4).
- Skru ut skruen (10) og ta av slipeforsatsen (12).
- Monter den andre slipeforsatsen som angitt (pass på at nesen på enden av slipeforsatsen peker mot spennarmen, se figur C).
- (10) Fest armen med en skruer.
- Monter slipebåndet (se kapittel 6.4).
- Still inn rundgang for slipebåndet (se kapittel 6.5).

6.8 Bruke trykkluftverktøyet



Før alltid maskinen med begge hender.



Slå på maskinen før du setter den på emnet.



Etter at maskinen er slått av, må du først legge den fra deg når motoren er stanst.

For å oppnå full effekt med trykkluftverktøyet skal du alltid bruke en trykkluftslange med en innvendig diameter på minst 10mm. For liten innvendig diameter kan redusere ytelsen betraktelig.

**OBS!** Trykkluftledningen må ikke inneholde kondens.

OBS! For at dette verktøyet skal få en lang levetid, må det være tilført pneumatisk olje i tilstrekkelig grad. Dette kan gjøres som følger:

- Bruk smurt trykkluft uten påmontering av tåkesmøreapparat.
 - Uten tåkesmøreapparat: Tilsett daglig olje via trykklufttilkoblingen. Ca. 3–5 dråper pneumatikkolje per 15 driftsminutter ved kontinuerlig bruk.
- Hvis verktøyet ikke har vært i bruk på flere dager, må det tilsettes ca. 5 dråper pneumatikkolje for hånd i trykklufttilkoblingen.

**OBS!** Verktøyet må bare gå kort tid på tomgang.

1. Monter egnet slipebånd (13) (se kapittel 6.4).
2. Still inn arbeidstrykket (målt ved luftinntagen når trykkluftverktøyet er i gang). Maksimalt tillatt

arbeidstrykk, se kapittelet "Tekniske spesifikasjoner".

3. Koble trykkluftverktøyet til trykklufttilførselen.
4. Slå på: Trykk på bryteren (4).
Still inn turtallet med reguleringsskruen (9).
(Den beste innstillingen finner du ofte lettest ved å gjøre en praktisk test.)
Slå av: Slipp opp bryteren (4).
5. Apparatet må ikke trykkes hardt mot flaten som skal slipes. Slipeytelsen blir ikke bedre om du gjør det, men heller dårligere.
6. Optimal håndtering: Slip på den siden hvor slipebåndet beveger seg mot maskinen.

7. Vedlikehold og stell



Fare! Koble fra trykklufttilkoblingen før et hvert arbeid på verktøyet.



Fare! Vedlikeholds- eller reparasjonsarbeider utover det som er beskrevet i dette kapittelet, må **kun utføres av fagfolk**.

- Sørg for at trykkluftverktøyet er sikkert ved å foreta regelmessig vedlikehold.
- Kontroller at skruefester sitter fast, trekk til ved behov.
- Rengjør filteret i trykklufttilkoblingen minst en gang i uken.
- Det anbefales å koble en trykkreduksjonsenhet med vannutskiller og smøreapparat før trykkluftverktøyet.
- Ved økt utstrømming av olje eller luft må trykkluftverktøyet kontrolleres og ev. utbedres. (Se kapittel 9.)
- Kontroller turtallet regelmessig, og etter hver gangs bruk, foreta en enkel kontroll av vibrasjonsnivået.
- Unngå kontakt med farlige stoffer som kan ha samlet seg på verktøyet. Bruk egnet personlig verneutstyr og bortskaff farlige stoffer med egnede tiltak for vedlikehold.

8. Tilbehør

Bruk kun originalt Metabo-tilbehør.

Bruk kun tilbehør som er beregnet for dette trykkluftverktøyet og som oppfyller kravene og spesifikasjonene som er nevnt i denne bruksanvisningen.

Det komplette tilbehørsprogrammet finner du på www.metabo.com eller i katalogen.

9. Reparasjon



Fare! Reparasjoner av trykkluftverktøy skal bare utføres av fagfolk med originale Metabo-reservedeler.

Ta kontakt med din Metabo-forhandler dersom du har Metabo trykkluftverktøy som må repareres. Adresser på www.metabo.com.

Du kan laste ned reservedelslister fra www.metabo.com.

10. Miljøvern

Følg nasjonale forskrifter for miljøvennlig kassering og resirkulering av gamle trykkluftverktøy, emballasjer og tilbehør. Det må ikke oppstå fare for personer og miljø.

Emballasjematerialene må kasseres i henhold til merkingen og kommunale retningslinjer. Du finner mer informasjon på www.metabo.com i området Service.

11. Tekniske data

Forklaringer til opplysningene på side 3.

Med forbehold om endringer som følge av tekniske forbedringer.

V_1	= Luftbehov
$p_{max.}$	= Maksimalt tillatt arbeidstrykk
B_L	= slipebåndlengde
v_0	= båndhastighet ved tomgang
d_i	= Slangediameter (innvendig)
C	= Tilkoblingsgjenge
A	= Mål: Lengde x bredde x høyde
m	= vekt

Angitte tekniske data kan variere i henhold til normene som gjelder til enhver tid.



Emisjonsverdier

Disse verdiene gjør det mulig å beregne utslippene til verktøyet og sammenligne det med andre verktøy. Den faktiske belastningen kan variere avhengig av bruksforhold og verktøyets tilstand. Ta hensyn til arbeidspauser og perioder med mindre belastning i beregningen. Sett opp vernetiltak for brukeren i henhold til de beregnede verdiene, f.eks. organisatoriske tiltak.

Vibrasjon (vektet effektiv akselerasjonsverdi; EN 28927):

a_h	= Vibrasjonsemisjonsverdi
K_h	= Måleusikkerhet (svingning)

Lydnivå (EN ISO 15744):

L_{pA}	= lydtryknivå
L_{WA}	= lydeffektnivå
K_{pA}, K_{WA}	= Måleusikkerhet



Bruk hørselsvern!

Oryginalna instrukcja obsługi

1. Deklaracja zgodności

Oświadczamy na własną odpowiedzialność: Te pneumatyczne pilniki taśmowe, oznaczone typem i numerem seryjnym *1), spełniają wszystkie obowiązujące wymogi dyrektyw *2) i norm *3). Dokumentacja techniczna *4) - patrz strona 3.

2. Użycie zgodne z przeznaczeniem

To narzędzie pneumatyczne przeznaczone jest do szlifowania na sucho, usuwania zadziórów i polerowania metali, drewna, materiałów drewnopodobnych, tworzyw sztucznych i materiałów budowlanych w profesjonalnym zakresie.

Narzędzie to może być zasilane wyłącznie sprężonym powietrzem. Nie wolno przekraczać podanego na narzędziu maksymalnego ciśnienia roboczego. Narzędzia pneumatyczne nie wolno zasilać wybuchowymi, łatwopalnymi ani szkodliwymi dla zdrowia gazami. Nie używać w charakterze dźwigni, narzędzia do kruszenia ani jako młota.

Każde inne zastosowanie jest niezgodne z przeznaczeniem. Użytkowanie wbrew przeznaczeniu, modyfikacje narzędzia pneumatycznego lub używanie części, które nie zostały sprawdzone i dopuszczone przez producenta, mogą spowodować nieprzewidywalne szkody!

Za szkody powstałe w wyniku użytkowania niezgodnego z przeznaczeniem odpowiada wyłącznie użytkownik.

Należy przestrzegać ogólnie obowiązujących przepisów dotyczących zapobiegania wypadkom oraz załączonych wskazówek bezpieczeństwa.

3. Ogólne wskazówki bezpieczeństwa



Dla własnego bezpieczeństwa oraz w celu ochrony użytkowanego urządzenia pneumatycznego należy zwracać uwagę na miejsca w teksie oznaczone tym symbolem!



OSTRZEŻENIE – W celu zminimalizowania ryzyka odniesienia obrażeń należy zapoznać się z instrukcją obsługi.



OSTRZEŻENIE Należy przeczytać wszystkie wskazówki bezpieczeństwa i instrukcje. Nieprzestrzeganie wskazówek bezpieczeństwa w instrukcji może spowodować porażenie prądem, pożar i/lub ciężkie obrażenia ciała.

Wskazówki bezpieczeństwa i instrukcje należy zachować na przyszłość.

Narzędzie pneumatyczne przekazywać innym osobom wyłącznie z dołączoną dokumentacją.

- Użytkownik lub pracodawca użytkownika musi dokonać oceny szczególnych zagrożeń, które mogą wystąpić w przypadku każdego zastosowania.

- Przed przystąpieniem do ustawiania, eksploatacji, napraw, konserwacji i wymiany osprzętu, a także przed podjęciem pracy w pobliżu narzędzia pneumatycznego należy przeczytać i zrozumieć wskazówki bezpieczeństwa. W przeciwnym razie może dojść do poważnych obrażeń ciała.
- Narzędzie pneumatyczne powinno być przygotowywane do eksploatacji, ustawiane i użytkowane wyłącznie przez wykwalifikowany i przeszkolony personel.
- Nie wolno dokonywać zmian w narzędziu pneumatycznym. Zmiany mogą zmniejszyć skuteczność środków bezpieczeństwa i zwiększyć ryzyko dla użytkownika.
- Nigdy nie używać uszkodzonych narzędzi pneumatycznych. Starannie pielęgnować narzędzia pneumatyczne. Należy regularnie sprawdzać, czy ruchome części działają prawidłowo i nie zakleszczają się, czy nie są pęknięte lub uszkodzone w sposób negatywnie wpływający na funkcjonowanie narzędzia pneumatycznego. Kontrolować, czy etykiety i napisy są kompletne i czytelne. Przed użyciem urządzenia uszkodzone części należy oddać do naprawy lub wymienić. Przyczyną wielu wypadków jest niewłaściwa konserwacja narzędzi pneumatycznych.

4. Specjalne wskazówki bezpieczeństwa

4.1 Zagrożenia stwarzane przez części wyrzucane w powietrze

Przed przystąpieniem do wymiany narzędzi roboczych i osprzętu lub przeprowadzenia ustawień lub prac konserwacyjnych należy odłączyć narzędzie pneumatyczne od zasilania sprężonym powietrzem.

W razie pęknięcia obrabianego przedmiotu, osprzętu lub narzędzia pneumatycznego może dojść do wyrzucenia w powietrze różnych części z dużą prędkością.

Podczas pracy, przy wymianie osprzętu oraz podczas prac konserwacyjnych i naprawczych przy narzędziach pneumatycznych należy zawsze nosić okulary ochronne odporne na uderzenia. Stopień wymaganej ochrony powinien być oceniany dla każdego zastosowania oddzielnie.

Podczas prac nad głową należy nosić kask ochronny. Należy upewnić się, czy nie stwarza się zagrożenia również dla innych osób.

Należy upewnić się, czy obrabiany przedmiot jest bezpiecznie zamocowany.

4.2 Zagrożenia na skutek pochwylenia/nawinięcia

Należy nosić odpowiednią odzież. Nie należy nosić luźnego ubrania ani biżuterii. Włosy, odzież i rękawice należy trzymać w odpowiedniej odległości od narzędzia pneumatycznego i ruchomych części. Luźne ubranie, biżuteria lub długie włosy mogą zostać pochwycone przez poruszające się części. Istnieje niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń.

4.3 Zagrożenia w trakcie eksploatacji

Podczas użytkowania narzędzia pneumatycznego dłonie użytkownika mogą być narażone na niebezpieczeństwa jak np. rany cięte, otarcia i wysoką temperaturę. W celu ochrony dłoni należy nosić odpowiednie rękawice.

Użytkownik i personel konserwacyjny muszą być w stanie opanować fizycznie wielkość, masę i moc narzędzia pneumatycznego.

Należy prawidłowo trzymać narzędzie pneumatyczne: trzeba być gotowym na przeciwdziałanie zwykłym lub nagłym ruchom – trzymać obie dłonie w pogotowiu.

Należy przyjąć bezpieczną pozycję i zawsze utrzymywać równowagę.

Unikać niezamierzonego uruchomienia urządzenia. W razie przerwania zasilania sprężonym powietrzem należy wyłączyć narzędzie pneumatyczne za pomocą włącznika/wyłącznika.

Należy stosować wyłącznie środki smarne zalecane przez producenta.

Należy nosić osobiste wyposażenie ochronne i zawsze zakładać okulary ochronne. Noszenie osobistego wyposażenia ochronnego, jak rękawic ochronnych, odzieży ochronnej, maski przeciwpyłowej, antypoślizgowego obuwia roboczego, kasku lub ochraniaczy słuchu, w zależności od typu i zastosowania urządzenia, zmniejsza ryzyko obrażeń i jest zalecane.

Przed każdym użyciem skontrolować głowicę szlifierską. Nie używać, jeśli tarcza jest pęknięta, złamana lub jeśli upadła.

Unikać bezpośredniego kontaktu z taśmą szlifierską, aby nie narażać się na niebezpieczeństwo zmiążdżenia lub ran ciętych rąk lub innych części ciała. W celu ochrony dłoni należy nosić odpowiednie rękawice.

Nigdy nie używać urządzenia bez założonego narzędzia ściernego.

W przypadku stosowania urządzenia do obróbki tworzyw sztucznych lub innych materiałów nieprzewodzących istnieje ryzyko wyładowania elektrostatycznego.

Podczas obróbki materiałów mogą powstawać wybuchowe i łatwopalne pyły. Istnieje ryzyko wybuchu i pożaru. Zawsze używać odpowiedniego do obrabianego materiału systemu odsysającego lub systemu do redukcji powstawania pyłów.

4.4 Zagrożenia na skutek powtarzających się ruchów

Podczas prac z użyciem narzędzia pneumatycznego może pojawić się nieprzyjemne odczucie w dłoniach, rękach, ramionach, w okolicy szyi lub innych częściach ciała.

Podczas pracy z użyciem narzędzia pneumatycznego należy przyjąć wygodną postawę, zwrócić uwagę na pewne trzymanie narzędzia i unikać niewygodnych pozycji lub takich, przy których trudno jest zachować równowagę. Podczas długotrwałej pracy użytkownik powinien zmieniać

postawę, ponieważ może to pomóc w uniknięciu nieprzyjemnych odczuć i zmęczenia.

Jeśli użytkownik zacznie odczuwać symptomy takie, jak np. dłuższa niedyspozycja, dolegliwości, uczucie pulsowania, ból, mrowienie, ogłuszenie, pieczenie czy sztywność, wówczas nie wolno ignorować tych objawów ostrzegawczych. Użytkownik powinien zgłosić je swojemu pracodawcy i skonsultować się z lekarzem.

4.5 Zagrożenia stwarzane przez osprzęt

Przed przystąpieniem do mocowania lub wymiany narzędzi roboczych lub osprzętu należy odłączyć narzędzie pneumatyczne od zasilania sprężonym powietrzem.

Wolno stosować wyłącznie osprzęt, który jest przeznaczony dla tego urządzenia i spełnia wymogi i parametry opisane w niniejszej instrukcji obsługi.

Należy unikać bezpośredniego kontaktu z narzędziem roboczym podczas pracy i po jej zakończeniu, ponieważ może być ono gorące lub mieć ostre krawędzie.

Dopuszczalna prędkość obrotowa dla narzędzia roboczego musi być co najmniej tak duża, jak największa prędkość obrotowa, podana na narzędziu pneumatycznym. Osprzęt, który obraca się z prędkością wyższą niż dopuszczalna, może pęknąć, a odłamki mogą zostać rozrzucone.

4.6 Zagrożenia na stanowisku pracy

Poślizgnięcie się, potknięcie i przewrócenie są głównymi przyczynami obrażeń na stanowisku pracy. Należy uważać na powierzchnie, które ze względu na użytkowanie narzędzia pneumatycznego mogą stać się śliskie oraz na zagrożenia ze strony węża pneumatycznego, który może być przyczyną potknięć.

Narzędzie pneumatyczne nie jest przeznaczone do użytku w strefach zagrożonych wybuchem i nie jest izolowane na wypadek styczności ze źródłami prądu elektrycznego.

Należy sprawdzić, czy w miejscu, które ma być obrabiane, nie znajdują się żadne przewody elektryczne, wodociągowe lub gazowe (np. za pomocą wyszukiwacza metali).

4.7 Zagrożenia stwarzane przez pyły i opary

Pyły i opary powstające przy użytkowaniu narzędzia pneumatycznego mogą spowodować szkody zdrowotne (jak np. rak, uszkodzenia płodu, astmę i/lub zapalenia skóry); nieodowne jest przeprowadzenie oceny ryzyka w odniesieniu do tych zagrożeń i wprowadzenie odpowiednich mechanizmów zapobiegawczych.

W ocenie ryzyka uwzględnione powinny być pyły powstające w trakcie użytkowania narzędzia pneumatycznego oraz pyły obecne na miejscu, wzbijające się w powietrze.

Narzędzie pneumatyczne należy użytkować i konserwować według zaleceń zawartych w niniejszej instrukcji, aby do minimum zredukować uwalnianie pyłów i oparów.

Powietrze powrotnie powinno być odprowadzane w taki sposób, aby do minimum zredukować wzbiwanie się pyłów w zapyłonym otoczeniu.

Jeśli dochodzi do uwalniania pyłów lub oparów, to głównym zadaniem jest kontrolowanie ich w miejscu ich powstawania.

Wszystkie elementy podstawowe lub wyposażenie dodatkowe narzędzia pneumatycznego do wypływania, odsysania lub redukcji powstawania lotnych pyłów i oparów powinny być prawidłowo stosowane i konserwowane zgodnie z zaleceniami producenta.

Materiały podlegające zużyciu oraz narzędzia robocze należy dobierać, konserwować i wymieniać zgodnie z zaleceniami niniejszej instrukcji, aby uniknąć niepotrzebnego nasilenia powstawania pyłów lub oparów.

Należy stosować środki ochrony dróg oddechowych według zaleceń swojego pracodawcy lub według wymogów BHP.

4.8 Zagrożenia stwarzane przez hałas

W razie niedostatecznej ochrony słuchu działanie silnego hałasu może prowadzić do trwałego uszkodzenia słuchu, utraty słuchu i innych problemów, jak np. szumy uszne (dzwonienie, szum, świst lub brzęczenie w uszach).

Nieodzwonne jest przeprowadzenie oceny ryzyka w odniesieniu do tych zagrożeń i wprowadzenie odpowiednich mechanizmów zapobiegawczych.

Do mechanizmów zapobiegawczych pozwalających na zmniejszenie zagrożeń należą takie działania jak zastępowanie materiałów izolacyjnych, aby uniknąć dźwięków dzwonienia występujących na obrabianych przedmiotach.

Należy stosować środki ochrony słuchu według zaleceń swojego pracodawcy lub według wymogów BHP.

Narzędzie pneumatyczne należy użytkować i konserwować zgodnie z zaleceniami niniejszej instrukcji, aby uniknąć niepotrzebnego zwiększenia natężenia hałasu.

Materiały podlegające zużyciu oraz narzędzia robocze należy dobierać, konserwować i wymieniać zgodnie z zaleceniami niniejszej instrukcji, aby uniknąć niepotrzebnego zwiększenia natężenia hałasu.

Nie wolno usuwać wbudowanego tłumika, który powinien znajdować się w dobrym stanie roboczym.

4.9 Zagrożenia stwarzane przez drgania

Oddziaływanie drgań może powodować uszkodzenia nerwów i zakłócenia w cyrkulacji krwi w dłoniach i ramionach.

Podczas prac w zimnym otoczeniu należy nosić ciepłą odzież i zadbać o to, aby dłonie były ciepłe i suche.

Jeśli pojawi się wrażenie, że skóra palców lub dłoni straciła czucie, mrowi, boli lub przebarwiła się na białą, to należy przerwać pracę z użyciem narzędzia pneumatycznego, powiadomić swojego przełożonego i skonsultować się z lekarzem.

Narzędzie pneumatyczne należy użytkować i konserwować zgodnie z zaleceniami niniejszej instrukcji, aby uniknąć niepotrzebnego nasilenia się drgań.

Narzędzie pneumatyczne należy trzymać nie za mocnym, ale pewnym chwytem z zachowaniem wymaganych ręcznych sił reakcyjnych, gdyż wraz ze wzrostem siły chwytu ryzyko drgań z reguły zwiększa się.

4.10 Dodatkowe wskazówki bezpieczeństwa

Sprężone powietrze może powodować poważne obrażenia.

Jeśli narzędzie pneumatyczne nie jest używane, przed przystąpieniem do wymiany osprzętu lub wykonywania prac naprawczych należy zawsze odciąć dopływ sprężonego powietrza, spuścić ciśnienie z węża powietrza i odłączyć narzędzie pneumatyczne od dopływu sprężonego powietrza.

Nigdy nie wolno kierować strumienia powietrza na siebie ani na inne osoby.

Uderzające dookoła węże mogą spowodować poważne obrażenia. Dlatego należy zawsze sprawdzać, czy węże i ich elementy mocujące nie są uszkodzone i czy się nie poluzowały.

Jeśli stosowane są uniwersalne złącza obrotowe (złącza pazurowe), to należy użyć kołków blokujących i zabezpieczeń węży Whipcheck, aby zapewnić ochronę na wypadek, gdyby zawiodło połączenie węża z narzędziem pneumatycznym lub poszczególnych węży ze sobą.

Należy zadbać o to, aby nie przekroczyć maksymalnego ciśnienia podanego na narzędziu pneumatycznym.

Nigdy nie przenosić narzędzia pneumatycznego trzymając za wąż.

4.11 Pozostałe wskazówki bezpieczeństwa

- Należy przestrzegać ewentualnych specjalnych przepisów BHP i przepisów o zapobieganiu wypadkom dotyczących obchodzenia się z kompresorami i narzędziami pneumatycznymi.
- Należy upewnić się, że podane w danych technicznych maksymalne dozwolone ciśnienie robocze nie zostanie przekroczone.
- Nie wolno przeciągać tego narzędzia – wykorzystywać narzędzie wyłącznie w zakresie wydajności, podanym w danych technicznych.
- Stosować środki smarne nie budzące zastrzeżeń. Należy zadbać o dostateczną wentylację w miejscu pracy. W razie zwiększonej emisji do otoczenia: skontrolować narzędzie pneumatyczne i w razie potrzeby zlecić jego naprawę.
- Nie należy używać tego narzędzia bez należytej koncentracji. Należy być czujnym, uważać na to, co się robi i do pracy z narzędziem pneumatycznym przystępować z rozwagą. Narzędzia nie należy używać w przypadku zmęczenia ani pod wpływem narkotyków, alkoholu lub leków. Moment niewagi przy użyciu tego narzędzia może doprowadzić do poważnych obrażeń ciała.
- Należy dbać o czystość i dobre oświetlenie stanowiska pracy. Nieporządek lub brak oświetlenia w miejscu pracy mogą prowadzić do wypadków.

- Narzędzia pneumatyczne należy przechowywać w miejscu niedostępnym dla dzieci.
- Nie przechowywać narzędzia na świeżym powietrzu ani w wilgotnym otoczeniu bez odpowiedniego zabezpieczenia.
- Należy chronić narzędzie pneumatyczne, szczególnie przyłączyć sprężonego powietrza i elementy sterownicze, przed pyłem i brudem.
- Pyły z materiałów zawierających ołów, niektóre rodzaje drewna, minerały i metal mogą być szkodliwe dla zdrowia. Dotykanie lub wdychanie takich pyłów może wywołać reakcje alergiczne i/lub choroby układu oddechowego użytkownika lub osób znajdujących się w pobliżu. Niektóre rodzaje pyłów, jak pył dębowy czy buczynowy, uważane są za rakotwórcze, zwłaszcza w połączeniu z dodatkowymi substancjami stosowanymi przy obróbce drewna (chromian, środki impregnujące do drewna). Materiały zawierające azbest mogą być obrabiane wyłącznie przez fachowców.
- W miarę możliwości należy używać urządzeń do odsysania pyłów.
- Aby uzyskać wysoką skuteczność odsysania pyłu, narzędzie pneumatyczne należy używać z odpowiednim odkurzaczem firmy Metabo.
- Należy zadbać o dobrą wentylację w miejscu pracy.
- Zaleca się zakładanie maski przeciwpyłowej z filtrem klasy P2.
- Należy przestrzegać obowiązujących w danym kraju przepisów dotyczących obrabianych materiałów.
- Nie wolno obrabiać materiałów, przy obróbce których powstają niebezpieczne dla zdrowia pyły lub opary (np. azbestu).
- Obrabiany przedmiot należy zabezpieczyć przed przesunięciem, np. za pomocą urządzeń mocujących.
- Szlifowanie elementów metalowych powoduje iskrzenie. Należy zwrócić uwagę na bezpieczeństwo wszystkich osób znajdujących się w obrębie pracy urządzenia. Z powodu niebezpieczeństwa zaproszenia ognia (w obrębie iskrzenia) nie wolno umieszczać żadnych łatwopalnych materiałów w pobliżu urządzenia.
- Zaleca się stosowanie stacjonarnego urządzenia odsysającego.
- Urządzenie należy zawsze prowadzić trzymając je obiema rękami za uchwyt. Utrata kontroli nad urządzeniem może spowodować obrażenia ciała.
- Nigdy nie trzymać dłoni w pobliżu obracających się części urządzenia ani obracającej się taśmy szlifierskiej.
- Pył szlifierski i podobne zanieczyszczenia należy usuwać wyłącznie wówczas, gdy urządzenie jest wyłączone.
- Dopuszczalna prędkość taśmy szlifierskiej musi być co najmniej tak duża, jak podana prędkość taśmy szlifierskiej na biegu jałowym. Taśma szlifierska, która obraca się z prędkością wyższą niż dopuszczalna, może się porzywać, a jej odłamki mogą zostać rozrzucone.
- Przed każdym użyciem należy skontrolować, czy taśma szlifierska jest właściwie założona i całkowicie przylega do rolek. Przeprowadzić próbę: włączyć urządzenie na biegu jałowym na 30 sekund w bezpiecznym położeniu. Jeśli wystąpią

duże drgania lub stwierdzone zostaną inne wady, natychmiast zatrzymać urządzenie. W przypadku wystąpienia takich usterek należy sprawdzić urządzenie i ustalić ich przyczynę.

Informacje w niniejszej instrukcji obsługi oznaczone zostały w następujący sposób:



Niebezpieczeństwo! Ostrzeżenie przed szkodami osobowymi lub szkodliwością dla środowiska.



Uwaga. Ostrzeżenie przed szkodami materialnymi.

4.12 Symbole na narzędziu pneumatycznym



Przed uruchomieniem przeczytać instrukcję obsługi.



Nosić okulary ochronne



Nosić ochroniacze słuchu



Kierunek obrotów

5. Przegląd

Patrz strona 2.

- 1 Głowica szlifierska
- 2 Śruba dociskowa do zmiany ustawienia głowicy szlifierskiej
- 3 Uchwyt dodatkowy
- 4 Przełącznik (włącznik/wyłącznik)
- 5 Blokada włączenia
- 6 Wylot powietrza
- 7 Przyłącze sprężonego powietrza z filtrem
- 8 Złączka wtykowa 1/4"
- 9 Śruba regulacyjna do ustawiania prędkości obrotowej
- 10 Pokrętko do mocowania ramienia szlifierki i do regulacji biegu taśmy
- 11 Ramię napinające do wymiany taśmy szlifierskiej
- 12 Ramię szlifierki
- 13 Taśma szlifierska*
- 14 Śruba do mocowania pokrywy
- 15 Strzałki (kierunek obrotów wałka napędowego)
- 16 Pokrywa

* w zależności od wyposażenia / nie objęte zakresem dostawy

6. Eksploatacja

6.1 Przed pierwszym uruchomieniem

Wkręcić złączkę wtykową (8).

6.2 Zakładanie uchwytu dodatkowego



Pracę należy wykonywać wyłącznie z zamocowanym uchwytem dodatkowym (3)! Mocno dokręcić uchwyt dodatkowy.

6.3 Obracanie głowicy szlifierskiej (1) w pozycję roboczą

Poluzować śrubę zaciskową (2) za pomocą klucza sześciokątnego i obrócić głowicę szlifierską (1) stosownie do potrzeb i warunków roboczych.

Głowica szlifierska musi znajdować się w przedstawionym, dopuszczalnym obszarze roboczym (patrz rysunek A, strona 2).

Mocno dociągnąć śrubę zaciskową (2).

 Przed rozpoczęciem pracy należy zawsze sprawdzać, czy śruba zaciskowa (2) jest dostatecznie mocno dociągnięta, aby głowica szlifierska (1) nie przesuwiała się. W przeciwnym razie taśma szlifierska (13) mogłaby dotknąć użytkownika. Utrata kontroli nad urządzeniem może spowodować obrażenia ciała.

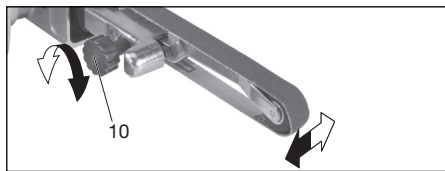
6.4 Wymiana taśmy szlifierskiej

Patrz rysunek B, strona 2.

- Poluzować śrubę (14) ręcznie i zdjąć pokrywę (16).
- Pociągnąć ramię napinające (11) w tył i zdjąć taśmę szlifierską (13).
- Założyć taśmę szlifierską na rolki w taki sposób, aby kierunek jej biegu (strzałki na wewnętrznej stronie taśmy) były zgodne ze strzałkami na pokrywie (15). Najpierw nałożyć taśmę szlifierską na wałek napędowy, następnie na rolkę na ramieniu szlifierki (12).
- Z powrotem założyć pokrywę (16) i ręcznie dociągnąć śrubę (14).
- Skontrolować ruch taśmy, a w razie potrzeby ustawić taśmę (patrz rozdział 6.5).

6.5 Ustawianie biegu taśmy

 Odłączyć narzędzie pneumatyczne od zasilania sprężonym powietrzem. Za pomocą śruby (10) wyregulować taśmę szlifierską - przy wyłączonym urządzeniu - w taki sposób, aby ustawiona była centralnie na rolce.



6.6 Szlifowanie

Najpierw włączyć urządzenie, a dopiero potem przyłożyć do obrabianego przedmiotu.

Przyłożyć urządzenie z taśmą szlifierską ustawioną równolegle do powierzchni obrabianego materiału.

Urządzenie należy stale przesuwac, w przeciwnym razie mogą powstać zagłębienia w materiale.

6.7 Wymiana ramienia szlifierki

Patrz rysunek C, strona 2.

- Zdjąć taśmę szlifierską (patrz rozdział 6.4).
- Wykręcić śrubę (10) i zdjąć ramię szlifierki (12).
- Założyć inne ramię szlifierki w przedstawiony sposób (zwrócić uwagę na to, aby nosek na końcu

ramienia szlifierki skierowany był w stronę ramienia napinającego, patrz rysunek C).

- Zamocować za pomocą śruby (10).
- Założyć taśmę szlifierską (patrz rozdział 6.4).
- Ustawić bieg taśmy (patrz rozdział 6.5).

6.8 Użytkowanie narzędzia pneumatycznego



Urządzenie należy prowadzić zawsze obiema rękami.



Najpierw włączyć urządzenie, a dopiero potem przyłożyć do obrabianego przedmiotu.



Po wyłączeniu urządzenia wolno odkładać dopiero po całkowitym zatrzymaniu się silnika.

Aby uzyskać pełną moc narzędzia pneumatycznego, należy zawsze stosować węże pneumatyczne o średnicy wewnętrznej minimum 10mm. Zbyt mała średnica węża może znacznie zmniejszyć moc.



Uwaga. W wężu pneumatycznym nie może być skropalin.



Uwaga. Aby narzędzie pozostało sprawne przez długi czas, musi być w dostatecznym stopniu zasilane olejem do pneumatyki. Może się to odbywać w następujący sposób:

- Zastosowanie oliwionego sprężonego powietrza poprzez zamontowanie olejarki mgławicowej.
- Bez olejarki mgławicowej: oliwić codziennie ręcznie przez przyłącze sprężonego powietrza. Ok. 3-5 kropli oleju do pneumatyki co 15 minut roboczych przy ciągłym użytkowaniu.

Jeśli narzędzie nie było używane przez kilka dni, wklepić ręcznie ok. 5 kropli oleju do pneumatyki do przyłącza sprężonego powietrza.



Uwaga. Narzędzie uruchamiać w trybie jałowym jedynie na krótki czas.

1. Założyć odpowiednią taśmę szlifierską (13) (patrz rozdział 6.4).
2. Ustawić ciśnienie robocze (mierzone na wlocie powietrza przy włączonym narzędziu pneumatycznym). Maksymalne dopuszczalne ciśnienie robocze patrz rozdział „Dane techniczne“.
3. Podłączyć narzędzie pneumatyczne do zasilania sprężonym powietrzem.
4. Włączanie: wcisnąć przełącznik (4). Ustawić prędkość obrotową śrubą regulacyjną (9). (Optymalne ustawienie najlepiej jest ustalić przez próby praktyczne). Wyłączanie: puścić przełącznik (4).
5. Nie dociskać zbyt mocno urządzenia do szlifowanej powierzchni. Wydajność szlifowania nie zwiększy się w ten sposób, lecz raczej zmniejszy.
6. W celu optymalnej obsługi należy szlifować tą stroną, po której taśma szlifierska porusza się w stronę urządzenia.

7. Konserwacja i pielęgnacja



Niebezpieczeństwo! Przed przystąpieniem do jakichkolwiek prac przy urządzeniu odłączyć sprężone powietrze.

⚠ Niebezpieczeństwo! Inne prace konserwacyjne lub naprawcze, niż opisane w niniejszym rozdziale, mogą być przeprowadzane wyłącznie przez **wykwalifikowanych pracowników**.

- Należy zadbać o bezpieczeństwo narzędzia pneumatycznego poprzez jego regularną konserwację.
- Kontrolować prawidłowe dociągnięcie złącz gwintowych, w razie potrzeby dociągnąć.
- Filtry w przyłączy sprężonego powietrza czyścić przynajmniej raz na tydzień.
- Zaleca się podłączenie przed narzędziem pneumatycznym reduktora ciśnienia z separatorem wody i olejarką.
- W przypadku zwiększonego wycieku oleju lub powietrza skontrolować narzędzie pneumatyczne i w razie potrzeby oddać do naprawy (patrz rozdział 9.).
- Regularnie i po każdym użyciu należy sprawdzać prędkość obrotową oraz przeprowadzać prostą kontrolę poziomu drgań.
- Unikać styczności z niebezpiecznymi substancjami, które osadzą się na narzędziu. Przed przystąpieniem do prac konserwacyjnych należy założyć osobiste wyposażenie ochronne i usunąć niebezpieczne substancje za pomocą odpowiednich środków.

8. Osprzęt

Należy stosować wyłącznie oryginalny osprzęt Metabo.

Wolno stosować wyłącznie osprzęt, który jest przeznaczony dla tego narzędzia pneumatycznego i spełnia wymogi i parametry opisane w niniejszej instrukcji obsługi.

Pełny zestaw osprzętu, patrz strona www.metabo.com lub w katalogu.

9. Naprawa

⚠ Niebezpieczeństwo! Naprawy narzędzia pneumatycznego mogą przeprowadzać wyłącznie wykwalifikowani pracownicy używający oryginalnych części zamiennych Metabo!

W sprawie naprawy narzędzi pneumatycznych należy się zwrócić do przedstawicielstwa Metabo. Adresy są podane na stronie www.metabo.com.

Listę części zamiennych można pobrać pod adresem www.metabo.com.

10. Ochrona środowiska

Należy przestrzegać krajowych przepisów dotyczących usuwania i recyklingu zużytych narzędzi pneumatycznych, opakowań i osprzętu. Nie wolno stwarzać zagrożeń dla ludzi i środowiska.

Materiały opakowaniowe utylizować zgodnie z ich oznakowaniem i wytycznymi obowiązującymi na terenie danej gminy. Więcej informacji można znaleźć w dziale Serwis na stronie www.metabo.com

11. Dane techniczne

Wyjaśnienia do informacji podanych na stronie 3. Zastrzegamy sobie prawo do zmian konstrukcyjnych.

V_1	= zapotrzebowanie powietrza
$P_{max.}$	= maksymalne dopuszczalne ciśnienie robocze
B_L	= długość taśmy szlifierskiej
v_0	= prędkość taśmy bez obciążenia
d_i	= średnica węża (wewnętrzna)
C	= gwint przyłączeniowy
A	= wymiary: długość x szerokość x wysokość
m	= ciężar

Podane dane techniczne są określone w granicach tolerancji (odpowiednio do obowiązujących standardów).

⚠ Wartości emisji

Wartości te umożliwiają oszacowanie emisji narzędzia i porównanie różnych narzędzi. W zależności od warunków użytkowania, stanu narzędzia lub narzędzi roboczych rzeczywiste obciążenie może być większe lub mniejsze. Dla oszacowania należy uwzględnić przerwy w pracy i fazy mniejszego obciążenia. Ustalić na podstawie odpowiednio dopasowanych wartości szacunkowych środki ochronne dla użytkownika, np. środki organizacyjne.

Wibracja (ważona wartość efektywna przyspieszenia; EN 28927) :

a_h = wartość emisji drgań
 K_h = niepewność pomiaru (wibracja)

Poziom hałasu (EN ISO 15744):

L_{pA} = poziom ciśnienia akustycznego
 L_{WA} = poziom mocy akustycznej
 K_{pA}, K_{WA} = niepewność pomiaru

⚠ Nosić ochroniacze słuchu!

Eredeti üzemeltetési útmutató

1. Megfelelőségi nyilatkozat

Kizárólagos felelősségünk tudatában kijelentjük: Ezek a sűrített levegős részciszolók – típus és sorozatszám alapján történő azonosítással *1) – megfelelnek az irányelvek *2) és szabványok *3) összes idevonatkozó rendelkezéseinek. A Műszaki dokumentációt *4) lásd a 3. oldalon.

2. Rendeltetésszerű használat

Ez a sűrített levegős szerszám fémek, fa, fához hasonló nyersanyagok, műanyagok és építőanyagok száracsizolására, sorjátlanítására és polírozására szolgál professzionális területen.

A szerszámot csak sűrített levegő-tápellátással szabad üzemeltetni. A sűrített levegős szerszám megadott maximális megengedett üzemi nyomást nem szabad túllépni. A sűrített levegős szerszámot nem szabad robbanásveszélyes, éghető vagy az egészségre ártalmas gázokkal üzemeltetni. Nem alkalmazható emelőként, törő vagy ütőszerszámként.

Bármely más felhasználás ellentétes a szerszám rendeltetésével. A nem rendeltetésszerű használat, a sűrített levegős szerszámon végrehajtott módosítások, illetve a gyártó által nem ellenőrzött és nem engedélyezett módosítások miatt előre nem látható károk keletkezhetnek!

A nem rendeltetésszerű használatból eredő mindennemű kárért a felelősség kizárólag a felhasználót terheli.

Feltétlenül tartsa be az általánosan elfogadott balesetvédelmi szabályokat, valamint a mellékelt biztonsági tudnivalókat.

3. Általános biztonsági tudnivalók



Saját testi épsége és a sűrített levegős szerszám védelme érdekében tartsa be az ezzel a szimbólummal jelölt szövegrészekben foglaltakat!



FIGYELMEZTETÉS – A sérülésveszély csökkentése érdekében olvassa át az üzemeltetési útmutatót.



FIGYELMEZTETÉS Olvassa át az **összes biztonsági tudnivalót és utasítást**. A biztonsági tudnivalók és utasítások betartásának elmulasztása elektromos áramütést, tüzet és/vagy súlyos sérüléseket okozhat.

Gondosan őrizze meg valamennyi biztonsági tudnivalót és utasítást.

Csak ezekkel a dokumentumokkal együtt adja tovább másnak a sűrített levegős szerszámot.

- A felhasználónak vagy a felhasználó munkaadójának fel kell bocsúlnie azokat a specifikus kockázatokat, amelyek az egyes alkalmazások során felléphetnek.

- A biztonsági tudnivalókat beüzemelés, üzemeltetés, javítások, karbantartások végzése és tartozékalkatrészek cseréje előtt, valamint a sűrített levegős szerszám közelében végzendő munka előtt el kell olvasni és meg kell érteni. Ennek elmulasztása súlyos testi sérülésekhez vezethet.
- A sűrített levegős szerszámot kizárólag képesített és kiképzett kezelőszemélyzet üzemeltetheti be, állíthatja be és használhatja.
- A sűrített levegős szerszámon nem szabad módosításokat végrehajtani. A módosítások csökkenthetik a biztonsági óvintézkedések hatékonyságát, és növelhetik a kezelő veszélyeztetettségét.
- Soha ne használjon sérült sűrített levegős szerszámot. Gondosan ápolja a sűrített levegős szerszámokat. Ellenőrizze rendszeresen a mozgó alkatrészek kifogástalan működését és szorulásmentességét, továbbá azt, hogy vannak-e törött vagy olyan mértékben sérült alkatrészek, hogy azok már a sűrített levegős szerszám működését akadályozzák. Ellenőrizze a táblák és a feliratok hiánytalanságát és olvashatóságát. A sérült részeket a készülék használatá előtt javíttassa meg vagy cseréltesse ki. Sok olyan baleset történik, amelyet a sűrített levegős szerszám nem kielégítő karbantartására lehet visszavezetni.

4. Különleges biztonsági tudnivalók

4.1 Kirepülő alkatrészek miatti veszélyek

Betétszerszám- vagy tartozékcseréje, ill. beállítás vagy karbantartás végzése előtt válassza le a sűrített levegős szerszámot a sűrített levegő tápellátásáról.

Munkadarab, tartozékok vagy sűrített levegős szerszám törése esetén nagy sebességgel alkatrészek repülhetnek ki.

Üzemeltetéskor, tartozékalkatrészek cseréjekor, valamint sűrített levegős szerszámon végzett javítási és karbantartási munkák alkalmával mindig ütésálló szemvédőt kell viselni. A szükséges védelem fokozatát minden használat előtt külön kell megítélni.

Fejmagasság felett végzett munkák alkalmával viseljen védősisakot. Ügyeljen arra, hogy más személyeket fenyegető veszélyek se lépjenek fel. Győződjön meg a munkadarab biztos rögzítéséről.

4.2 Elkapás és rácsavarodás okozta veszélyek

Viseljen megfelelő ruházatot. Ne viseljen bő ruhát vagy ékszereket. Tartsa távol haját, ruháját és keztyűjét a sűrített levegős szerszámtól és a mozgó részekről. A bő ruhát, az ékszereket és a hosszú hajat a mozgó alkatrészek elkaphatják. Fennáll a sérülés veszélye.

4.3 Üzem közben fennálló veszélyek

A sűrített levegős szerszám használatakor a kezelő kezei olyan veszélyeknek lehetnek kitéve, mint pl.

vágások, horzsolódások és hőhatás. Viseljen megfelelő, a kezeit védő kesztyűt.

A sűrített levegős szerszám mérete, súlya és teljesítménye miatt a kezelőnek és a karbantartó személyzetnek fizikailag alkalmasnak kell lennie a szerszám biztos használatára.

Tartsa helyesen a sűrített levegős szerszámot: álljon készen arra, hogy ellenhatást fejtsen ki a normál vagy hirtelen mozgásokkal szemben – legyen mindkét keze készenlétben.

Ügyeljen arra, hogy biztosan álljon, és az egyensúlyát mindig tartsa meg.

Kerülje el a véletlenszerű bekapcsolást. A levegőellátás kimaradása esetén kapcsolja ki a be-/kikapcsolóval a sűrített levegős szerszámot.

Csak a gyártó által ajánlott kenőanyagokat használja.

Viseljen személyi védőfelszerelést és mindig használjon védőszemüveget. A készülék fajtájának és alkalmazási területének megfelelő személyi védőfelszerelések, pl. védőkesztyű, védőöltözék, porvédő maszk, csúszásbiztos védőcipő, védősisak vagy hallásvédő viselése csökkenti a sérülések kockázatát, ezért ajánlott.

Minden használat előtt ellenőrizze a csiszolófejet. Ne használja, ha az repedt, törött vagy leesett.

A kezek vagy más testrészek becsípődésének, illetve elvágásának elkerülésére kerülje a csiszolószalaggal való közvetlen érintkezést. Viseljen megfelelő, a kezeit védő kesztyűt.

Soha ne használja a gépet felhelyezett csiszolóanyag nélkül.

A gép műanyagban vagy más, nem vezető anyagokon való használatakor fennáll az elektrosztatikus kisülés veszélye.

Az anyagok megmunkálása során robbanásveszélyes vagy éghető porok vagy gőzök keletkezhetnek. Fennáll a robbanás vagy tűz keletkezésének a veszélye. Használjon mindig a megmunkálandó anyaghoz való poreszívó vagy porelnyomó rendszert.

4.4 Az ismétlődő mozgások okozta veszélyek

Sűrített levegős szerszámmal végzett munka során kellemetlen érzet támadhat a kezekben, karokban, vállakban, nyaki zónában vagy egyéb testrészekben.

Sűrített levegős szerszámmal végzett munkához vegyen fel kényelmes testtartást, ügyeljen a biztonságos tartásra, és kerülje a kedvezőtlen, ill. azokat a testhelyzeteket, amelyekben nehéz az egyensúly megtartása. A kezelőnek hosszú ideig tartó munka közben változtatnia kell a testtartását, ez segíthet a kellemetlen következmények és az elfáradás elkerülésében.

Ha a felhasználó olyan tünetek fellépését érzékeli, mint pl. tartósan rossz közérzet, panaszok, zakolatás, fájdalom, bizsergés, sükettség, égető érzés vagy merevség, akkor ne hagyja figyelmen kívül ezeket a figyelmeztető jeleket. A kezelő tájéko-

tassa ezekről a munkaadóját, és konzultáljon szakképzett orvossal.

4.5 A tartozékok okozta veszélyek

Betétszerszám vagy tartozék rögzítése vagy cseréje előtt válassza le a sűrített levegős szerszámot a levegőellátásról.

Csak olyan tartozékot használjon, amely ehhez a készülékhez készült, és megfelel az ebben az üzemeltetési útmutatóban megadott követelményeknek és adatoknak.

Kerülje a közvetlen kapcsolatot a betétszerszámmal használat közben és után, mert az forró és éles lehet.

A betétszerszám megengedett fordulatszámának legalább a sűrített levegős szerszámon megadott maximális fordulatszám értékét el kell érnie. A megengedettnél gyorsabban forgó tartozék eltérhet és darabjai szerteszét repülhetnek.

4.6 Veszélyek a munkahelyen

A munkahelyi sérülések fő okai a megcsúszás, megbotlás és az elesés. Ügyeljen az olyan felületekre, amelyek a sűrített levegős szerszám használatát folytán csúszóssá válhatnak, ügyeljen továbbá a levegőtömlő miatt fennálló megbotlási veszélyre.

A sűrített levegős szerszámot nem robbanásveszélyes légtérben való használatra tervezték, és nem rendelkezik az elektromos áramforrásokkal való érintkezés elleni szigeteléssel.

Győződjön meg róla (pl. fémdetektor segítségével), hogy a megmunkálandó felületben nincsen áram-, víz- vagy gázvezeték.

4.7 Por és gőzök okozta veszélyek

A sűrített levegős szerszám használatakor keletkező porok és gőzök egészségkárosodást (pl. rák, születési rendellenesség, asztma és/vagy bőrbetegség) okozhatnak; ezen veszélyek vonatkozásában elengedhetetlen a kockázatok felmérése és megfelelő szabályozási mechanizmusok életbe léptetése.

A kockázatfelmérséknél figyelembe be kell venni a sűrített levegős szerszám használatakor keletkező port és az ekkor esetlegesen felkavarodó egyéb meglevő port is.

A sűrített levegős szerszámot a jelen útmutatóban szereplő ajánlások szerint kell üzemeltetni és karbantartani, hogy a felszabaduló porok és gőzök mennyisége minimumra csökkenjen.

A távozó levegőt úgy kell elvezetni, hogy poros környezetben a por felkavarodása minimumra csökkenjen.

Ha por vagy gőz keletkezik, a fő feladat azok ellenőrzés alatt tartása a felszabadulásuk helyén.

Minden, a szálló por vagy gőz felfogására, elszívására vagy elnyomására szolgáló beépített alkatrészt vagy tartozékot a gyártó utasításainak megfelelően, szabályszerűen kell használni és karbantartani.

A fogyó anyagokat és a betétszerszámot a jelen útmutató ajánlásainak megfelelően kell kiválasz-

tani, karbantartani és cserélni a por- vagy gőzképződés szükségtelen fokozódásának elkerülése céljából.

Használja a munkaadója utasításainak megfelelő, vagy a munka- és egészségvédelmi előírásokban megkövetelt, légzőszerveket védő berendezéseket.

4.8 Zaj által okozott veszélyek

Magas zajszint hatására elégtelen hallásvédelem esetén tartós halláskárosodás, hallásvesztés és egyéb problémák léphetnek fel, pl. tinnitus (csengés, zúgás, sípolás vagy zümmögés a fülben).

Ezen veszélyek vonatkozásában elengedhetetlen a kockázatfelmérés végrehajtása és megfelelő szabályozási mechanizmusok életbe lépítése.

A kockázat csökkentésére alkalmas szabályozási mechanizmusok közé olyan intézkedések tartoznak, mint a hangcsillapító anyagok alkalmazása, amelyekkel megakadályozható a csengő zajok fellépése a munkadarabokon.

Használja a munkaadója utasításai szerinti és a munka- és egészségvédelmi előírásokban megkövetelt hallásvédelmi berendezéseket.

A sűrített levegős szerszámot a jelen útmutatóban szereplő ajánlások szerint kell üzemeltetni és karbantartani a zajszint felesleges növekedésének elkerüléséhez.

A felhasználásra kerülő anyagokat és a betétszerszámot a jelen útmutató ajánlásainak megfelelően kell kiválasztani, karbantartani és cserélni a zajszint szükségtelen növekedésének elkerüléséhez.

Az integrált hangcsillapítót nem szabad eltávolítani, és annak jó állapotban kell lennie.

4.9 Rezgések által okozott veszélyek

A rezgések az idegrendszer károsodását okozhatják, ill. a kezekben és a karokban vérkeringési zavarokat idézhetnek elő.

Hideg környezetben végzett munka esetén viseljen meleg ruházatot, tartsa a kezeit melegen és szárazon.

Ha azt észleli, hogy a bőr az ujjain vagy a kezein zsibbad, bizsereg, fáj vagy fehéren elszíneződik, hagyja abba a munkát a sűrített levegős szerszámmal, tájékoztassa munkaadóját, és forduljon orvoshoz.

A sűrített levegős szerszámot a jelen útmutatóban szereplő ajánlások szerint kell üzemeltetni és karbantartani a rezgések felesleges felerősödésének elkerüléséhez.

A sűrített levegős szerszámot nem túl erősen, de mégis biztonságosan megfogva és a szükséges kézi reakcióerők biztosításával tartsa, mert a rezgés kockázata a megfogási erő növekedésével rendszerint nagyobbá válik.

4.10 Egyéb biztonsági utasítások

A sűrített levegő komoly sérüléseket okozhat.

Ha a sűrített levegős szerszám nincs használatban, tartozékok cseréje vagy javítási munkák végzése

előtt mindig el kell zárni a levegőbevezetést, a levegőtömlőt nyomásméntessé kell tenni, és a sűrített levegős szerszámot le kell választani a sűrített levegő bevezetéséről.

Soha ne irányítsa a levegő áramlását önmagára vagy más személyekre.

Az ide-oda vágódó tömlők komoly sérüléseket okozhatnak. Ezért mindig ellenőrizze a tömlők és rögzítőeszközök sérülésmentes állapotát, és azt, hogy nem oldódtak-e ki.

Univerzális forgó csatlakozók (körmös csatlakozók) használata esetén reteszelőcsapokat kell alkalmazni és Whipcheck-tömlőrögzítéseket kell használni védelemként a tömlő és a sűrített levegős szerszám kapcsolatának, illetve a tömlők egymás közötti kapcsolatának megszakadása esetére.

Gondoskodjon arról, hogy ne lépje túl a sűrített levegős szerszámon megadott maximális nyomásértéket.

A sűrített levegős szerszámokat soha ne tartsa a tömlőnél fogva.

4.11 További biztonsági tudnivalók

- Tartsa be a kompresszorok és a sűrített levegős szerszámok használatára vonatkozó speciális munkavédelmi és balesetmegelőzési előírásokat.
- Ügyeljen arra, hogy ne lépje túl a műszaki adatokban megadott maximálisan megengedhető üzemi nyomást.
- Ne terhelje túl a szerszámot – csak a műszaki adatokban megadott teljesítménytartományban üzemeltesse.
- Problémamentesen használható kenőanyagokat alkalmazzon. Gondoskodjon a munkahely kielégítő szellőzéséről. Megnövekedett hozam esetén: vizsgálja meg a sűrített levegős szerszámot, szükség esetén javíttassa meg.
- Ne dolgozzon a szerszámmal olyankor, amikor nem tud koncentrálni. Munka közben figyeljen oda, ügyeljen arra, amit csinál, és meggondoltan dolgozzon a sűrített levegős szerszámmal. Ne használja a szerszámot, ha fáradt, ha kábítószerek, alkohol vagy gyógyszerek hatása alatt van. A szerszámmal végzett munka közben már egy pillanatnyi figyelmetlenség is komoly sérülésekhez vezethet.
- Tartsa tisztán és jól megvilágítva a munkaterületét. A rendetlen és megvilágítatlan munkaterület baleseteket eredményezhet.
- Biztosítsa, hogy a sűrített levegős szerszámokhoz ne férhessenek hozzá gyermekek.
- A szabad ég alatt vagy nedves levegőn csak megfelelő védelemmel ellátva szabad tárolni a szerszámot.
- Gondoskodjon a sűrített levegős szerszám, kiváltéppen a sűrített levegő csatlakozója és a kezelőszervek por és szennyezés elleni védelméről.
- Egyes anyagok, mint pl. ólomtartalmú festékek, egyes fajták, ásványok és fémek pora egészségkárosító lehet. Ezen porok érintése vagy belégzése allergiás reakciókat válthat ki, és/vagy a felhasználó vagy a közelben tartózkodó személyek légúti megbetegedését okozhatja.

Bizonyos porok, mint pl. a tölgy vagy a bükk pora rákkeltőnek minősülnek, különösen a faanyagok kezelésére szolgáló adalékanyagokkal (kromátokkal, fakonzerváló szerekkel) együtt. Az azbesztartalmú anyagokat csak szakemberek munkálhatják meg.

- Lehetőleg alkalmazzon porszívást.
- Annak érdekében, hogy a porszívás jó hatékonyságú legyen, használjon megfelelő Metabo porszívót ezzel a sűrített levegős szer számmal együtt.
- Gondoskodjon a munkahely jó szellőzéséről.
- Javasoljuk, hogy viseljen P2 szűrőosztályba tartozó légzésvédő maszkot.
- Vegye figyelembe a megmunkálendő anyagokra vonatkozóan az Ön országában érvényes előírásokat.
- Olyan anyagokat, amelyek megmunkálásakor egészségkárosító porok vagy gőzök keletkeznek (pl. azbeszt), a készülékkel nem szabad megmunkálni.
- Biztosítsa a munkadarabot megcsúszás ellen, pl. befogószerkezet segítségével.
- Fémek csiszolásakor szikraeső keletkezik. Ügyeljen arra, hogy ne veszélyeztessen szemé-lyeket. A tűzveszély miatt a közelben (a szikraeső sávjában) gyúlékony anyagok tárolása tilos.
- Ajánljuk telepített elszívóberendezés használatát.
- A gépet két kézzel fogja a fogantyúknál. A gép fölötti uralom elvesztése sérüléshez vezethet.
- Ne közelítsen kézzel a forgó géprészekhez vagy a forgó csiszolószalaghoz.
- A csiszolási port és más hasonló anyagot csak a gép nyugalmi helyzetében távolítsa el.
- A csiszolószalag megengedett legnagyobb sebessége legalább akkora legyen, mint a megadott üresjáratú szalagsebesség. A megengedettnél gyorsabban mozgó csiszolószalag elszakadhat és darabjai természetes repülhetnek.
- Minden használat előtt ellenőrizze a csiszolószalag megfelelő felhelyezését, és a görgőkre való teljes felfekvését. Végezzen próbajáratot: működtesse a gépet üresjáratban 30 másodpercig biztonságos helyzetben. Jelentős rezgések vagy más hiányosságok jelentkezésekor azonnal állítsa le a gépet. Ha ilyen állapot lép fel, ellenőrizze a gépet, hogy a hiba okát megállapíthassa.

Ebben az üzemeltetési útmutatóban az egyes információkat az alábbi jelöléssel láttuk el:



Veszély! Személyi sérülés vagy környezeti kár keletkezhet.



Figyelem. Anyagi károk keletkezhetnek.

4.12 Szimbólumok sűrített levegős szerszámon



Üzembe helyezés előtt olvassa el a kezelési útmutatót.



Viseljen szemvédőt



Viseljen hallásvédő eszközt

Forgásirány

5. Áttekintés

Lásd a 2. oldalt.

- 1 Csiszolófej
- 2 Rögzítőcsavar a csiszolófej beállításához
- 3 Kiegészítő fogantyú
- 4 Kapcsoló (be- és kikapcsolás)
- 5 Bekapcsolásgátló
- 6 Levegőelvezetés
- 7 Sűrített levegő csatlakozó szűrővel
- 8 1/4" méretű karmantyú
- 9 Szabályozócsavar a fordulatszám beállítására
- 10 Forgatógomb a csiszolóelőtét rögzítéséhez és a szalagfutás beszabályozásához
- 11 Feszítőkár a csiszolószalag cseréjéhez
- 12 Csiszolóelőtét
- 13 Csiszolószalag *
- 14 Csavar a burkolat rögzítéséhez
- 15 Nyílak (a hajtótengely forgásiránya)
- 16 Burkolat

* felszereltségtől függő / nem része a szállítási terjedelemnek

6. Üzemeltetés

6.1 Első üzemeltetés előtt

Csavarja be a karmantyút (8).

6.2 Kiegészítő fogantyú felszerelése



Csak felszerelt kiegészítő fogantyúval (3) dolgozzon! A kiegészítő fogantyút szorosan csavarja be.

6.3 A csiszolófej (1) munkapozícióba fordítása

Oldja a rögzítőcsavart (2) az imbuszkulccsal és fordítsa el szükség szerint és a munkafeltételeknek megfelelően a csiszolófejet (1). A csiszolófejnek a jelzett, megengedett tartományban kell lennie (lásd A ábra, 2. oldal).

Húzza meg erősen a rögzítőcsavart (2).



A munka megkezdése előtt mindig ellenőrizze, hogy a rögzítőcsavar (2) kellően meg van-e húzva, hogy a csiszolófej (1) el ne fordulhasson. Ellenkező esetben a csiszolószalag (13) hozzáérhetne a kezelőhöz. A gép fölötti uralom elvesztése sérüléshez vezethet.

6.4 A csiszolószalag cseréje

Lásd a B ábrát a 2. oldalon

- Oldja kézzel a csavart (14) és vegye le a burkolatot (16).
- Húzza hátra a feszítőkart (11) és vegye le a csiszolószalagot (13).
- Az új csiszolószalagot úgy kell a görgőkre felhelyezni, hogy annak forgásiránya (a csiszolószalag belsején levő nyílak) a burkolaton levő nyílakkal (15) megegyezzen. A csiszolószalagot először a

- hajtótengelyre, majd a csiszolóélőltétén levő görgőre (12) kell felhelyezni.
- Helyezze vissza a burkolatot (16) és húzza meg kézzel a csavart (14).
 - Ellenőrizze és szükségése esetén állítsa be a szalag futását (lásd 6.5. fejezet).

6.5 A szalagfutás be szabályozása

 Válassza le a sűrített levegős szerszámot a sűrített levegő tápellátásról. A csavarral (10) a gép álló állapotában úgy szabályozza be a csiszolószalagot, hogy az a csiszolószalag-görgő közepén fusson.



6.6 A csiszolási művelet

Először kapcsolja be a gépet, és csak azután helyezze fel a munkadarabra.

Helyezze a gépet a csiszolószalaggal párhuzamosan a munkadarab felületére.

A gépet állandóan tartsa mozgásban, különben mélyedések keletkezhetnek az anyagban.

6.7 A csiszolóélőltét cseréje

Lásd a C ábrát a 2. oldalon

- Vegye le a csiszolószalagot (lásd 6.4. fejezet).
- Csavarja ki a csavart (10) és vegye le a csiszolóélőltétet (12).
- Az ábrázolt módon helyezze fel a másik csiszolóélőltétet (ügyeljen arra, hogy a csiszolóélőltét végén levő orr a feszítőkár irányába mutasson, lásd a C ábrát).
- Rögzítse a csavarral (10).
- Helyezze fel a csiszolószalagot (lásd 6.4. fejezet).
- Állítsa be a szalagfutást (lásd 6.5. fejezet).

6.8 A sűrített levegős szerszám használata

 A gépet mindig két kézzel vezesse.

 Először kapcsolja be a gépet, és csak azután helyezze fel a munkadarabra.

 A gépet kikapcsolás után csak akkor tegye le, ha a motor már teljesen leállt.

A sűrített levegős szerszám teljesítményének a teljes kihasználásához mindig legalább 10mm belső átmérőjű sűrített levegő-tömlőket használjon. Túl kis belső átmérő esetén lényegesen csökkenhet a teljesítmény.

 **Figyelem.** A sűrített levegő-vezeték nem tartalmazhat kondenzvizet.

 **Figyelem.** Ahhoz, hogy a szerszám hosszú időn át használatra kész maradjon, megfelelően el kell látni pneumatikaolajjal. Ez a következő módon történhet:

- Olajozott sűrített levegő alkalmazása ködlajozó felszerelésével.

- Ködlajozó nélkül: kézi olajozás naponta a sűrített levegő csatlakozóján keresztül. Kb. 3–5 csepp pneumatikaolaj az üzemelés minden 15. percében folyamatos használat esetén.

Ha a szerszám több napon át üzemben kívül volt, kb. 5 csepp pneumatikaolajjal kell kézzel bejuttatni a sűrített levegő csatlakozójába.

 **Figyelem.** A szerszámot csak rövid ideig szabad üresjáratban üzemeltetni.

1. Helyezzen fel megfelelő csiszolószalagot (13) (lásd a 6.4. fejezetet).
2. Állítsa be az üzemi nyomást (a levegőbemeneten mérve a sűrített levegős szerszám bekapcsolt állapotában). A megengedett maximális üzemi nyomást lásd a „Műszaki adatok” c. fejezetben.
3. Csatlakoztassa a sűrített levegős szerszámot a sűrített levegő-ellátásra.
4. Bekapcsolás: nyomja meg a kapcsolót (4). Állítsa be a fordulatszámot a szabályozócsavar (9). (Legjobb, ha gyakorlati próbával ellenőrizi az optimális beállítás.) Kikapcsolás: engedje el a kapcsolót (4).
5. Ne nyomja erősen a gépet a csiszolandó felülethez. Ez nem javítja, hanem inkább rontja a csiszolási teljesítményt.
6. Az optimális kezelhetőség érdekében: azzal az oldallal csiszoljon, amelyen a csiszolószalag a gép felé mozog.

7. Karbantartás és ápolás

 **Veszély!** A szerszámon végzendő minden munka előtt válassza le a sűrített levegő csatlakozását.

 **Veszély!** A jelen fejezetben leírtakon túlmenő javítási vagy karbantartási munkákat **csak szakember** végezheti.

- Rendszeres karbantartással gondoskodjon a sűrített levegős szerszám biztonságáról.
- Ellenőrizze a csavarkötések szoros állapotát, szükség esetén húzza meg őket szorossra.
- A sűrített levegő csatlakozójában levő szűrőt legalább hetente tisztítani kell.
- Ajánlott a sűrített levegős szerszám elé vízleválasztóval és olajozóval ellátott nyomáscsökkentőt beiktatni.
- Ha megnövekszik a kilépő olaj és levegő mennyisége, ellenőrizze és szükség esetén javíttassa meg a sűrített levegős szerszámot. (Lásd a 9. fejezetet)
- Ellenőrizze rendszeresen és minden használat után a fordulatszámot, és végezze el a rezgés szintjének egyszerű ellenőrzését is.
- Kerülje az érintkezést a szerszámon lerakódott veszélyes anyagokkal. Viseljen alkalmas személyi védőfelszerelést, és a karbantartás előtt megfelelő intézkedésekkel távolítsa el a veszélyes anyagokat.

8. Tartozékok

Csak eredeti Metabo tartozékokat használjon.

Csak olyan tartozékot használjon, amely ehhez a sűrített levegős szerszámhoz készült, és megfelel az ebben az üzemeltetési útmutatóban megadott követelményeknek és adatoknak.

A teljes tartozékprogram a www.metabo.com honlapon vagy a katalógusban található.

K_h = mérési bizonytalanság (rezgés)
 Hangszint (EN ISO 15744):
 L_{pA} = hangnyomásszint
 L_{WA} = hangteljesítményszint
 K_{pA}, K_{WA} = mérési bizonytalanság



Viseljen hallásvédő eszközt!

9. Javítás



Veszély! A sűrített levegős szerszámokon csak szakemberek végezhetnek javításokat eredeti Metabo pótalkatrészekkel!

A javításra szoruló Metabo sűrített levegős szerszámokkal forduljon Metabo szakkereskedőjéhez. A címetek a www.metabo.com oldalon találja.

A pótalkatrészek listája letölthető a www.metabo.com oldalról.

10. Környezetvédelem

A kiöregedett sűrített levegős szerszámok, csomagolások és tartozékok környezetbarát ártalmatlanításával és újrahasznosításával kapcsolatban tartsa be a helyi előírásokat. Tilos személyek és a környezet épségének veszélyeztetése.

A csomagolóanyagokat a jelölésük alapján a helyi irányelveknek megfelelően kell a hulladékeltávolításba vinni. További információkat a www.metabo.com honlapon találhat a Szerviz menüpontban.

11. Műszaki adatok

Az adatok értelmezését lásd a 3. oldalon.

A változtatás jogát a műszaki fejlesztés érdekében fenntartjuk.

V_1 = levegőigény
 $p_{max.}$ = maximálisan megengedett üzemi nyomás
 B_L = csiszolószalag hosszúsága
 v_0 = szalagsebesség üresjáratban
 d_i = tömlőátmérő (belső)
 C = csatlakozómenet
 A = méretek:
 hossz x szélesség x magasság
 m = súly

A fenti adatok (a mindenkor érvényben levő szabványoknak megfelelően) tűréssel rendelkeznek.



Kibocsátási értékek

Ezek az értékek lehetővé teszik a szerszám kibocsátási jellemzőinek becslését, ill. különböző szerszámok összehasonlítását. Az alkalmazási feltételektől, a szerszám állapotától vagy a használt betétszerszámoktól függően a tényleges környezeti terhelés nagyobb vagy kisebb is lehet. A becsléshez vegye figyelembe a munkaszüneteket és az alacsonyabb környezeti terheléssel járó fázisokat is. A megfelelően korrigált becslött értékek alapján írjon elő védőintézkedéseket a felhasználó számára, illetve hozzon szervezési intézkedéseket.

Vibráció (a gyorsulás súlyozott effektív értéke; EN 28927):

a_h = rezgés-kibocsátási érték

Оригінальна інструкція з експлуатації

1. Декларація про відповідність

Зі всією відповідальністю заявляємо: ці пневматичні стрічкові напилки з ідентифікацією за типом і номером моделі *1) відповідає усім діючим положенням директив *2) і норм *3). Технічну документацію для *4) — див. на стор. 3.

2. Використання за призначенням

Цей пневматичний інструмент призначений для сухого шліфування, зачищення та полірування деревини, деревоподібних матеріалів, пластиків, металів та будівельних матеріалів у професійній сфері.

Цей інструмент можна використовувати тільки при під'єднанні до системи постачання стисненого повітря. Заборонено перевищувати максимальний дозволений робочий тиск, вказаний на пневматичному інструменті. Цей пневматичний інструмент не дозволяється експлуатувати разом з вибухонебезпечними, горючими або шкідливими для здоров'я газами. Заборонено використовувати як важіль, інструмент для зламуння або ударний інструмент.

Інше використання вважається використанням не за призначенням. Використання не за призначенням, внесення змін до конструкції пневматичного інструмента або використання деталей, не перевірених або не схвалених виробником, може спричинити непередбачувані матеріальні збитки!

За пошкодження внаслідок використання не за призначенням відповідальність несе виключно користувач.

Необхідно дотримуватись загальноприйнятих правил запобігання нещасним випадкам, а також правил техніки безпеки, наведених в цій інструкції.

3. Загальні правила техніки безпеки



Задля вашої безпеки та захисту пневматичного інструмента від ушкоджень дотримуйтеся вказівок, позначених цим символом!



ПОПЕРЕДЖЕННЯ — З метою зниження ризику отримання травм прочитайте цю інструкцію з експлуатації.



ПОПЕРЕДЖЕННЯ — **Ознайомтеся з усіма правилами та вказівками з техніки безпеки.** Недотримання правил та вказівок з техніки безпеки може призвести до ураження електричним струмом, пожежі та/або тяжких травм.

Зберігайте правила та вказівки з техніки безпеки для майбутнього використання. Передавайте ваш пневматичний інструмент тільки разом з цими документами.

- Користувач або працедавець користувача повинні проаналізувати специфічні ризики, що можуть виникнути за умов будь-якого використання.
- Перед налаштуванням, експлуатацією, ремонтом, техобслуговуванням та заміною приладдя, а також перед роботами поряд з пневматичним інструментом необхідно прочитати та зрозуміти вказівки з техніки безпеки. Недотримання цієї вимоги може призвести до тяжких травм.
- Налагодження, налаштування або використання пневматичного інструмента повинні здійснювати виключно кваліфіковані та навчені користувачі.
- Заборонено вносити зміни в конструкцію пневматичного інструмента. Зміни можуть знижувати ефективність засобів безпеки та підвищувати ризики для користувача.
- Заборонено користуватись пошкодженим пневматичним інструментом. Ретельно доглядайте за пневматичним інструментом. Регулярно перевіряйте, щоб рухомі деталі інструмента бездоганно працювали та не заїдали, не були зламаними або настільки пошкодженими, щоб це могло вплинути на функціонування пневматичного інструмента. Переконайтеся, що таблички та написи містять всю необхідну інформацію та читабельні. Пошкоджені деталі необхідно відремонтувати або замінити, перш ніж знову користуватися інструментом. Причиною великої кількості нещасних випадків є неналежний технічний догляд за пневматичними інструментами.

4. Спеціальні правила техніки безпеки

4.1 Загрози від деталей, що вилітають

Перш ніж замінити інструментальну насадку або приладдя чи виконати техобслуговування, необхідно від'єднати пневматичний інструмент від системи постачання стиснутого повітря.

У разі поломки заготовки, приладдя або пневматичного інструмента, поламани деталі можуть вилітати з великою швидкістю.

Під час експлуатації, при заміні приладдя, а також під час ремонту або техобслуговування пневматичного інструмента необхідно працювати в протиударних засобах захисту очей. Ступінь необхідного захисту потрібно аналізувати окремо для кожного окремого випадку використання.

При виконанні робіт вище рівня голови необхідно працювати в захисному шоломі. Переконайтеся, що для інших осіб також відсутні загрози.

Переконайтеся, що деталь надійно закріплена.

4.2 Загрози, спричинені захопленням/намотуванням

Працювати в придатному одязі. Не одягайте просторий одяг та прикраси. Не наближайтесь волоссям, одягом та рукавицями до рухомих деталей пневматичного інструмента. Просторий одяг, довге волосся та прикраси можуть потрапити в деталі, що рухаються. Існує небезпека травмування.

4.3 Загрози під час експлуатації

Під час використання пневматичного інструменту рукам користувача можуть загрожувати порізи, садни та висока температура. Для забезпечення захисту рук необхідно працювати в захисних рукавицях.

Користувач та персонал з техобслуговування повинні бути фізично здатними опанувати розміри, вагу та потужність пневматичного інструмента.

Правильно тримайте пневматичний інструмент: будьте готовими протидіяти звичайним або раптовим рухам обома руками.

Зберігайте стійке положення та завжди тримайте рівновагу.

Запобігайте ненавмисному вмиканню пристрою. У разі переривання подачі стиснутого повітря, пневмоінструмент необхідно вимкнути перемикачем вмикання/вимикання.

Використовуйте тільки дозволені виробником змащувальні матеріали.

Працювати в засобах індивідуального захисту та обов'язково в захисних окулярах. Залежно від типу та способу застосування інструмента, для зменшення ризику травмування рекомендується використовувати засоби індивідуального захисту, такі як захисні рукавиці, захисний одяг, захисна маска, нековзне спецвзуття, каска або засоби захисту органів слуху.

Перевіряйте шліфувальну головку перед кожним використанням. Використання забороняється, якщо інструментальна насадка має тріщини, надламана або падала.

Не допускайте прямого контакту з шліфувальною стрічкою для запобігання защемленню або отриманню порізів рук чи інших частин тіла. Для забезпечення захисту рук необхідно працювати в захисних рукавицях.

Ніколи не експлуатуйте інструмент без шліфувальної насадки.

Існує ризик електростатичного розряду, коли інструмент застосовується по пластику або по іншим матеріалам, що не проводять струм.

При обробці матеріалів може виникати вибухонебезпечний або займистий пил або пари. Тому існує ризик вибуху або пожежі. Завжди використовуйте систему пиловідсмоктування або пилопридушення, яка підходить до матеріалу, що обробляється.

4.4 Загрози від рухів, що повторюються

Під час роботи з пневмоінструментом можуть спостерігатись неприємні відчуття у долонях, руках, плечах, в області шиї або в інших частинах тіла.

Для роботи з пневмоінструментом прийміть комфортне положення, стежте за надійним утриманням інструмента та уникайте несприятливих положень або таких, в яких важко утримувати рівновагу. Під час тривалої роботи користувач повинен змінювати положення тулуба, що допоможе запобігти виникненню неприємних відчуттів та стомленості.

Якщо у користувача спостерігаються такі симптоми, як тривале нездужання, дискомфорт, підвищене серцебиття, болі, поколювання, глухота, печія або оніміння, то ці ознаки не можна ігнорувати. Користувач повинен повідомити про це свого працедавця та звернутись за консультацією до кваліфікованого лікаря.

4.5 Загрози, спричинені приладдям

Перш ніж закріпити або замінити інструментальну насадку або приладдя, від'єднайте пневмоінструмент від системи подачі стиснутого повітря.

Використовуйте тільки приладдя, що призначене для цього інструмента та відповідає вимогам і характеристикам, наведеним у цій інструкції з експлуатації.

Уникайте прямого контакту з інструментальною насадкою під час використання та після нього, тому що вона може бути гарячою або гострою.

Допустима кількість обертів інструментальної насадки не повинна бути більшою за вказану на пневмоінструменті максимальну кількість обертів. Приладдя, яке обертається швидше допустимої швидкості, може зламатися та розлетітись по сторонам.

4.6 Загрози на робочому місці

Основними причинами травмування є зісковзування, спотикання та падіння. Стежте за поверхнями, які через використання пневмоінструмента можуть стати слизькими, та пам'ятайте про загрозу спіткнутися через повітряний шланг.

Пневмоінструмент не призначений для використання у вибухонебезпечних атмосферах та не ізолюваний від контакту з електричними джерелами струму.

Переконайтеся, що в місці проведення робіт не проходять лінії електро-, водо- і газопостачання (наприклад, за допомогою металощукача).

4.7 Небезпеки через пил та випари

Пил та випари, що утворюються під час використання пневмоінструмента можуть спричинити погіршення стану здоров'я (наприклад, рак, вроджені дефекти, астма та/або дерматити); тому необхідно обов'язково провести аналіз ризиків щодо цих небезпек та

реалізувати відповідні механізми регулювання.

При аналізі ризиків необхідно враховувати як пил, що утворюється під час використання пневмоінструмента, так і можливо вже існуючий пил, який циркулює довкола.

Щоб скоротити утворення пилу та випарів до мінімуму, пневматичний інструмент необхідно експлуатувати та технічно обслуговувати згідно з рекомендаціями, наведеними в цій інструкції.

Відпрацьоване повітря потрібно відводити так, щоб скоротити до мінімуму заховання пилу в середовищі, насиченому пилом.

У разі утворення пилу та випарів, головне завдання полягає в тому, щоб контролювати їх локальне утворення.

Усі навісні деталі або приладдя пневматичного інструмента, які передбачені для збирання, відсмоктування або для зменшення розповсюдження летючого пилу або випарів повинні бути належним чином встановлені та обслуговуватись згідно з вказівками виробника.

Для запобігання непотрібному підвищенню утворення пилу та випарів витратні матеріали та інструментальну насадку необхідно підбирати, технічно обслуговувати та міняти згідно з рекомендаціями, наведеними в цій інструкції.

Використовуйте засоби для захисту дихальних шляхів згідно з інструкціями Вашого працедавця або згідно з вимогами з охорони праці та техніки безпеки.

4.8 Безпеки, спричинені шумом

При недостатньому захисті органів слуху вплив високого рівня шуму може спричинити тривале погіршення слуху, втрату слуху та інші проблеми, такі як тинітус (дзвін, шум, свист або гудіння у вухах).

Необхідно провести аналіз ризиків щодо таких небезпек та реалізувати належні механізми регулювання.

До механізмів регулювання, які підходять для зниження ризиків відносяться такі заходи, як використання звукоізоляційних матеріалів для уникнення дзвінкого шуму, що утворюється під час оброблення заготовки.

Використовуйте засоби для захисту органів слуху згідно з інструкціями Вашого працедавця або згідно з правилами з охорони праці та техніки безпеки.

Для запобігання непотрібному підвищенню рівня шуму пневматичний інструмент необхідно експлуатувати та технічно обслуговувати згідно з рекомендаціями, наведеними в цій інструкції.

Для запобігання непотрібному збільшенню рівня шуму підбір, технічне обслуговування і заміну витратних матеріалів та інструментальної насадки необхідно виконувати згідно з рекомендаціями, наведеними в цій інструкції.

Вбудований глушник заборонено знімати і необхідно підтримувати в належному робочому стані.

4.9 Безпеки, спричинені вібрацією

Вплив вібрації може спричиняти порушення нервової системи та порушення циркуляції крові у долонях та руках.

При виконанні робіт у холодному середовищі необхідно працювати в теплому одязі, а долоні мають бути теплими та сухими.

У разі виявлення заніміння, пощипування, болю або побіління шкіри на пальцях або долонях припиніть працювати пневматичним інструментом, повідомте про це Вашого працедавця та зверніться за консультацією до лікаря.

Щоб уникнути непотрібного підвищення рівня вібрації, пневматичний інструмент слід експлуатувати та технічно обслуговувати згідно з рекомендаціями, що містяться в чинному керівництві.

Тримайте пневматичний інструмент не занадто міцно але надійно за рукоятку з дотриманням необхідної сили реакції рук, оскільки ризик виникнення вібрації збільшується разом із збільшенням зусилля тримання.

4.10 Додаткові вказівки з техніки безпеки

Стиснуте повітря може спричинити тяжкі травми.

Коли пневмоінструмент не використовується, то перед заміною приладдя або перед проведенням ремонтних робіт необхідно завжди перекривати подачу стиснутого повітря, видалити повітря з пневмошланга та від'єднати пневмоінструмент від системи подачі стиснутого повітря.

Заборонено направляти потік повітря на себе або на інших осіб.

Шланги, які під тиском кидає в різні боки, можуть спричинити тяжкі травми. Тому необхідно переконатися, що шланги та їх елементи кріплення не пошкоджені та належним чином затягнуті.

У разі застосування універсальних поворотних з'єднувальних муфт (кулачкових муфт), необхідно використовувати фіксувальні штифти і шлангові запобіжники зі страхувальним тросом, щоб забезпечити захист у разі порушення з'єднання шланга з пневмоінструментом або з іншими шлангами.

Необхідно забезпечити, щоб на пневмоінструменті не перевищувався вказаний максимальний тиск.

Заборонено тримати пневматичні інструменти за шланг.

4.11 Додаткові правила техніки безпеки

- За потреби дотримуйтеся спеціальних приписів з охорони праці або правил із запобігання нещасним випадкам при роботі з

компресорами та пневматичними інструментами.

- Забезпечити, щоб не перевищувався вказаний у технічних характеристиках максимальний тиск.
- Заборонено перевантажувати інструмент — використовуйте цей інструмент лише в діапазоні потужності вказаному в технічних характеристиках.
- Заборонено використовувати сумнівні змашувальні матеріали. Забезпечити достатню вентиляцію робочого місця. У разі підвищених викидів: перевірити пневматичний інструмент та за потреби відремонтувати.
- Заборонено користуватись цим інструментом, якщо користувач не може сконцентруватись. Необхідно бути уважними та обережними, а також стежити за своїми діями під час роботи з пневмоінструментом. Заборонено користуватись інструментом, якщо ви стомлені або знаходитесь під дією наркотиків, алкоголю або ліків. Мить неухважності при користуванні інструментом може призвести до тяжких травм.
- Робоче місце має бути чистим та належним чином освітленим. Безлад або погане освітлення на робочому місці можуть призвести до нещасних випадків.
- Зберігати пневматичні інструменти необхідно в місцях, не досяжних для дітей.
- Заборонено зберігати інструмент за межами приміщень або у вологих приміщеннях без відповідного захисту.
- Забезпечити захист пневмоінструмента, особливо патрубку стиснутого повітря та елементів керування від пилу та бруду.
- Пил, що виникає під час обробки матеріалів, які містять свинець, деяких видів деревини, мінералів і металів, може бути небезпечним для здоров'я. Вдихання часток такого пилу або контакт з ним може стати причиною алергічних реакцій та/або захворювань дихальних шляхів користувача або осіб, що знаходяться поруч.
- Деякі види пилу (наприклад пил, що виникає при обробці дуба або буку) вважаються канцерогенними, особливо в комбінації з додатковими матеріалами для обробки деревини (сіль хромової кислоти, засоби захисту деревини). Обробка матеріалів з вмістом азбесту повинна виконуватися тільки фахівцями.
- За можливості використовуйте відповідні засоби уловлювання пилу.
- Щоб досягти високого ступеня пиловидалення, використовуйте з цим пневмоінструментом придатний пілосос Metabo.
- Забезпечте достатню вентиляцію робочої зони.
- Рекомендується надягати респіратор з фільтром класу P2.
- Дотримуйтесь діючих національних приписів щодо обробки матеріалів.
- Не допускається обробка матеріалів, що виділяють небезпечні для здоров'я пил або пари (зокрема, азбест).

- Закріпіть заготовку від зісковзування, наприклад, за допомогою затискних пристроїв.
- Під час шліфування металу розлітаються іскри. Слідкуйте за тим, щоб не уразити інших людей. Через небезпеку виникнення пожежі поблизу не повинні знаходитись легкозаймисті матеріали (зона розлітання іскор).
- Рекомендується використовувати стаціонарну витяжну установку.
- Завжди тримайте інструмент обома руками за рукоятки. Втрата контролю може призвести до травм.
- Руки мають знаходитися подалі від шліфувальної стрічки, що обертається.
- Видаляйте шліфувальний пил та інше сміття тільки після повної зупинки інструмента.
- Допустима швидкість шліфувальної стрічки не повинна бути менше вказаної швидкості стрічки в режимі холостого ходу. Шліфувальна стрічка, що рухається швидше допустимої швидкості, може розірватися та розлетітися довкола.
- Перед кожним використанням необхідно переконатися, що шліфувальна стрічка належним чином закріплена та всією поверхнею розташована на роликках. Виконати пробний пуск: інструмент має попрацювати протягом 30 секунд у безпечному положенні. У разі виникнення відчутної вібрації або інших недовірок одразу вимкніть інструмент. Якщо виникає цей стан, перевірте інструмент, щоб визначити причину.

Інформація позначена в цій інструкції з експлуатації таким чином:



Небезпека! Попередження про небезпеку травмування або шкоди для довкілля.



Увага! Попередження про можливі матеріальні збитки.

4.12 Символи на пневмоінструменті



Перед початком роботи прочитати інструкцію з експлуатації.



Працювати в захисних окулярах



Працювати в засобах захисту органів слуху



Напрямок обертання

5. Огляд

Див. стор. 2.

- 1 Шліфувальна головка
- 2 Затискний гвинт для регулювання шліфувальної головки
- 3 Додаткова рукоятка
- 4 Вимикач (Увімк./Вимк.)
- 5 Блокатор увімкнення

- 6 Отвір для відведення повітря
- 7 Патрубок подачі стиснутого повітря з фільтром
- 8 Вставний ніпель 1/4"
- 9 Гвинт для регулювання кількості обертів
- 10 Поворотна рукоятка для кріплення шліфувальної насадки та регулювання ходу стрічки
- 11 Натяжний важіль для заміни шліфувальної стрічки
- 12 Шліфувальна насадка
- 13 Шліфувальна стрічка *
- 14 Гвинт кріплення кришки
- 15 Стрілки (напрямок обертання приводного вала)
- 16 Кришка

* залежно від комплектації / не входить у комплект постачання

6. Експлуатація

6.1 Перед першою експлуатацією

Вкрутити вставний ніпель (8).

6.2 Встановлення додаткової рукоятки

 При виконанні будь-яких робіт завжди має бути встановлена додаткова рукоятка (3)! Міцно вкрутити додаткову рукоятку інструмента.

6.3 Повертання шліфувальної головки (1) в робоче положення

За допомогою шестигранного ключа послабити затискний гвинт (2) і за потреби повернути шліфувальну головку (1) відповідно до умов роботи. Шліфувальна головка має знаходитися в допустимій робочій зоні (див. мал. А, стор. 2). Міцно затягнути затискний гвинт (2).

 Перед початком роботи необхідно переконатися, що затискний гвинт (2) достатньо затягнутий, щоб запобігти скручуванню шліфувальної головки (1). Інакше шліфувальна стрічка (13) може торкнутися користувача. Втрата контролю може призвести до травм.

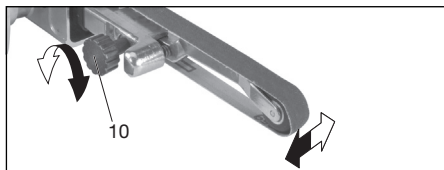
6.4 Заміна шліфувальної стрічки

Див. мал. В на стор. 2.

- Послабити гвинт (14) рукою та зняти кришку (16).
- Потягнути натяжний важіль (11) назад і зняти шліфувальну стрічку (13).
- Встановити нову шліфувальну стрічку на ролик так, щоб її напрямок обертання (стрілки на внутрішній поверхні шліфувальної стрічки) співпадав зі стрілками (15) на кришці. Розташувати шліфувальну стрічку спочатку на приводному валі, а потім на ролик шліфувальної насадки (12).
- Знову встановити кришку (16) та затягнути гвинт (14) від руки.
- Перевірити хід стрічки та за потреби відрегулювати (див. розділ 6.5).

6.5 Регулювання ходу стрічки

 Від'єднайте пневматичний інструмент від системи подачі стиснутого повітря. Коли інструмент не працює, відрегулюйте шліфувальну стрічку за допомогою гвинта (10) так, щоб вона проходила посередині ролика для шліфувальної стрічки.



6.6 Порядок шліфування

Спочатку увімкнути інструмент і лише потім наставити на заготовку.

Встановити інструмент на заготовку так, щоб шліфувальна стрічка розташовувалася паралельно поверхні заготовки.

Рухати інструмент тривалий час, щоб в матеріалі не утворилися заглиблення.

6.7 Заміна шліфувальної насадки

Див. мал. С на стор. 2.

- Зняти шліфувальну стрічку (див. розділ 6.4).
- Вкрутити гвинт (10) і зняти шліфувальну насадку (12).
- Встановити іншу шліфувальну насадку, як показано (переконайтеся, що виступ на кінці шліфувальної насадки спрямований у бік натяжного важеля, див. мал. С).
- Закріпити гвинтом (10).
- Встановити шліфувальну стрічку (див. розділ 6.4).
- Відрегулювати хід стрічки (див. розділ 6.5).

6.8 Використання пневмоінструмента

 Інструмент завжди треба тримати обома руками.

 Спочатку увімкнути інструмент і лише потім наставити на заготовку.

 Не кладіть вимкнений інструмент до повної зупинки двигуна.

Для досягнення максимальної потужності пневмоінструмента використовуйте пневматичні шланги з внутрішнім діаметром щонайменше 10 мм. Занадто малий внутрішній діаметр може суттєво зменшувати потужність.

 **Увага!** В трубопроводі стиснутого повітря не повинно бути конденсату.

 **Увага!** Для того, щоб цей інструмент тривалий час залишався працездатним його необхідно змашувати достатньою кількістю оливи для пневмоінструментів. Це можна виконувати у такий спосіб:

- Подача збагаченого оливою стиснутого повітря шляхом встановлення розпилювача оливи.

– Без розпилювача оливи: щоденне змащування оливою через патрубок стиснутого повітря. При тривалому використанні додавати 3-5 крапель оливи для пневмоінструментів через кожні 15 хвилин роботи.

Якщо інструмент не використовувався кілька днів поспіль, у патрубок стиснутого повітря необхідно додати приблизно 5 крапель оливи для пневмоінструментів.

 **Увага!** Використовувати інструмент у режимі холостого ходу можна лише короткий час.

1. Встановіть придатну шліфувальну стрічку (13) (див. розділ 6.4).
2. Налаштуйте робочий тиск (вимірюється на впускному отворі повітря при увімкненому пневмоінструменті). Максимально дозволений робочий тиск див. у розділі «Технічні характеристики».
3. Під'єднайте пневмоінструмент до системи подачі стиснутого повітря.
4. Увімкнення: натисніть вимикач (4). Налаштуйте частоту обертання за допомогою регулювального гвинта (9). (Оптимальні значення регулювання краще отримати з практичного досвіду.) Вимкнення: відпустіть вимикач (4).
5. Не сильно притискуйте інструмент до поверхні, яка шліфується. Продуктивність шліфування не покращується, а навіть зменшується.
6. Для оптимального використання: шліфування виконувати з того боку, на якому шліфувальна стрічка рухається в напрямку до інструмента.

7. Технічне обслуговування і догляд

 **Небезпека!** Перед будь-якими роботами на інструменті необхідно від'єднати патрубок стиснутого повітря.

 **Небезпека!** Описані в цьому розділі роботи з технічного обслуговування і ремонту дозволяється виконувати тільки фахівцям.

- Забезпечуйте надійність пневмоінструмента шляхом регулярного техобслуговування.
- Перевіряйте надійність затягування різьбових з'єднань, у разі потреби затягніть.
- Фільтр у патрубку стиснутого повітря необхідно очищувати щотижнево.
- Рекомендується встановити перед пневматичним інструментом редуктор з водовіддільником та оливицею.
- При підвищеному викиді оливи та повітря: перевірити пневматичний інструмент та за потреби відремонтувати. (Див. розділ 9.)
- Регулярно, а також після кожного використання перевіряти кількість обертів та рівень вібрації.

- Уникайте контактів з небезпечними субстанціями, які осіли на інструменті. Працюйте в належних засобах індивідуального захисту, а також перед техобслуговуванням видаляйте небезпечні субстанції за допомогою придатних заходів.

8. Приладдя

Використовувати тільки оригінальне приладдя Metabo.

Використовуйте тільки приладдя, що призначене для цього пневмоінструмента та відповідає вимогам і характеристикам, наведеним у цій інструкції з експлуатації.

Повний асортимент приладдя див. на сайті www.metabo.com або в каталозі.

9. Ремонт

 **Небезпека!** Ремонт пневмоінструмента дозволяється виконувати тільки фахівцям!

Для ремонту пневмоінструмента Metabo звертайтеся до регіонального представництва Metabo. Адреси див. на сайті www.metabo.com.

Списки запасних частин можна завантажити на сайті www.metabo.com.

10. Захист довкілля

Дотримуйтеся національних правил безпечної утилізації і переробки відпрацьованих пневматичних інструментів, пакувальних матеріалів і приладдя. Для людей та навколишнього середовища не повинно виникати загроз.

Пакувальні матеріали утилізуються відповідно до їхнього маркування згідно з комунальними правилами. Додаткову інформацію можна знайти на сайті www.metabo.com у розділі «Сервіс».

11. Технічні характеристики

Пояснення до даних, наведених на стор. 3.

Залишаємо за собою право на технічні зміни.

V_1	= витрати повітря
p_{max}	= дозволений максимальний робочий тиск
B_L	= довжина шліфувальної стрічки
v_0	= швидкість стрічки на холостому ході
d_i	= діаметр шланга (внутрішній)
C	= з'єднувальна різьба
A	= розміри: довжина x ширина x висота
m	= маса

На вказані технічні характеристики поширюються допуски, передбачені чинними стандартами.

 **Значення емісії шуму**
Ці значення дозволяють оцінювати і порівнювати емісію шуму різних інструментів.

Залежно від умов експлуатації, стану інструмента або інструментальних насадок фактичне навантаження може бути вище або нижче. Для оцінки зразкового рівня емісії враховуйте перерви в роботі та фази роботи зі зниженим (шумовим) навантаженням. Визначте перелік організаційних заходів щодо захисту користувача з урахуванням відповідних значень емісії шуму.

Вібрація (середнє ефективне значення прискорення; EN 28927):

a_h = значення вібрації

K_h = коефіцієнт похибки вимірювання (вібрація)

Рівень шуму (EN ISO 15744):

L_{pA} = рівень звукового тиску

L_{WA} = рівень звукової потужності

K_{pA} , K_{WA} = коефіцієнт похибки вимірювання



Працювати в засобах захисту органів слуху!



Виробник: Метабоверке ГмбХ,
Метабо-Алея 1, 72622 Нюртінген,
Німеччина

Уповноважений представник:
ТОВ "Метабо Україна", вул. Зоряна,
буд. 22, с. Святопетрівське,
Київська обл., 08141, Україна

Originální návod k použití

1. Prohlášení o shodě

Prohlašujeme s výhradní odpovědností: Tyto pneumatické pásové pilovačky, určené typem a sériovým číslem *1), odpovídají všem příslušným ustanovením směrnice *2) a norem *3). Technická dokumentace u *4) – viz strana 3.

2. Použití v souladu s určeným účelem

Toto pneumatické nářadí je určeno k broušení za sucha, odstraňování ořepů a leštění kovů, dřeva, materiálů podobných dřevu, plastů a stavebních materiálů v profesionální oblasti.

Nářadí smí být poháněno pouze připojením stlačeného vzduchu. Maximální přípustný pracovní tlak uvedený na pneumatickém nářadí nesmí být překročen. Toto nářadí se nesmí provozovat s výbušnými, hořlavými nebo zdraví škodlivými plyny. Nepoužívejte jako páčící, vyламovací nebo přklepové nářadí.

Jakékoliv jiné použití je v rozporu s určením. Použitím v rozporu s určením, úpravami na pneumatickém nářadí nebo použitím dílů, které nejsou přezkoušeny a schváleny výrobcem, mohou vzniknout nepředvídatelné škody!

Za škody způsobené použitím, které je v rozporu s určeným účelem, přebírá zodpovědnost pouze uživatel.

Je nutné dodržovat všeobecně uznávané předpisy pro ochranu před úrazem a přiložené bezpečnostní pokyny.

3. Všeobecné bezpečnostní pokyny



Pozor na místa v textu označená tímto symbolem, slouží k vaší bezpečnosti a k ochraně vašeho pneumatického nářadí!



VÝSTRAHA – Za účelem minimalizace nebezpečí poranění si přečtěte návod k použití.



VÝSTRAHA Přečtěte si všechny bezpečnostní pokyny a instrukce. Nedodržení

bezpečnostních pokynů a instrukcí může mít za následek úraz elektrickým proudem, požár a/nebo těžká poranění.

Všechny bezpečnostní pokyny a instrukce uschovejte pro pozdější použití.

Předávejte vaše pneumatické nářadí jen společně s těmito dokumenty.

- Uživatel nebo zaměstnavatel uživatele musí posoudit zvláštní rizika spojená s používáním nářadí.
- Před seřizováním, používáním, opravou, údržbou nebo výměnou dílů příslušenství, jakož i před prací v blízkosti pneumatického nářadí, si přečtěte bezpečnostní pokyny, kterým musíte porozumět.

Pokud tomu tak není, může to vést k těžkým zraněním.

- Pneumatické nářadí by měla seřizovat, nastavit nebo používat výhradně kvalifikovaná a výškolená obsluha.
- Na pneumatickém nářadí se nesmí provádět žádné úpravy. Změny mohou snížit účinnost bezpečnostních opatření a zvýšit rizika pro obsluhu.
- Nikdy nepoužívejte poškozené pneumatické nářadí. Pneumatické nářadí pečlivě ošetřujte. Pravidelně kontrolujte, zda pohyblivé díly bezvadně fungují a nevzpříčují se, zda díly nejsou zlomené nebo poškozené tak, že je omezena funkce pneumatického nářadí. Zkontrolujte úplnost a čitelnost štítků a napišp. Poškozené díly nechte před použitím nářadí opravit nebo vyměnit. Mnoho úrazů má příčinu ve špatně udržovaném pneumatickém nářadí.

4. Speciální bezpečnostní pokyny

4.1 Ohrožení vymrštěnými díly

Před výměnou používaného nástroje nebo dílů příslušenství, před prováděním nastavení či údržby odpojte pneumatické nářadí od zásobování stlačeným vzduchem.

Při prasknutí obrobku, poškození dílů příslušenství nebo pneumatického nářadí mohou být vysokou rychlostí vymrštěny díly.

Při provozu, výměně dílů příslušenství, při provádění oprav nebo údržby pneumatického nářadí noste vždy ochranu očí odolnou proti nárazu. Stupeň nezbytné ochrany by se měl posuzovat samostatně pro každé použití.

Při práci nad úrovní hlavy noste ochrannou přilbu. Zajistěte, aby také ostatním osobám neohrozilo nebezpečí.

Zajistěte, aby byl obrobek bezpečně upevněn.

4.2 Ohrožení zachycením/navinutím

Noste vhodný oděv. Nenoste žádný volný oděv nebo šperky. Vlasy, oděv a rukavice udržujte daleko od pneumatického nářadí a pohybujících se dílů. Volný oděv, šperky nebo dlouhé vlasy mohou být zachyceny pohybujícími se díly. Hrozí nebezpečí zranění.

4.3 Ohrožení za provozu

Při používání pneumatického nářadí mohou být ruce obsluhy vystaveny nebezpečí, např. řezným poraněním, odřeninám a působení tepla. K ochraně rukou noste vhodně rukavice.

Obsluha a pracovníci údržby musí být fyzicky schopni zvládat velikost, hmotnost a výkon pneumatického nářadí.

Držte správné pneumatické nářadí: Buďte připraveni reagovat na obvyklé nebo náhlé pohyby – mějte připravené obě ruce.

Zajistěte si bezpečný postoj a vždy udržujte rovnováhu.

Zabraňte neúmyslnému uvedení nářadí do provozu. Při přerušení zásobování stlačeným vzduchem vypněte pneumatické nářadí vypínačem.

Používejte pouze maziva doporučená výrobcem.

Noste osobní ochranné pomůcky a vždy ochranné brýle. Nošení osobních ochranných pomůcek, jako jsou ochranné rukavice, ochranný oděv, maska proti prachu, bezpečnostní obuv s protiskluzovou podrážkou, ochranná přilba nebo ochrana sluchu, podle druhu nasazení nářadí snižuje riziko poranění a doporučuje se.

Před každým použitím zkontrolujte brusnou hlavu. Nepoužívejte nářadí, když je hlava prasklá, ulomená nebo když spadla.

Vyhňte se přímému kontaktu s brusným pásem, aby nedošlo k pohmoždění nebo pořezání rukou nebo jiných částí těla. K ochraně rukou noste vhodné rukavice.

Nikdy nepoužívejte nářadí bez nasazeného brusiva. Při použití nářadí na plast a jiné nevodivé materiály hrozí riziko elektrostatického výboje.

Při obrábění některých materiálů může vznikat výbušný nebo hořlavý prach nebo výpary. Hrozí nebezpečí výbuchu nebo požáru. Používejte vždy systém k odsávání prachu nebo jeho eliminaci.

4.4 Ohrožení opakovanými pohyby

Při práci s pneumatickým nářadím můžete vnímat nepříjemné pocity v rukou, pažích, ramenech, v oblasti krku nebo v jiných částech těla.

Pro práci s pneumatickým nářadím zaujměte pohodlný postoj, dbejte na dobrou stabilitu a vyvarujte se nevhodných pozic při držení těla a takových pozic, u kterých je obtížné udržovat rovnováhu. Pracovník obsluhy by měl během prací, které trvají dlouhou dobu, měnit držení těla, což může pomoci zabránit únavě a nepříjemným pocitům.

Pokud se u pracovníka obsluhy objeví symptomy jako trvalá nevolnost, obtíže, bušení srdce, bolest, mravenčení, hluchota, pálení nebo ztuhlost, neměl by tyto varující signály ignorovat. Měl by tuto skutečnost sdělit zaměstnavateli a konzultovat s odborným lékařem.

4.5 Ohrožení díly příslušenství

Před upevňováním nebo výměnou používaného nástroje nebo dílu příslušenství odpojte pneumatické nářadí od zásobování stlačeným vzduchem.

Používejte pouze příslušenství určené pro toto nářadí, které splňuje požadavky a parametry uvedené v tomto návodu k obsluze.

Během používání a po něm se vyvarujte přímého kontaktu s používaným nástrojem, protože může být horký nebo mít ostré hrany.

Přípustné otáčky používaného nástroje musí být minimálně tak vysoké jako maximální otáčky uvedené na pneumatickém nářadí. Příslušenství, které se otáčí rychleji, než je přípustné, se může rozlomit a rozletět do okolí.

4.6 Ohrožení na pracovišti

Uklouznutí, zakopnutí nebo pád jsou hlavní příčiny zranění na pracovišti. Všimněte si povrchů, které mohou být používáním pneumatického nářadí klzké, nezapomeňte, že můžete zakopnout o vzduchovou hadici.

Pneumatické nářadí není určeno pro použití ve výbušných atmosférách a není izolované proti kontaktu se zdroji elektrické energie.

Zkontrolujte, zda se na místě, kde chcete vrtat nebo šroubovat, nenachází žádné elektrické, vodovodní nebo plynové vedení (např. pomocí detektoru kovů).

4.7 Ohrožení prachem a párami

Prach a páry vznikající při používání pneumatického nářadí mohou poškodit zdraví (např. rakovina, vrozené vady, astma a/nebo dermatitida); je nezbytné provést posouzení rizika s ohledem na tato ohrožení a realizovat vhodná opatření.

Posouzení rizika by mělo zahrnovat prach vznikající při používání pneumatického nářadí a případný prach v prostředí zviřený používáním tohoto nářadí.

Pneumatické nářadí se musí provozovat a jeho údržba provádět podle doporučení uvedených v tomto návodu, aby se uvolňování prachu a par snížilo na minimální možnou úroveň.

Odpadný vzduch se musí odvádět tak, aby se zviření prachu v prašném prostředí snížilo na minimální možnou úroveň.

Vznikají-li prach nebo páry, je hlavním úkolem jejich uvolňování v místě kontrolovat.

Namontované díly nebo díly příslušenství pneumatického nářadí určené k zachycení, odsávání nebo potlačení vzniku polétavého prachu nebo par by se měly řádně používat a udržovat podle pokynů výrobce.

Spotřební materiál a používaný nástroj je třeba volit, udržovat a měnit podle doporučení tohoto návodu. Tím zabráníte zvýšenému vytváření prachu a par.

Používejte ochranné pracovní pomůcky k ochraně dýchacích cest podle pokynů zaměstnavatele nebo tak, jak to vyžadují předpisy ochrany zdraví.

4.8 Ohrožení hlukem

Vysoká hluchnost může při nedostatečné ochraně sluchu způsobit trvalá poškození sluchu, ztrátu sluchu a jiné problémy, jako tinnitus (zvonění, hučení, pískání nebo bzučení v uchu).

Je nezbytné provést posouzení rizika s ohledem na tato ohrožení a realizovat vhodná opatření.

Mezi vhodná opatření ke snížení rizika patří používání izolace, jež zabraňuje vzniku zvonivého hluku u obrobků.

Používejte ochranné pracovní pomůcky k ochraně sluchu podle pokynů zaměstnavatele a tak, jak to vyžadují předpisy ochrany zdraví.

Pneumatické nářadí používejte a jeho údržbu provádějte podle doporučení uvedených v tomto návodu. Tím zabráníte zbytečným zvýšením hluchnosti.

Spotřební materiál a používaný nástroj je třeba volit, udržovat a měnit podle doporučení tohoto návodu. Tím zabráníte zbytečnému zvýšení hluku.

Integrovaný tlumič hluku se nesmí demontovat a musí být v dobrém stavu.

4.9 Ohrožení vibracemi

Působení vibrací může způsobit poškození nervů a poruchy krevního oběhu v rukách a pažích.

Při práci v chladném prostředí noste teplé oblečení, vaše ruce musí být teplé a suché.

Pokud zjistíte, že pokožka na prstech nebo rukách znecitlivěla, brní, bolí nebo zbledla, přestaňte s pneumatickým nářadím pracovat, informujte svého zaměstnavatele a konzultujte s lékařem.

Pneumatické nářadí používejte a jeho údržbu provádějte podle doporučení uvedených v tomto návodu. Tím zabráníte zbytečnému zesílení vibrací.

Nedržte nářadí příliš pevně, ale jistě. Přitom musí zůstat zachovány potřebné reakční síly ruky, neboť riziko vibrací zpravidla roste se zvyšující se silou vynaloženou na držení nářadí.

4.10 Dodatečné bezpečnostní pokyny

Stlačený vzduch může způsobit vážná zranění.

Pokud pneumatické nářadí nepoužíváte, před výměnou dílů příslušenství nebo při provádění oprav vždy uzavřete přívod vzduchu, odtlakujte vzduchovou hadici a odpojte pneumatické nářadí od přívodu stlačeného vzduchu.

Proud vzduchu nikdy nesměřujte na sebe nebo jiné osoby.

Uvolněné hadice šlehaající okolo mohou způsobit vážná zranění. Vždy proto zkontrolujte, zda nejsou hadice a jejich upevňovací prvky poškozené a zda se neuvolní.

Používali-li se univerzální otočné spojky (zubové spojky), musí se nasadit aretační kolíky a doporučuje se používat hadicové spojky Whip-check, abyste zajistili ochranu v případě selhání propojení hadice s pneumatickým nářadím nebo vzájemného propojení hadic.

Zajistěte, aby nebyl překročen max. tlak uvedený na pneumatickém nářadí.

Nikdy nenoste pneumatické nářadí za hadici.

4.11 Další bezpečnostní pokyny

- Dodržujte speciální předpisy bezpečnosti práce a prevence úrazů při zacházení s kompresory a pneumatickým nářadím.
- Zajistěte, aby nebyl překročen maximální přípustný pracovní tlak uvedený v Technických údajích.
- Nepřetěžujte toto nářadí – používejte jej pouze v rozsahu výkonu, který je uveden v Technických údajích.
- Používejte nezavazdná maziva. Zajistěte dostatečné větrání pracoviště. Při zvýšeném úběru: nechte pneumatické nářadí zkontrolovat a příp. opravit.
- Nepoužívejte tento nástroj, když nejste soustředění. Buďte pozorní, dávejte pozor na to, co

děláte a přistupujte k práci s pneumatickým nářadím rozumně. Nářadí nepoužívejte, pokud jste unavení nebo pod vlivem drog, alkoholu nebo léků. Moment nepozornosti při použití nářadí může vést k vážným poraněním.

- Udržujte své pracovní místo čisté a dobře osvětlené. Nepořádek nebo neosvětlené pracovní oblasti mohou vést k úrazům.
- Zajistěte pneumatické nářadí před dětmi.
- Neuchovávejte nářadí nechráněné venku nebo ve vlhkém prostředí.
- Chraňte pneumatické nářadí, především přípojku stlačeného vzduchu a ovládací prvky, před prachem a nečistotou.
- Prach, který vzniká při opracování materiálů jako barva obsahující olovo, některé druhy dřeva, minerály a kov, může být zdraví škodlivý. Kontakt s takovým prachem nebo jeho vdechnutí může u pracovníka nebo osob vyskytujících se v jeho blízkosti způsobit alergické reakce a/nebo onemocnění dýchacích cest.
- Určité druhy prachu, např. dubový nebo bukový prach, jsou považovány za karcinogenní, zejména v kombinaci s přísadami pro ošetření dřeva (chromát, impregnační látky). Materiál s obsahem azbestu smí opracovávat pouze odborníci.
- Používejte co možná nejvíce odsávání prachu.
- K dosažení vysokého stupně odsávání prachu používejte společně s tímto pneumatickým nářadím vhodný vysavač Metabo.
- Zajistěte dobré větrání pracoviště.
- Doporučujeme nosit respirátor třídy filtrace P2.
- Dodržujte předpisy pro opracovávané materiály, platné ve vaší zemi.
- Je zakázáno opracovávat materiály, při jejichž opracování vzniká zdraví ohrožující prach nebo zdraví škodlivé páry (např. azbest).
- Zajistěte obrobek proti sklouznutí, např. pomocí upínacích přípravků.
- Při broušení kovů vzniká proud odletujících jisker. Dbejte na to, aby nebyly ohroženy žádné osoby. Kvůli nebezpečí požáru se v blízkosti (oblast odletu jisker) nesmí nacházet žádné hořlavé materiály.
- Doporučujeme používat stacionární odsávací zařízení.
- Nářadí vždy ved'te oběma rukama za rukojeti. Ztráta kontroly nad nářadím může způsobit poranění.
- Nikdy nedávejte ruce do blízkosti otáčejících se částí nářadí nebo otáčejícího se brusného pásu.
- Brusný prach apod. odstraňujte jen tehdy, když je nářadí v klidovém stavu.
- Přípustná rychlost brusného pásu musí být alespoň tak vysoká jako uváděná rychlost pásu při běhu naprázdno. Brusný pás, který obíhá vyšší než přípustnou rychlostí, se může přetrhout a odlétnout.
- Před každým použitím zkontrolujte, zda je brusný pás správně nasazený a zcela přiléhá na kladky. Proveďte zkušební běh: Nechte nářadí běžet naprázdno 30 sekund v bezpečné poloze. Ihned ho zastavte, když se objeví výrazné vibrace nebo zjistíte jiné nedostatky. Při výskytu tohoto stavu zkontrolujte nářadí a zjistěte příčinu.

Informace v tomto návodu k obsluze jsou označeny následovně:

⚠ Nebezpečí! Varování před nebezpečím úrazu nebo poškození životního prostředí.

⚠ Pozor. Varování před věcnými škodami.

4.12 Symboly na pneumatickém nářadí

⚠ WARNING Před zprovozněním si přečtěte návod k obsluze.



Noste ochranu očí



Noste ochranu sluchu



Směr otáčení

5. Přehled

Viz strana 2.

- 1 Brusná hlava
- 2 Upínací šroub k nastavení brusné hlavy
- 3 Přídavná rukojeť
- 4 Spínač (vypínač)
- 5 Pojistka proti zapnutí
- 6 Výstup vzduchu
- 7 Přípojka stlačeného vzduchu s filtrem
- 8 Spojka 1/4"
- 9 Regulační šroub k nastavení otáček
- 10 Otočný knoflík k upevnění brusného představce a k seřízení chodu pásu
- 11 Napínací rameno k výměně brusného pásu
- 12 Brusný představec
- 13 Brusný pás *
- 14 Šroub k upevnění krytu
- 15 Šípky (směr otáčení hnací hřídele)
- 16 Kryt

* v závislosti na vybavení / není součástí dodávky

6. Provoz

6.1 Před prvním uvedením do provozu

Našroubujte spojku k nasazení hadice (8).

6.2 Připevnění přídavné rukojeti



Pracujte jen s připevněnou přídavnou rukojetí (3)! Přídavnou rukojeť pevně našroubujte.

6.3 Otočení brusné hlavy (1) do pracovní polohy

Povolte upínací šroub (2) šestihranným klíčem a otočte brusnou hlavu (1) podle potřeby a pracovních podmínek. Brusná hlava se musí nacházet ve znázorněné, přípustné pracovní oblasti (viz obrázek A, strana 2).

Upínací šroub (2) pevně dotáhněte.



Před každým zahájením práce zkontrolujte, zda je upínací šroub (2) dostatečně dotažený, aby se brusná hlava (1) nepootočila. Brusný pás

(13) by se jinak mohl dotknout uživatele. Ztráta kontroly nad nářadím může způsobit poranění.

6.4 Výměna brusného pásu

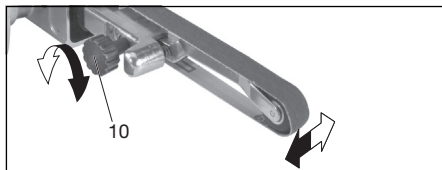
Viz obrázek B, strana 2.

- Povolte rukou šroub (14) a sejměte kryt (16).
- Táhněte napínací rameno (11) dozadu a sejměte brusný pás (13).
- Nový brusný pás nasad'te na kladky tak, aby jeho směr oběhu (šípky na vnitřní straně brusného pásu) souhlasil se šípkami (15) na krytu. Nasad'te brusný pás nejprve na hnací hřídel a pak na kladku na brusném představci (12).
- Opět nasad'te kryt (16) a rukou našroubujte a dotáhněte šroub (14).
- Zkontrolujte a příp. nastavte chod pásu (viz kapitola 6.5).

6.5 Seřízení chodu pásu



Odpojte pneumatické nářadí od zásobování stlačeným vzduchem. Šroubem (10) seříd'te ? při stojícím nářadí ? brusný pás tak, aby běžel uprostřed kladky brusného pásu.



6.6 Broušení

Nářadí nejprve zapněte a teprve poté nasad'te na obrobek.

Nasad'te nářadí s brusným pásem rovnoběžně s povrchem obrobku na materiál.

Udržujte nářadí trvale v pohybu, protože jinak by v materiálu mohly vzniknout prohlubně.

6.7 Výměna brusného představce

Viz obrázek C, Strana 2.

- Sejměte brusný pás (viz kapitola 6.4).
- Vyšroubujte šroub (10) a sejměte brusný představec (12).
- Nasad'te podle vyobrazení jiný brusný představec (dbejte na to, aby výstupek na konci brusného představce ukazoval směrem k napínacímu ramenu, viz obrázek C).
- Pomocí šroubu (10) upevněte.
- Nasad'te brusný pás (viz kapitola 6.4).
- Seříd'te chod pásu (viz kapitola 6.5).

6.8 Používání pneumatického nářadí



Nářadí vždy ved'te oběma rukama.



Nářadí nejprve zapněte a teprve poté nasad'te na obrobek.



Po vypnutí položte nářadí až po úplném zastavení motoru.

Chcete-li dosáhnout max. výkonu pneumatického nářadí, používejte vždy pneumatické hadice

s vnitřním průměrem minimálně 10 mm. Příliš malý vnitřní průměr může výrazně snížit výkon.



Pozor. Vedení stlačeného vzduchu nesmí obsahovat kondenzovanou vodu.



Pozor. S cílem, aby zůstalo toto nářadí dlouho provozuschopné, musí být zásobováno dostatečným množstvím pneumatického oleje. To se může provádět následovně:

- Používejte stlačený vzduch obohacený olejovou mlhou, k tomu namontujte mlhovou maznici.
- Bez mlhové maznice: Mažte ručně olejem každý den přes přípojku stlačeného vzduchu. Cca 3?5 kapek pneumatického oleje na každých 15 minut při trvalém provozu.

Pokud bylo nářadí několik dnů mimo provoz, ručně aplikujte 5 kapek pneumatického oleje do přípojky stlačeného vzduchu.



Pozor. Nářadí smí běžet naprázdno jen krátkodobě.

1. Nasadte vhodný brusný pás (13) (viz kapitola 6.4).
2. Nastavte pracovní tlak (měřeno na přívodu vzduchu při zapnutém pneumatickém nářadí). Maximální přípustný pracovní tlak viz kapitola „Technické údaje“.
3. Připojte pneumatické nářadí k zásobování stlačeným vzduchem.
4. Zapnutí: Stiskněte spínač (4). Otáčky nastavte regulačním šroubem (9). (Optimální nastavení se nejlépe zjistí praktickou zkouškou.) Vypnutí: Uvolněte spínač (4).
5. Netlačte nářadí silně proti broušené ploše. Brusný výkon se tím nezlepší, spíše sníží.
6. Pro optimální ovládání: Bruste na straně, na které se brusný pás pohybuje k nářadí.

7. Údržba a ošetřování



Nebezpečí! Před prováděním všech prací na nářadí odpojte přípojku stlačeného vzduchu.



Nebezpečí! Údržba a opravy, které náročností překračují úkony popsané v této kapitole, smí provádět **jen odborníci**.

- Pravidelnou údržbou zajistíte bezpečnost a spolehlivost pneumatického nářadí.
- Zkontrolujte dotažení šroubových spojů a v případě potřeby je dotáhněte.
- Minimálně týdně čistěte filtr v přípojce stlačeného vzduchu.
- Doporučujeme zapojit před pneumatické nářadí redukční ventil s odlučovačem vody a mlhovou maznicí.
- Při zvýšeném úniku oleje a vzduchu nechte pneumatické nářadí zkontrolovat a příp. opravit. (viz kapitola 9.)
- Pravidelně a po každém použití zkontrolujte otáčky a proveďte jednoduchou kontrolu hladiny vibrací.
- Vyvarujte se kontaktu s nebezpečnými látkami usazenými na nářadí. Noste vhodné osobní ochranné pomůcky a vhodnými opatřeními odstraňte nebezpečné látky před prováděním údržby.

8. Příslušenství

Používejte pouze originální příslušenství Metabo.

Používejte pouze příslušenství určené pro toto pneumatické nářadí, které splňuje požadavky a parametry uvedené v tomto návodu k obsluze.

Kompletní nabídku příslušenství najdete na www.metabo.com nebo v katalogu.

9. Opravy



Nebezpečí! Opravy pneumatického nářadí smí provádět pouze odborníci s použitím originálních náhradních dílů Metabo!

S pneumatickým nářadím Metabo vyžadujícím opravu se prosím obraťte na vaše zastoupení Metabo. Adresy viz www.metabo.com.

Seznamy náhradních dílů si můžete stáhnout na adrese www.metabo.com.

10. Ochrana životního prostředí

Řiďte se národními předpisy k ekologické likvidaci a recyklaci vysloužilého pneumatického nářadí, obalů a příslušenství. Nesmí být ohroženy osoby a životní prostředí.

Obalové materiály se musí likvidovat podle jejich označení v souladu s obecnými směrnici. Další informace najdete na www.metabo.com v části Servis.

11. Technické údaje

Vysvětlivky k údajům na straně 3.

Změny na základě technických pokroku vyhrazeny.

V_1	= spotřeba vzduchu
$p_{\max.}$	= maximální přípustný pracovní tlak
B_L	= délka brusného pásu
v_0	= rychlost pásu při běhu naprázdno
d_i	= průměr hadice (vnitřní)
C	= připojovací závit
A	= rozměry: délka x šířka x výška
m	= hmotnost

U uvedených technických údajů je nutno počítat s odpovídajícími tolerancemi (dle příslušných platných norem).

Emissionní hodnoty

Tyto hodnoty umožňují odhadnout emise nářadí a porovnat různá nářadí. V závislosti na podmínkách použití, stavu nářadí nebo použitých nástrojích může být skutečné zatížení vyšší nebo nižší. Při odhadování zohledněte přestávky v práci a fáze nižšího zatížení. Na základě náležitě přizpůsobených odhadnutých hodnot stanovte ochranná opatření pro uživatele, např. organizační opatření.

Vibrace (vážená efekt. hodnota zrychlení; EN 28927):

a_h	= emisní hodnota vibrací
K_h	= nejistota měření (vibrace)

Hladina akustického tlaku (EN ISO 15744):

L_{pA}	= hladina akustického tlaku
----------	-----------------------------

L_{WA} = hladina akustického výkonu

K_{pA} , K_{WA} = nejistota měření



Noste ochranu sluchu!



Metabowerke GmbH
Metabo-Allee 1
72622 Nuertingen
Germany
www.metabo.com

metabo®